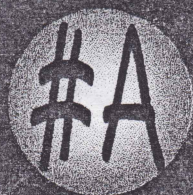


DIE R oiberpost



Städtereinigung
ERNST
Saalfeld

Städtereinigung
ERNST
Saalfeld

NICHT NUR FÜR UNS.....ABER AUCH FÜR ANDERE!!!

ROIBERPOST



hallo...

...geliebte freunde und gehassie feinde dieses
blattes!

es ist geschafft, teil vier dieses kapitels ist
geschrieben und ich hoffe, es wird positiv
auffallen, dass ich meine gesamten
ersparnisse in einen computer investierte
(also, kein schnippselheft mehr!). warum es
nun schon wieder so lange gedauert hat, bis
dieses heft erschienen kann ich irgendwie auch
nicht erklären, aber ich hoffe, dass sich das
warzen fuer euch wenigstens gelohnt hat.

unsere auflage hat sich kein bisschen
veraendert und betraegt 800 stueck.
wir machen nach wie vor null gewinn und nix
profit. wir wollen und wuerden niemals zur
gewalt aufrufen und haben uns auch nach wie
vor nicht der parteiarbeit verschrieben. dies ist
lediglich ein skinzine und wir schreiben
demzufolge auch fuer skins (und nicht fuer
sharp, oil, rac oder sonstwas!!!). ganz klar,
dieses heft iss auch nicht im sinne des
postgesetzes.

das naechste heft
versuchen wir diesmal
puenktilich rauszubringen
und beitraege eurer seits
sind natuerlich immer
willkommen.



Nun denn, voran zu neuen Taten
und ein wenig Geschwätz über
dies und das. Eigentlich sollte dies
ja eine „Split - Ausgabe“ mit dem
Ready to Ruck
werden, aber
der Robert
hat sich ja
nicht grad in
Arbeitswut
ersäuft, so
daß wir im
Endeffekt
doch ein Heft
fast für uns
allein gemacht haben.

Deshalb wohl auch die etwas längere
Wartezeit, denn man stelle sich vor,
man trägt Material für ein halbes Heft
zusammen (und läßt sich dafür
natürlich auch noch ein bißchen mehr
Zeit) und muß dann auf einmal ein
ganzes Heft füllen! Da geht der Streß
dann los, was machen wir noch für
Intis, was für Berichte, dann hat man
noch das Glück Hauptbeteiligter zu
sein bei einer Gerichtsverhandlung die

sich über einen ganzen
Monat hinzieht und zu
guter Letzt meint auch
noch irgendein be-
soffenes Arsch-
loch einen den Kiefer
brechen zu müssen, so
daß man auch noch im
Krankenhaus landet!



Fabo



MITARBEITER:

Norman
T.O.P.
Fa.Bo.
Marc
Isa
Kotzmich
Robert

(Ready to Ruck)

KONTAKT:

Postfach
2126
07318
Saalfeld

ODER:

N.Luther
Ulrich v. Huttenstr.3
99817 Eisenach

NEWS

...UND KEINER WEISS WARUM!

Ohne große Worte gleich zu den News:

TRABIREITER aus Erfurt haben neue Lieder eingespielt (sind zwar zur Zeit nur auf einem übelst Qualität Proberaum Demo drauf) und das ganze klingt, wie sollte es auch anders sein, wieder einmal Übertragend (100% wie die EP). Mit dabei u.a. eine Coverversion von „Stand by me“ und pipapo. Eine neue CD soll's wohl dann irgendwann nächstes Jahr geben, wobei das Label noch längst nicht festzustehen scheint (Unsereins hofft ja immer noch das das Ding bei Stink Records rauskommt!). Des weiteren ist es eigentlich schon abgemachte Sache, daß **TRABIREITER** und **ULTIMA KÜHE** Ende dieses, Anfang nächstes Jahr eine Split Single herausbringen. Ihr dürft euch darauf ruhig schon freuen, denn geballte Thüringen Power erwartet euch!

Aus dem Hause **SCUMFUCK** erreichte uns ein Zettel, in dem eindeutig klar gemacht wird, daß Willi & Co. nix mit dem Konzert in Ebersdorf bei Coburg (Ultima Thule, Midgards Söner usw.) zu tun hatten, weder Mitveranstalter noch sonstwas waren (auch nicht anwesend), auch wenn aus (wie man weiß völlig verblödeten) Antifa Seiten völlig andere Sachen unterstellt werden. Also wenn ihr da irgendwo irgendwas anderslautendes lest bzw. hört nehmt es nicht ernst! Ich bin sicher jeder der dem Willi schreibt bekommt die ganze Story wahrheitsgemäß geschildert (steht übrigens auch im Scumfuck #33).

Aber vom Hause Scumfuck gibt es auch gute Nachrichten, nämlich 1000ende anstehende Veröffentlichungen (siehe Inti mit WW).

Von **WALZWERK** gibt's auch einiges an Neuigkeiten, als da wären: Die CD von **BITTER GRIN** ist nun auch draußen. Sie heißt „Destination“ und beinhaltet 13 Stücke, genaueres dazu im Lauschtest. Parallel zur CD kam auf **O.T.B. Records** eine Vinylversion (Gelb) auf den Markt. Auf der LP ist ein anderes Stück drauf, nämlich „Thanx“ von der Christmas day EP. Das gute Stück ist dann auch auf nur 444 Stück limitiert. Von **VANILLA MUFFINS** ist auf dem Amerikanischen Black Hole Label eine Single erschienen, speziell nur für den Animarkt. Die bereits bekannten Stücke „I wanna be your monster“ und „Always on the wrong side“ wurden dafür in neuen Versionen extra aufgenommen. Mit ihrem zweiten Album wollen sie sich allerdings noch ein wenig Zeit lassen, aber sie sind schon wieder im Studio aktiv um neue Stücke aufzunehmen. Rechnen könnte man mit Herbst, oder so pipapo. **The Pride** wollen/oder sind schon ins Studio um ihre 2.LP einzuspielen, die soll dann Herbst oder Winter '96 erscheinen und auch

von diesem Ding wird es von **O.T.B. Records** eine kleine Vinylauflage geben. Na das hört man doch gerne. **Blanc Estoc** arbeiten auch schon wieder fleißig an neuen Stücken und wollen im Frühjahr '97 für zwei Wochen auf Amitour. Ebenfalls auf **USA/Kanada Tour** dürfen zur Zeit **Boots & Braces** sein, viel Glück + Erfolg hierbei. **The Crack** (die sehe ich so ziemlich ganz genau Überübermorgen

live) wollen zu ihre Deutschlandtour extra eine Single fertig machen (na mal sehen). Und als aller letztes von dem was uns Walzwerk so alles geschrieben hat gibt's noch zu sagen, daß **Robert** ihren Manager gefeuert haben!

Ein Abo des **Rock Nord** kostet „nur“ 60,- DM, iss ein richtiges Schnäppchen, wenn man bedenkt, daß die Hälfte des eh schon mageren Inhalts ein Katalog ist!!!

SOS - Records

SOS-Records - Das Debut
Skacha "Sempre celbes" CD
Oil Punk aus Spanien
25,- DM plus Porto

SOS-Records

Scheffold & Pusch GbR
Postfach 2211, 85012 Friedrichshafen
Tel. 07541-33505, Fax. 07541-33513

Liste gegen 1,- DM Rockporto

Vom **FDJ Fanzine** aus Schwabach wird es wohl aller Voraussicht nach nur noch 1 Ausgabe (erscheint in diesen Tagen) geben, aber ich nehme an der Matze wird sich bald wieder aufraffen und ein neues Heftlein erschaffen.

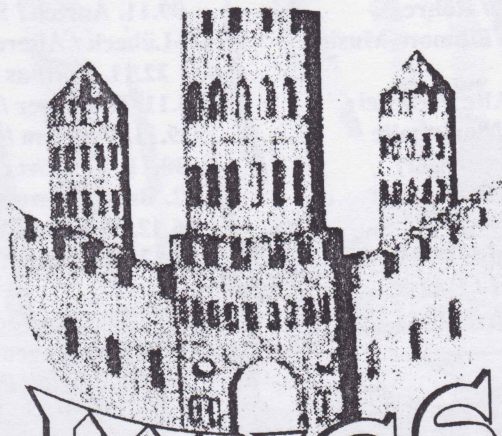
Dann erreichte uns noch ein kleiner Katalog namens **O! & Punkrock** (steht zumindest vorne drauf!), der noch ziemlich in den Anfängen steckt, aber bereits jetzt schon eine schöne Auswahl (zu super Preisen) bietet. Nebenbei gibt's auch noch eine ganze Seite „Einzelstücke & Raritäten“ mit ganz vernünftigen Preisen. Fanzines gibt's auch, und da ist der Haken, es werden nämlich noch Fanzines zum Weiterverkauf gesucht. Also wenn jemand was loswerden will (oder natürlich auch kaufen) schreibe er an: Markus Claas, Postfach 1126, 51387 Burscheid. Wir suchen übrigens immernoch Leute die Bock haben unser Heft zu verkaufen, daß die Leute die Hefte zu einem Supergünstig Preis bekommen iss ja wohl klar.

Wir legen übrigens keinen Wert auf Briefe die mit verbotenen Grüßen beginnen und mit Keltenkreuz Zeichnungen enden, erspart euch die Mühe, das Zeug

ENDLICH RAUS!

SAZU-ENZRO-BEV
VERLORENE
JUNGS

VERLORENE
DINSLAKEN



JUNGS
GEKREUZTE
HÄMMER

DAS
DEMOTAPE

10 Songs in Proberaumqualität auf einer C60 Markenkassette.
Jedem Tape liegen sämtliche Texte und ein Bandinfo anbei!
Gibts für lumpige 10,-DM inklusive Porto bei:
Peter Niemann, W.- Lantermann Str.58, 46535 Dinslaken
Interessierte Händler zahlen 6,-DM inklusive Porto (zuzgl MwSt.)
ab einer Abnahmemenge von min. 5 Tapes.

Zeug wandert ungelesen in den Müll!!!
 Mal gucken, was ich hier noch liegen
 hab, mhh, Juni '96, Scheiße, das brauch
 ich alles gar nicht mehr schreiben,
 interessiert ja keine Sau mehr. Kann ich
 nur noch ein paar Konzerttermine
 präsentieren (logischer Weise aus
 anderen Heften geklaut).

Peter and the Test Tube Babies

- 13.12. Hannover / Bad
- 14.12. Berlin / Huxley's
- 15.12. Chemnitz / tbc
- 16.12. Göttingen / Blue Note
- 17.12. München / Feierwerk
- 18.12. Stuttgart / Röhre
- 19.12. Kaiserslautern / Fillmore Music
Halle
- 20.12. Gütersloh / Alte Weberei
- 21.12. Hamburg / Markthalle
- 22.12. Essen / Zeche Carl
- 23.12. Frankfurt / Batchkapp
- Monkey Shop
- 30.11. Köln / Clouth Werk
- 20.12. Düsseldorf / HdJ 2
- 29.12. Berlin / Claus Toru

30.12. Nürnberg / Claus Toru

31.12. Plauen / Malzhaus

999

09.11. Belgien tba

Springtoifel & Oimelz

23.11. Berlin / Huxley's

Blanc Estoc, Oimelz & Pressnagel

09.11. Schwabmünchen

Warzone

15.11. Salzgitter / Forellenhof

16.11. Chemnitz / AJZ Talschock

17.11. Lodz

20.12. Leipzig / Conne Island

Terrorgruppe

09.11. Aurich / Schlachthof

15.11. Lübeck / Alternative Treibsand

22.11. Cottbus / Chekow

23.11. Hannover / bei Chez Heinz

29.11. Potsdam / Waschhaus

30.11. Koblenz / Pfarrheim

01.12. Braunschweig / Drachenflug

06.12. Berlin / TWH Festival

07.12. Neuruppin / Live Club

Skarface

05.12. Erlangen / E-Werk

06.12. Berlin / Pfefferberg

Arthur Kay and the Originals

06.12. Berlin / Pfefferberg

07.12. Hannover / Bad

Misfits

14.11. Mailand / Rainbow

16.11. Karlsruhe / Jubez

17.11. München / Nachtwerk

18.11. Prag / Rock Club

19.11. Poznan / ACK Eskulap

20.11. Herford / Kick

21.11. Bochum / Zeche

22.11. Malmö / ?

23.11. Leipzig /

Conne Island

24.11. Hamburg / Fabrik



Ultima Kühe

VERLORENE JUNGS

Interview

Ich kann euch gar nicht sagen wie froh ich bin, daß das Inti noch für diese Nummer fertig geworden ist, denn diese Band möchte ich wirklich jedem ans Herz legen! (Das Demo ist auch bei uns erhältlich, genaueres irgendwo weiter hinten im Heft.) Die Fragen hat der Peter beantwortet (wohl jedem vom Scumfuck her bekannt) und an dessen Adresse schick ich jetzt gleich mal ein fettes Dankeschön für die gute Kooperation! P steht für ihn und RP für alles andere. Ok, let's go!!!

RP: Wie verkauft sich das Tape und wie kommt es bei den Leuten an?
P: Die Band existiert in der derzeitigen Besetzung: Stefan (Gitarre), Törsten (Bass), Bernd (Schlagzeug), Peter (Gesang) seit ca. Anfang '96. Gegründet wurde sie von den Brüdern Stefan und Törsten bereits vor einigen Jahren, es war allerdings nie so richtig vorwärts gegangen, mal mangelte es an der Anlage, mal war kein Proberaum zu kriegen, dann stieg wieder jemand aus und pipapo. Alle Songs wurden aber erst in diesem Jahr gemacht und mit der jetzigen Besetzung realisiert.

RP: Wie verkauft sich das Tape und wie kommt es bei den Leuten an?
P: Das Tape verkaufen wir zum Teil in Eigenregie per post an Einzelbesteller, zum Teil wird es über die gängigen Mailorder angeboten. Wir sind mit dem Anklang ganz zufrieden, bis jetzt hat es noch keine schlechte Kritik gegeben, eher im Gegenteil, die Leute mögen uns und wir sind echt überrascht über all die positiven Reaktionen. Allerdings gibt's in diesem Zusammenhang auch was Unangenehmes und ich möchte hier auch gleich die Gelegenheit nutzen, näher darauf einzugehen: Durch einen dusseligen Fehler meinerseits sind einige unbespielte Demokassetten in Umlauf geraten, zum Teil auch verkauft worden ... Selbstverständlich bedauern wir das sehr! Es handelt sich hierbei um max. 20 Tapes, die zum größten Teil auf dem Konzert in Kleinrudstedt/bel Erfurt am 27.07. verkauft wurden. Alle die ein solches Tape besitzen, bekommen selbstverständlich kostenlosen Ersatz! Meldet Euch bei uns, die Adresse ist auf dem Tape vermerkt! Wenn ihr jemanden kennt, der ein solches Tape erworben hat, sagt ihm Bescheid! Wir wollen den Leuten mit dem Demo unsere Musik nahebringen und niemanden verarschen!

RP: Du hast mir erzählt, daß du bei dem Konzert in Erfurt außer dem Vaterlandslied der Rabauken noch andere Lieder „im Hinterkopf!“ hattest, was zum Beispiel?

P: Vor dem Gig kannten unsere Songs nur diejenigen, die eine Demokassette von uns besaßen. Damit die Leute Spaß haben, muß man ihnen Songs anbieten, die sie kennen und auf die sie richtig feiern können. Deshalb hatten wir verschiedene Coversongs ins Auge gefaßt. Mein Vaterland drängte sich praktisch auf, weil es zum einen ein Riesenhit ist, den einfach jeder gut findet, zum zweiten stammt er aus der Feder unseres Schlagzeugers Bernd, der bei den Rabauken hauptamtlich Gitarre spielt. Genauso gut wäre aber z.B. „Pöbel und Gesocks“ gewesen, oder irgendwas von Lokalmatadore...

RP: Stimmt es, daß ihr beim Uhl (noch dieses Jahr) eine Platte rausbringt? Wenn ja, dann warum nicht bei Scumfuck Mücke?

P: Wir haben das Demo unzähligen Leuten zugeschickt und bekamen auch verschiedene Angebote von Plattenlabels. U.a. war auch ein korrektes Angebot für eine CD bei DIM dabei. Wir haben in der Band alle Angebote durchgesprochen (es geht sehr demokratisch zu) und uns dann auf Willi 8Scumfuck Mücke geeinigt, weil er ganz einfach das beste Angebot gemacht hat. Geplant ist ein Longplayer, der als CD und / oder als LP noch in diesem Jahr erscheinen soll. Darauf werden Songs vom Demo und einige ganz neue Stücke sein.

RP: Wie kommt ihr gerade auf den Namen Verlorene Jungs?

P: Es wurde lange über den passenden Namen diskutiert, es gab einige interessante Vorschläge, letztendlich haben wir uns auf Verlorene Jungs geeinigt, weil er von Gründung an benutzt wurde. Er sagt in etwa aus, daß wir uns in der Gesellschaft verloren fühlen und irgendwie ja alle irriterlich sind, vom rechten Weg abgekommen ... Im Grunde genommen paßt er schon ganz gut, muß uns mal besuchen (das nehm ich jetzt aber ernst, da kamst du dich drauf verlassen!!!) kommen und mit uns eine Kneipentour machen, dann wirst du selber erleben, wie langsam einer nach dem anderen verloren geht ... oft haben wir selbst am nächsten Morgen / Tag Schwierigkeiten uns wiederzufinden...

RP: Eurem wundervollen Lied „Back to the Roots“ entnehme ich, daß ihr nicht allzuviel vom Spirit of 69 haltet, was bedeutet für dich/euch Skinhead?

P: Das mit dem wundervollen Lied haste jetzt aber so richtig schön gesagt... Aber im Ernst: „Back to the Roots“ handelt von einer ganz bestimmten Einzelperson. Scheinbar ist der Text jedoch so allgemein gehalten, daß er ein größeres Spektrum Leute anspricht, bzw. sich eine Menge Leute damit angesprochen fühlt. Das ist gut so! Wenn die Jacke paßt, der soll sie sich ruhig anziehen ... Prinzipiell gibt es natürlich nichts gegen den Spirit zu sagen, aber mal ehrlich, 1969 war ich drei Jahre alt, Bernd noch im Kindergarten (große Gruppe) und an unsere Saitenzuifer war noch gar nicht zu denken. Ich würde unsere Wurzeln nicht unbedingt 69 suchen, unsere Roots sind die 80ties, der Beginn der Oi! Ära. Ich selber bin seit '84 Skinhead, empfinde den Kult als Lebensinstellung und bin stolz darauf so lange durchgehalten zu haben, obwohl es eine Menge Höhen und Tiefen gab, gerade zu Ostzeiten. Ich / wir lassen uns an keine Kleiderordnung oder ähnlichen Unsinn binden, alles Kappes (das ist bestimmt ein Ruhrpottausdruck für Scheiße oder sowas?!?!). Wir sind so wie wir sind und lassen uns von

Back to the Roots
Wenn immer der Samstag ist, gehst du an der Straße hin-
ten fließt mich auf. OROON! Ich hab ein neues Getränk
denn die verzeihen mir das Glas.
und Pilsche wie mir beides du, nicht.
Drück, drück in die Hölle, du bist ein Steinhaud aus dem Jäh-
auch, denn du bist ein Steinhaud aus dem Jäh-
von Raggies und das kriegst du nie genug.
Gib mir ein altes T-shirt, damit ich das alte T-shirt
habers an. Ich hab's halt die Raggies ganz schön
man, ich's lehren kann, weil die Kleider von uns sind,
dann der String ist ein Haat!
Haut-Back to the
Raggies und das kriegst du nie genug.
Gib mir ein altes T-shirt, damit ich das alte T-shirt
habers an. Ich hab's halt die Raggies ganz schön
man, ich's lehren kann, weil die Kleider von uns sind,
dann der String ist ein Haat!
Haut-Back to the

niemand vorschreiben, was wir tun oder lassen sollen. (Schon gar nicht von irgendwelchen 20jährigen, die seit 2 Jahren Glatze sind und meinen den Kult mit Löfeln gefressen zu haben, solche neummalkigen Dummschwätzer sollten sich echt besser „Back to the Roots“ scheren)!

RP: Was muß man können um euch für einen Gig rannzuholen? Wann und wo wird man euch in nächster Zukunft sehen können?

P: Wir spielen immer wieder gerne für Spritzgeld, Essen / Trinken und Schlafplatz an jeder Steckdose. Bedingung ist eigentlich nur das 'ne PA vorhanden ist. Wer mit uns veranstalten will, kann sich jederzeit bei uns melden, Adresse schreibe ich ganz unten nochmal mit dabei... Allerdings müssen wir auch lange genug planen können, weil wir Schichtarbeiter in der Band haben, die zum Teil auch am Wochenende arbeiten müssen. Geplant ist momentan einiges an Gigs, es gibt aber noch nix konkretes, was man ankündigen könnte. Sehr wahrscheinlich klappt es aber noch in diesem Jahr in Jena (mit Punkrolber), in Wuppertal (mit Tin Soldiers) und im Februar nächsten Jahres in Berlin Prenzlauerberg (mit Pöbel & Gesocks). Wie gesagt, leider alles ohne Gewähr...

RP: Nach musikalischen Vorbildern brauch ich wohl nicht zu fragen, aber was mich interessiert ist: Welche Bands setzen für dich zur Zeit in Deutschland Maßstäbe, oder besser welche sind einfach gut? Mit wem würdet ihr am allerliebsten mal zusammenspielen und mit wem absolut nicht?

P: Mit solchen Fragen mußt du bei mir vorsichtig sein, weil ich vom Plastic Bomb den schlechtesten Musikgeschmack der Punkrockszene bescheinigt bekommen habe (Wer hört den schon auf das Pack? Norman)... Aber wenn's denn sein muß: Es gibt in Deutschland zur Zeit 'ne Menge gute, aber auch ganz viele schlechte Bands. Alle Maßstäbe nach oben oder unten halte ich jedoch für offen, die Erfahrung lehrt uns, daß Steigerungen jeder Zeit möglich sind, ebenso wie Totlaufälle. Unter den deutschen Top Ten unserer Szene würde ich aber ganz sicher Pöbel & Gesocks, Lokalmatadore, Rabauken und einige weitere als Vorreiter und Meilensteine bezeichnen. Weitere Meilensteine sind sicherlich auch jüngere wie z.B. Oxymoron, Tin Soldiers, Shock Troops u.ä. Bands, die vielen älteren was vormachen können. Leider kommt vielen neuen Kapazitäten meist nicht die entsprechende Anerkennung zu. Dabei denke ich vor allem an Volksturm oder Broilers. Aber was soll's, in jedem Fall hat sich in Deutschland während der letzten Jahre 'ne wirklich gute und weit gefächerte Musikszene entwickelt.

Wir würden prinzipiell mit jeder Band spielen, die einigermaßen auf einer Wellenlänge mit uns schwimmt. Wichtig ist einfach nur, daß wir miteinander kompatibel sind, also keine Hippies, Gruffies, Rapper, oder Hobbypolitiker, oder was es sonst noch so an unmusikalischen Abartigkeiten und Verirrungen gibt.

RP: Und wenn ich dich schon nach den Bands gefragt habe, dann werde ich das natürlich auch mit den Zines machen. Also, welche sind zur Zeit überragend und welche absolut untauglich?

P: Auch bei den Zines gibt's selbstverständlich gute und schlechte, absolute Armseeligkeiten und Hervorragende. Das wechselt allerdings auch häufig von Ausgabe zu Ausgabe. Ich denke allerdings, daß jedes Zine es wert ist, gelesen zu werden und schätze besonders Ehrlichkeit, Eigenständigkeit, ein bißchen Frechheit und Witz ist stets gern gesehen, aber vor allem halte ich den Mut zur eigenen Meinung und Courage für wichtig. An deutschsprachigen Zines lese ich gerne Roal (sympatisch), DSS (kompetent), Pride (hervorragendes Heft aus meiner Heimatstadt), Toilet Rock (schmutzig - lustig), Scumfuck (logisch), Frankomania (super dick) und natürlich auch die Rotberpost (Kreuzworträtsel). Schlechte Hefte halten sich meist nicht lange und sind daher keiner Erwähnung würdig.

RP: Ach ja, wer schreibt eigentlich eure genialen Texte?

P: Die Texte kommen meistens vom Torsten oder mir, allerdings wird fast jedes Dee, ganz egal wer sie einbringt, verarbeitet, dabei ergänzen wir uns alle gegenseitig. Was uns nicht gefällt kommt raus und wird ersetzt, so daß wir uns alle vier mit allen Texten identifizieren können. Wir texten über alles und jeden, es gibt keinen Song ohne realen Hintergrund, vielleicht sind sie deshalb so beliebt.

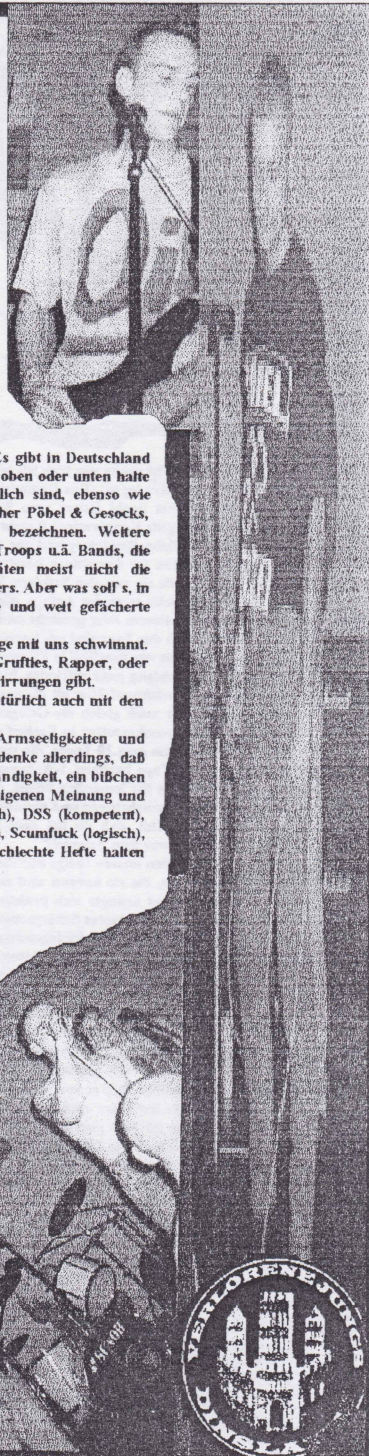
RP: Was ist eigentlich Szenemäßig im Pott so los, da hört und liest man ja unheimlich viel? Welche Kneipen und Klubs kannst du bedenkenlos empfehlen?

P: Im Pott ist immer 'ne Menge los. Wonach steht dir denn der Sinn? Rockerkneipen, hippie Discos, Oben ohne Bars oder Schwucheltreffs?

Nee im Ernst, Konzerte finden meist in den einschlägigen stillgelegten Zechen oder diversen anderen Schuppen statt, lohnt sich allerdings je nach Band mehr oder weniger hinzugehen. Gleiches gilt für Klubs und Jugendzentren. Die Kneipen wechseln ständig, weil man uns nirgendwo lange duldet. Bedenkenlos empfehlen kann ich die keinen Laden... Wenn du oder deine Leser mal Bock haben uns zu besuchen, kommen sie am besten zum Scumfuck Büro (vorher Termin ausmachen) und dann überlegen wir gemeinsam, wo wir uns betrinken.

RP: Und nun zum Schluß, was fällt dir ganz spontan ein zu a) SHARP, b) RAC, c) Punnx + Skins united, d) Midgards Söner und e) ECU?

P: Spontanität ist nicht gerade meine Stärke und die vorgegebenen Themen sicher mehr als eine spontane Antwort wert. Aber ich will's mal versuchen: a) The Opressed, b) OHL, c) Pöbel und Gesocks - O!O!O!O!O!, d) Punks not red, e) Tutti Frutti



RP: Zu guter letzt Grüße, Beschwerden, Witze?

P:Witz: Ein paar Skins fangen einen Hippie und geben ihm einen Würfel in die Hand und drohen: „Wenn du eine 1,2,3,4 oder 5 würfelst verprügeln wir dich!“ Darauf der Hippie: „Und wenn ich eine 6 würfel...?“. „Dann darfst du noch mal würfeln!“. Beschwerden: Ich weiß nie welche Nummer der Röbberpost ich gerade lese!!! Eure Rätsel sind zu schwer! Grüße gehen an all deine Leser, alle die uns mögen, besonders die dinstlakener Fancrew, an alle befreundeten Bands und Zines. Dank an alle die uns Tape gekauft haben und sich die Mühe machten uns ihre Meinung zu schreiben. Sorry an alle die ein intaktes Tape gekauft haben und meldet euch, es gibt Ersatz! Und Gruß an den der gerade hier liebt. So long, Verlorene Jungs, August 96.

Verlorene Jungs: Peter Niemann W. Lantermann Str.58, 46535 Dinslaken



Nun mal wieder etwas zu dem vielleicht etwas in Vergessenheit gerücktem „Zines against alles“ Aufruf unserer Seite. Wenn man uns nicht ernst nimmt müssen wir halt selber die Kiste am Rollen halten.

Das heutige Thema beschäftigt mich schon seit geraumer Zeit und ich mache mir langsam doch schon den ein oder anderen Kopf. Ist's nun bald auch soweit, wie zu den „guten“ alten Kommerz - Punk - Zeiten? Fang mal ganz vorne an. Zu meinen Punkanfangszeiten war ich froh mal ne Platte mit der Mucke die mir gefiel zu erhalten und es machte mir das Sammeln Spaß (soweit es jedenfalls meine finanziellen Mittel mit machten), aber was hatte man schon für ne Auswahl (zu Zonenzeiten). Ansonsten machte es einen immer etwas stolz etwas zu besitzen, was andere nicht hatten, oder gar nicht kannten.

So...dann nach der Wende konnte man sich (natürlich) auf ein reichhaltigeres Angebot gespannt / gefasst machen und man erzielte vielleicht noch einen Glücksgriff an einem Original, was natürlich jedes Sammlerherz weiter schlagen / hoffen lässt. Als man aber einsah, daß die Platten langsam immer höhere Preise bekommen und langsam wirklich ins Geld gingen, freute man sich doch schon einige Raritäten auf limitierten CD's zu bekommen, natürlich auch für die dementsprechenden Preise. Was mich persönlich aber nicht davon abbringen konnte weiterhin die LP's zu suchen anstatt jetzt auf CD's umzusteigen, weil ich mir dachte ach alles Mist. Nachgepresste Klassiker alles OK, aber als es dann hieß „diese CD ist noch von der Erstpressung und nicht von der jetzt aktuellen 3.Nachpressung“, gab mir das doch schon zu denken. Und ich fragte mich wo soll das hinführen? Aber es beruhigte mich doch, daß es bloß CD's waren und keine LP's und somit mein Sammeln doch nicht an Wert verlor. Und ich suchte weiter. Bis ich plötzlich auf eine, meiner Meinung nach, längst vergriffene Platte stieß und erstmalig happy war, jedoch nur einen kurzen Augenblick lang, denn als ich die Platte umdrehte stellte sich heraus, daß es eine '96er Nachpressung war, mit original Cover und mit original Liedern und so pipapo. Da kamen schon meine ersten Befürchtungen: Na, wenn da mal nicht der Kommerz regiert. Nach der X - ten CD Nachpressung nun also noch die (angeblich) streng limitierte LP Nachpressung, für all die dummen Vinylfreaks, die dachten: „Ach Scheiße, kaufst dir halt die CD!“ (Danke, daß du mich hier so direkt mit einhaust Topps! Norman) Also, was ich damit sagen will ist, gute alte Punk / Skin Mucke ist nur noch schwer original zu bekommen, das ist klar, aber dies als Plattenlabel so dermaßen auszunutzen und daraus so viel wie möglich Gewinn zu erzielen geht mir voll auf den SACK. Vor allem kaufen's die Leute. Nagut Cock Sparrer, Strength thrue Oil, Punk'n disorderly und wenige andere habe ich mir auch auf CD zugelegt, aber ich möchte nicht wissen wann es richtig losgeht und die alten Raritäten, mit denen man nun schon genug Kohle durch X - CD Veröffentlichungen gemacht hat, alle samt auf Platte bringt (siehe z.B. heute schon Menace, Major Accident, Cockney Rejects, Last Resort (wo das Original der Skinhead Anthems LP schon pure Geldmacherei war!), Condemned 84 und wie sie alle heißen). Und zu allem dem wird man (private leute) natürlich versuchen seine CD loszuwerden, um sich die Bands auf kultigem Vinyl zuzulegen, wo vielleicht schon die erste Nachpressung in Arbeit ist und man dann sagt „Scheiße, jetzt habe ich die erste Nachpressung (1000 Stück) und jetzt gibt's die gleiche nur in Farbe und auf 750 Stück limitiert“. Aber diese meinung lässt mich weiterhin kalt. Klar lege ich mir das ein oder andere jetzt auf Platte an, aber nur weil ich's noch nicht hatte oder im original zu schwer zu besorgen ist. Außerdem sehe ich nicht ein diesen Leuten mein hartverdientes Pulver in den Rachen zu stopfen. Wer weiß überhaupt was uns morgen schon wieder Neues erwartet? Aber irgendwie machts mir Angst!!! Es ist doch genau das Selbe, wie mit der ganzen Kommerz Mucke. Vorgestern gab's die Pash in überdimensionalen Bettstücker Lock (wo der Stoff für ein Hosenbein für eine ganze Hose gereicht hätte, gestern gab's dann schon Arbeiterblau / Signalrote Modelumpen, heute jedoch ist der letzte Schrei Kurt - Pash - Jeans in den dollsten Farben. Ihr werdet euch bestimmt fragen, was das eine mit dem anderen zu tun hat. Haha was haben die Einheitspopper und wir gemeinsam? Na?! Zum Glück gar nichts, aber wartet nur ab, jetzt sind's die Tekknoärsche die das Angebot durch ihre nachfrage bestimmen. Hat immer noch nix mit uns zutun?! Wart's ab, draussen rammeln genügend und immer mehr Kidpux mit knallbunten haaren, Discojeans und Stiefeln rum (ohne jedlichen Plan von irgendwas). Unsere Musik lässt sie kalt aber unser Aussehen!! Ich meine wieviele Pillenfresser haben Glatze, Psychs, Stiefel (Ranger/Doc's), Jeans (501) an sich hängen und da wo unser Herz für den Kult schlägt, hämmert bei denen nur noch der Beat dieser zur Mode gezüchteten Kloake. Achherje, da fällt mir ja noch was ein. Ward ihr schon mal wieder nach einem Perry / Sherman unterwegs, welches noch keiner deiner Freunde hat? War nicht schwer gelle?! Das deine Kumpels etwas neidisch waren fandest du schon groß, hat dich ja auch ne Menge Geld gekostet. Doch fährst du zur Samstagabend Discozeit durch deine Stadt dann trägt das gleiche Hemd / Shirt, was dich so stolz gemacht hat, an jeder Ecke so ein wertloses in den Medien verzogener Discobipplie. Hach, war das jetzt aber ein weiter Ausflug in die „Gedankenwelt“, die aber leider Realität ist. Zu dem aufkommenden Punkerimage aus der BRAVO und so Konsorte möchte ich mir lieber keine genauen Bilder machen. Ich möchte nur folgendes dazu sagen, der Punk war wieder auf dem Wege das zu werden, was er ursprünglich einmal war, nämlich ein Gesellschaftsverweigernder Jugendkult (ähnlich dem des Skinheads (Klar Topps - ich stehe immer auf deiner Seite! Norman)) doch durch solche buntgefärbten Modejunkies werden wir (ob wir wollen oder nicht) wieder ins Reich der ASSOZIALEN POLITIKER zurück fallen! Aber nun mal wieder zurück zu unserer Szene und Musik. Ich möchte noch einmal erwähnen, daß es doch sehr verdächtig ist, wenn man eine CD rausbringt, welche eigentlich die Nachpressung einer Neuauflage ist, diese dann 30,-DM statt der zuerst erschienenen 25,-DM kostet. Und dann nach den ganzen die schon bis zum umfallen gepresste Mucke Mucke auf LP preist, wo ja jeder weiß, daß Vinyl mehr gefragt ist als die alten Silberlinge, und somit wieder mehr Chancen bestehen an noch mehr Kohle zu kommen. Andererseits ist's vielleicht besser jetzt zuzuschlagen, wo die erste Pressung „nur“ 20 - 22,-DM kostet OODDAARR MAN LÄSST DIE ANDEREN KAUFEN UND ÜBERSPIELT ES SICH DANN. Aber die Leute kaufen's trotzdem!

PS: Das läßt mich einfach nicht los!!!

T.O.P.



Vorsicht!!!

Dieser Kommentar soll wehtun und provozieren. Deshalb wird auch nur Negatives erwähnt, weil eben dieses kranke Fleisch weg muß. Hier wird nicht gestreichelt oder gehätschelt, schließlich wollen wir nichts Verweichtliches, sondern ~~etwas anderes~~ erschaffen.

SKINHEADS - das Trauerspiel um einen großen Kult.

Wenn ich mir so einiges ansehe und mir durch den Kopf gehen lasse, was in und mit unserem Namen so alles geschieht, komme ich doch arg ins Grübeln. Was ist aus dem Skinheadkult in Deutschland geworden? Assis mit (beziehungsweise auch ohne)

Niveau oder eine Horde von der Politik ausgelutschter Komiker. Ich will es nicht glauben, doch kann ich mich dieser Gedanken nicht erwehren. Egal zu was sich der Einzelne nun auch zählt, zumeist ist von den stolzen und gefürchteten Rebellen nur noch ein klischeehaftes Abbild „ihrer selbst“ (?) oder eher dessen zu dem man sie gemacht hat, übriggeblieben. Sind wir Skinheads noch wir selbst oder schließlich doch nur noch ein Produkt geformt von dieser Gesellschaft?

Was sehe ich wenn ich auf unsere Kultur schaue? Doch nur eine gesplante Bewegung, die vorgibt gerade durch ihren Zusammenhalt um so vieles besser zu sein, wo sich aber irgendwie jeder Teil für sich in seiner eigenen verkorksten Sackgasse festgefahren zu haben scheint. Letztlich aber egal wie auch immer, doch nur noch so ist wie man uns sehen möchte. Aber wollt ihr das? Seid ihr Skinheads, weil ihr so sein wolltet, wie sie euch sehen wollen?

Skinhead was ist bloß aus dir geworden?

Was haben sie (hast DU) aus dir gemacht?

Laßt mich den Blick von links nach rechts schweifen und euch künden was ich sehe.

Über das unsägliche Thema SHARP lohnt es

sich zwar eigentlich keine Worte zu

verlieren, doch wenn man aufräumt dann

auch gründlich und mit Allem. Skinheads

gegen das rassistische Vorurteil. Oh was für ein

schlechter Witz. Ist es doch schließlich und

letztlich ein Klub all der Kurzhaarigen die sich

schämen als Skinhead bezeichnet zu werden

und es zumeist selbst nicht mal tun (Sich

selbst als Skin zu bezeichnen.). Welch

Widersinn! Und welche eine

Rechtfertigung benötigen für ihre „doch so

mißverstandene“ Frisur, um ihre

gesellschaftliche Akzeptanz wieder

herzustellen. Müssen wir den Namen

Skinhead reinwaschen? Müssen wir uns

entschuldigen und rechtfertigen für das was

wir sind und auch sein wollen, oder gar das

was sie für Hetze über uns verbreiten?

Selt wann zählen Kleidung und Worte

mehr als Taten? Mögen auch dereinst

Skinheads gedacht haben unseren Ruf

in ein besseres Licht rücken zu

müssen, so hat es unserer Bewegung

viel mehr geschadet als überhaupt genutzt.

Genutzt hat es höchstens Einzelnen, welche

sich um den Preis der Selbstauflage Anderen

angebietet haben. Und kennt jemand einen Skin und keinen

kurzhaarigen Punk, Anarcho, Hipple, verweichtlichen Soul

Boy oder Kommunistensympathisanten der SHARP ist?

Die Bedeutung von SHARP wurde inzwischen ja auch durch ein

gehöreres Skinheads gegen Rassismus ausgetauscht, eine

weitere Bewegung untern „Anti - Fuck“ Banner, wo Querdenken

oder Anderssein verboten ist. Somit können wir nahtlos zu

sogenannten Redskins überwechseln. Kann man diese

Mißgeburten unserer Subkultur überhaupt als Skinheads

bezeichnen? Kurzhaarige, die sich mit dem Abschaum der

Erde zusammentun, im Kampf gegen jene welche deren

Aussehen sie nachahmen. Politischem Irrwitz aufgelaufene

Punx die wohl sämtliche Skinheadattribute längst abgelegt, oder nie besessen haben. Hat Kommunismus Tradition oder ist die Aufgabe der eigenen Identität für einen großen Gesamtsatz so erstrebenswert? Außerdem meine ich Patriotismus und ein gesunder Nationalstolz gehören eindeutig zum Skinhead - Sein dazu.

Von Punks kommt man bekanntlich zum Oi! Wo man ja bekanntlich häufig der Meinung ist Punks und Skins wären sowas wie Brüder. Dabei muß man sich belde eigentlich doch nur gedanklich gegenüberstellen, um zu erkennen, daß da ein Kobold wohl eines der Kinder gegen seines ausgetauscht haben muß. Und wie soll das vereinbar sein? Stil + Dreck (=Assis mit Niveau?), oder die Liebe zu seinem Land, das Bewahren von Traditionen und Idealen unserer Väter mit der Zerstörung und Dem - mit - Füßen - treten und der Verachtung (ohne wahre Alternativen), eben dessen? Ich werde das wohl nie verstehen. Eine der mich erschreckenden Fakten ist, daß Skinheads äußerlich und in ihrem Verhalten ziemlich Ähnlichkeit zu Punks offenbaren und dieser Vorwurf beschränkt sich nicht nur auf sogenannte Oi!Skins. Sicherlich mag es einige korrekte Subjekte und gute, musikalisch sympathische Bands unter diesem Volk geben, nur mögen sich einige unserer Jungs von uns mehr auf Werte wie Ehre, Stolz und Stil bestimmen. Ein „Punk mit kurzen Haaren“ ist noch lange kein Skin. Und dann ist da eine schreckliche Ähnlichkeit zum Thema SHARP zu erkennen: Der zwanghafte Drang als die „Guten“ (lieben) Skins gelten zu müssen. Um ja nicht doch als einer von den ganz „bösen“ Glätzen enttarnt zu werden, enthalten sich viele Bands sämtlicher Stellungnahme zum aktuellen Zeitgeschehen oder politischen Mißständen. Nicht

etwa der Weg durch die Mitte und ohne Rücksicht darauf was andere von einem denken könnten, wird gewählt. Nein, man schlingelt sich so durch, bemüht nirgends anzuecken und etwa nicht mehr gemocht zu werden. Das ganze hat sowas verdammt „Popper“haftes. Ein freiwilliger Verzicht die Zähne zu zeigen oder gar Weh zu tun. Haben die Bemühungen der Medien und der Gesellschaft schon so sehr gefruchtet, uns zu

relativ harmlosen, stets besoffenen Radaubrüdern zurechtzukürzen? Unser Wesen wird reduziert auf: Ficken, Saufen, Raufen

(Mit wem darf man sich jetzt noch raufen? Untereinander?), Freunde haben und der Stolz etwas Besseres zu sein als ein Assi (Ist man das dann noch?). Und wir helfen ihnen dabei, machen uns geringer. Was bleibt uns jetzt noch übrig? Klar! Über R.A.C. herzuziehen. Und da hier keine Gefangenen gemacht werden, gibt es auch hier keine Gnade und ich weihe alles Schlechte Odin! Immer noch böse und ungezähmt stürzen sich diese tapferen Kämpfer für Deutschland immer wieder auf die selben abgeknabberten Knochen, um wild knurrend auf ihnen herumzubeißen. Ich weiß wirklich nicht ob das nun von ungeheuerem Starrsinn, Mut oder Einfallslosigkeit künde. Doch kann ich es langsam nicht mehr ertragen, all die Jahre wieder das Geheule hören zu müssen, daß die Kiffer sich durch Drogen aus der Welt schaffen, wie wir von den Medien verleumdet, von Kommis und Türken als Nazis beschimpft und gejagt werden. Vergällt ihr es unsere Feinden das sie uns bekämpfen? Wollt ihr euch wehren oder doch nur eure Ruhe + Frieden? Dann muß ja eine magische Faszination von psychopathischen Meuchelmördern, daß diesem von den Onkelz eingeführten Kult immer noch nachgegangen wird. Und klar gibt es da noch das Ausländerproblem und die besonders Harten und Standhaften wissen uns auch heute noch mit dem 100sten Aufuß der bekannten Macht zu überzeugen. Das Alte immer wieder auf s Neue ist nicht besonders spannend und etwas mehr Tiefgang und nicht ewig die alten Phrasen wären da mehr als nötig. Oder denkt ihr, ihr tut damit noch jemanden ernstlich weh (außer vielleicht uns und euch)? Es gibt den medien neues Futter (Auf das sie das bekommen, was sie ja eh nur hören wollten!) und einige Verwirrte fühlen sich darin bestätigt, mit heimtückischen, terroristischen



Aktionen Siege über Frauen und Kinder zu erreichen, anstatt einen offenen Streit von Mann zu Mann zu suchen. Erfüllt es euch mit Stolz, wenn feige Helmtücke mit dem Wort Skinhead gleichgesetzt wird? Aber ich weiß ja, Hauptsache die Einstellung stimmt. Und in diesem Sinne sind einem ja sogar filzige Rocker und schleimige Popper in den eigenen Reihen recht. Wenn ich durch unsere Straßen gehe und all die Clowns sehe mit ihren Baseballmützen, albernen Frisuren, B - Jacken, Raverhosen und Turnschuhen, wird mir schlecht. Raverskins, oder was? Aber ich weiß ja, Hauptsache die Einstellung stimmt.

Und solche Kasper wissen natürlich ganz genau was Skinheadsein bedeutet.

Hampeln auf unseren Konzerten rum, markieren den Harten, versauen uns unseren Ruf mit ihren Gepose und können hinterher wieder gut im normalen Leben abtauchen.

Selten nur versucht einer die begrenzende Enge dieser Einbahnstraßen zu durchbrechen, und wirklich Neues mit Bib und nicht 1000 mal abgekauten Klischees zu liefern. Auch und gerade die wie Pilze aus dem Boden sprießenden neuen Bandstragen hier bei entscheidend zu einer Veränderung dieser Situation

weiten nicht
besserung

Robert
„Ready to Ruck“
der Rufer
ausdem
Wald!



Trabireiter

Das Interview!!!

Also nun im Anschluß wird man nicht nur ein, sondern zwei Inti's lesen können, das erste nur mit dem Torschti geführt ist eher ernsthafter, das zweite ist, um es mal vorsichtig auszudrücken, eher ausgelassen und lustig und mit der ganzen Band geführt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Torschti und der ganzen Band für die gute Zusammenarbeit bedanken und bleibt so wie ihr seid!!!

So nun zu Inti Nr.1, T steht für Torschti und RP für Roiberpost.

RP: Das Übliche, Bandstory usw.?

T: (Schallendes Gelächter!) Kurz vor der Single 'ham wir uns gegründet... RP: Wer? T: Ja wer? Das war'n wir halt, die Band halt! RP: Die selben Leute wie Heute? T: Paß auf, ich sag's dir ganz genau! Das waren damals der Heiko Hendricks, ich, Phillip Collins und später ist Lutz Whitaker dazugekommen. Das war kurz vor der Single und da 'ham wir damals eine Demo veröffentlicht mit 5 Liedern, das haben wir aber nur an Labels verschickt. RP: Was waren da für Lieder drauf? T: Na Sabine, Dreckschweine und so. RP: Die dann auch auf der MCD erschienen sind? T: Ja genau. Kurze Zeit später sind wir dann ins Studio nach Ating (?) gefahren, zum Bernd, und haben die 8 Lieder aufgenommen, oder 7,5, wenn man das so nennen möchte und dann kam erstmal die Single raus. Kurze Zeit drauf kam die MCD raus, mit diesen 7,5 Liedern. Tja, dann hammer ein bißchen geprobt, bißchen Konzerte gespielt, so wie in Dresden, oder im Jugendklub in Erfurt und soweit! Dann kam die neue CD raus und dann 'ham wir noch woanders gespielt, weiß ich nicht mehr alles. RP: Ihr habt an verschiedene Labels das Demo verschickt? T: Ja, wir 'ham quasi mal an Walzwerk eins geschickt, das war aber sau miese Qualität, da 'ham 'se so rumgezuckt, so wäh-wäh-wäh und da 'ham wir mal ein besseres aufgenommen und da hab ich gesagt: "Scheiß auf die, schickst mal eins zu DIM!" RP: Also Walzwerk die wollten nicht? T: Das Demo hatte nur 1 oder 2 Lieder und das war mit Recorder aufgenommen, aber ganz mieß! RP: Und das Demo das ihr dann aufgenommen habt, das habt ihr nur an den Uhl geschickt? T: Nur an den Uhl. RP: Und der hat gleich zugesagt? T: Der hat gesagt: "Ja, mach' mer!" RP: Habt ihr das Demo sonst irgendwie verkauft? T: Nein, und das gibt es auch so nicht zu kaufen! Das ist ja viel zu wertvoll! RP: Sind euch auch mal Gedanken gekommen das Ding an Scumfuck zu schicken? T: Ja, bis jetzt noch nicht, aber Scumfuck iss cool! RP: Als welchen Musikstil würdest du eure Musik bezeichnen?

T: Ja, ich würdeeee sagen so eine Mischung aus Oi!, HC, Rock'n'Roll und anderen Sachen. RP: Ist ja ziemlich einmalig die Mischung, also kann man nicht davon ausgehen, daß ihr von irgendeiner Band direkt beeinflusst worden seid? Man könnte sagen das ihr euren eigenen Stil habt? T: Na klar 'ham wir 'nen Stiel!!! Also die Jungens mit den langen Haaren die hören mehr deftige Musik und wir hören mehr abwechslungsreiche Musik und trifft sich das dann irgendwo in der Mitte! RP: Wie kommt en ihr auf eure Texte? Was inspiriert euch? T: Die sind aus dem Leben gegriffen! Und ich bin ja quasi Tischler und arbeite den ganzen Tag alleine an der Kreissäge und da fällt mir viel ein. Ich hätte mir Finger abschneiden können in der Zeit, das sollte mal berücksichtigt werden! RP: Was verlangt ihr für Auftritte? T: Wir nehmen immer Spritgeld und natürlich Freitinken für diverse Mitbesucher und wenn dann an Geld noch was übrig bleibt sagen wir natürlich nich'nö. RP: Das ist ja eine sehr humane Einstellung, also könnte man sagen, daß die Musik für euch immer noch ein Hobby ist? T: Hobby, na klar!!! Du spielst ja nicht für die Kohle, sondern für die Leute! (RP: Ich sprach ihn kurz davor auf das Thema an, daß manche deutsche Oi! Band wahnsinns Gagen (es wird gemunkelt bis 3000,-DM) pro Auftritt verlangen und so sagte er noch Folgendes:) Zum Beispiel mit den Rabauken spielen wir öfters zusammen und die verlangen auch nicht so eine schweine Kohle, das sind ganz humane Leute und das find ich echt gut! RP: Deine Meinung zur derzeitigen Skinszene? T: Ja, ich würde sagen in den letzten Monaten geht das schon wieder aufwärts, würd'ich mal sagen, oder? Es tun sich halt mehr Leute zusammen und so! Die vielleicht politisch anders denken, oder unpolitische die sich zusammentun. RP: Die Spaltung wird also deiner Meinung nach wieder überwunden? T: Würd'ich schon sagen, ja! RP: Wie seid ihr vom Publikum aufgenommen worden als Trabireiter? T: Naja, an Anfang werden einige Leute gedacht haben da spielen langhaarige mit und das wird eine böse Band sein, eine satanisten Band! Aber wir kennen viele Leute und die 'ham alle gesagt macht weiter so Jungs! RP: Was fällt dir spontan ein zu a) SHARP, b) Braugold, c) sogenannte Oi!Skins die 100%ig unpolitisch sein wollen und dazu dann sagen, daß sie mit den und den Leuten nicht reden können bzw. Wollen, weil die ihnen schon wieder zu politisch sind und das für sie unkorrekt wäre, d) wann steigt Erfurt in die 2. Liga auf, e) Drogen und f) Roiberpost? T: a) Ja iss ganz schön scharf würd'ich sagen! Da gibts aber auch Fernseher von SHARP... (er wollte das noch weiter ausführen, aber wir wußten das

Zu unterbinden!) b)Ich würd'sagen das beste Bier das es wohl gibt ! **RP:** Ich wollte gerade fragen ob es noch ein Bier gibt das dich weniger vom Hocker haut als Braugold ??? (Wir brechen in wildes Gelächter aus!!!) **T:** Du wirst jetzt wahrscheinlich noch mehr lachen, aber Braugold gibt's nicht mehr lange, die sind dann aufgelöst und wir steigen dann um auf Trabibier ! **RP:** Alles klar ????? **T:** Doch, in 2 Wochen oder so wird das zum erstenmal in Zwickau verkauft. **RP:** Aber ohne Scheiß jetzt!? **T:** Ohne Scheiß, richtiges Trabibier, da iss ein pinkfarbener Trabi vorne drauf! c)Ja, dann sind sie wohl doch nicht so unpolitisch, weil wenn jemand unpolitisch ist, dann interessiert man sich nicht für Politik und kann sich problemlos mit jedem unterhalten! d)Ja, eigentlich ist das schon lange Geschichte, aber wir haben uns noch ein bißchen zurückgehalten! Aber das wird nächstes Jahr wahrscheinlich klappen und dann werden wir Weltmeister ... demnächst!!! e)Also wir, und das ist sogar sehr ernst beantwortet, waren immer gegen Drogen ! **RP:** Und Skins die Drogen nehmen ? **T:** Ja die sollen doch in die Technoszene gehen! Die haben wohl mit Skinhead nix mehr zu tun! f)Das beste Fanzine Saalfeld's !!! **RP:** Und nun zum guten Schluß Grüße, Beschwerden pipapo!? **T:** Wir grüßen euch alle, wir lieben euch alle und jetzt gehen wir ein Bier trinken!

Trabireiter Kontakt:

Postfach 600138

99049 Erfurt

So, das war Nr. 1, kommen wir nun direkt zu Inti Nr.2! Hier steht **RP** wie immer für Roiberpost und **TR** für Trabireiter. Gesagt werden sollte noch, daß wir dieses Inti stark gekürzt haben und Fragen die uns der Torschti schon ernsthafter beantwortet hat größtenteils weggelassen haben. Und los geht's.

RP: Wie seid ihr auf den Namen Trabireiter gekommen ? **TR:**Also paß auf, da sind wir nämlich auf einem Pferd geritten und das hieß Trabi (das Pferd) und wir ritten auf dem Pferd und deswegen haben wir das nämlich Trabireiter genannt, weil er (zeigt auf Torschti) war der Reiter, der nackte Reiter! **RP:** Iss das möglich das ihr Trabifans seid ? **TR:**Nö, wir hassen Trabis !!! Wir fahr'n zwar Trabis, aber manchmal nur. **RP:** Am FKK, stellt euch vor ihr müßt euch ausziehen, in welches Fach würdet ihr eure Musik stecken ? **TR:** Am FKK ? Versteh'n wir nicht die Frage! Da war'n wir nicht drauf vorbereitet! Wir machen eh mehr so Strandmusik! Ach nö, wir würden uns als Nasenmänner bezeichnen. **RP:** Auf eurem CD Cover ist doch Trabi und Pferd drauf, ist das dadrauf zurückzuführen, daß der Trabant

vom Pferd abstammt ? **TR:**Genau, aber das Pferd stammt vom Trabant ab! Erst war der Trabant und dann das Pferd ! Und dann kam Gert und ist nämlich auf der IGA lang gelaufen und hat gesagt das Pferd stammt vom Trabant ab und so war das nämlich ! Wir sind aber noch schön ! **RP:** Ja und wie seid ihr darauf gekommen, daß ihr schön seid ? **TR:** Na der Torschti iss ja Mal bei einem Modelwettbewerb Miss Erfurt geworden ! Aber nur weil er da das Geschirre anhatte. **RP:** Die anderen waren wohl alle total ohne ? **TR:** Die anderen hatten alle nix an und das war nicht so gut ! Die ham'se dann alle in den Müll geschmissen und ham'gesagt Torschti wird's ! **RP:** Was wird's von euch in Zukunft noch so alles geben, CD's und pipapo ? **TR:** Also 25 CD's und dann ist Schluß! Wir als Fans hoffen doch die neue Scheibe! Also eventuell eine neue Scheibe, in einem Jahr kommt sie raus, vielleicht heißt sie Emotionen, oder vielleicht heißt sie der FC Rot Weiß Erfurt! Ach und noch was, wir haben Dolly Buster eine CD geschickt und die hat uns nicht geantwortet. Wir haben der alten Hure eine geschickt und Dolly die ist arrogant, die hat uns nicht geantwortet! **RP:** Wie sieht's mit Konzerten in der Zukunft aus ? **TR:** Ja, wir hoffen oft spielen zu können und würden sogar vor Jenafans spielen! Wir spielen aber natürlich auch vor BFC Fans die müssen dann allerdings Thüringen brüllen! **RP:** Was wolltet ihr euch schon immermal selber fragen ? **TR:** Warum wir so blöd sind !? Ja, wir sollten eigentlich ins KZ!!! Ja ja, ins Kulturzentrum! **RP:** Könnte das in Zukunft mal passieren , daß ihr mit den Rabauken zusammenspielt? (Für dumme Antworten muß man sich zwangsläufig noch dümmere Fragen ausdenken!) **TR:** Nein, weil Rabauken sind eigentlich Thüringer und verkleiden sich ständig als Ruhrpottindianer und das ist Verrat! Die ham'wir geboren ! Ich wäre quasi Bernds Bruder (meinte Torschti), obwohl das keiner verstehen kann, aber das ist Tatsache ! Wir beantworten eigentlich sowieso nur Inti's wo Fragen zu Perversitäten , IGA Erfurt und Rot Weiß Erfurt gestellt werden ! Aber Rot Weiß ist Tabellen fünfter. **RP:** Aber jetzt mal eine Fangfrage, wie funktioniert der Trabant 2 Takt Motor ? **TR:** Ja, mit zwei Takten, nicht so wie der Walzer. Das sind zwei Kunden, da schlägt der eine den Takt und der andere sagt immer Zwei. Ich glaub mit dem Interview habt ihr von uns einen ganz schlechten Eindruck gewonnen. Gehen wir jetzt wieder rein? Durch die Tür? Deswegen heißen wir ja auch Thüringer, weil wir ringen immer mit der Tür! Wir haben uns schon so oft mit Türen rumgeringt und haben aber eigentlich immer gewonnen ! Jetzt kehren wir das Ganze mal um, bist du eigentlich der Roiber Hotzenklotz? **RP:** Hä, wie ? Ich glaub wir machen jetzt doch lieber Schluß! **TR:** Findet ihr euch eigentlich schön, tragt ihr Intimschmuck, wie heißt eigentlich euer Heft, seid ihr Sachsen ? **RP:** Das war's , jetzt hab ich die schnauze voll! Letzte worte, Grüße und Wünsche? **TR:** Wir grüßen die Hermanduren, und ein Gruß an alle Rot Weiß Erfurt Fans (also die 2 Mann hätten ihr auch nicht grüßen brauchen!) und ach leckt uns doch am Arsch!

MÄNNERTAG IN DER JUGENDHERBERGE, ODER DIE HOSE IST DOCH FUTSCH PARTY!!

Nagut, nachdem man nochmals mit den Eltern und Jenseern telefonierte (zwecks Treffpunkt und Treffzeit) begab man sich an diesen Ort und wartete. Als erstes kamen da die Garndorfer Kameraden mit denen die Zeit des wartens wenigstens nicht so lange dauerte. Nachdem ein paar Jenseer und Hermsdorfer gekommen waren wartete man nur noch auf die Erlürter. Da sich das aber stark hinzog fehr die eine Gruppe schon los, da in Moxa der Fado und der Marc warteten. Nachdem wir gefahren waren war doch glatt noch 'nen verdickter Staatschutzmann da, man wahrscheinlich an eine Revolution dachte und schlug erstmal 2 hier behelmte Bürger zu Boden. Daraufhin fuhr dann auch die zweite Hälfte von uns gen Moxa, natürlich mit Zivilistrefle im Genick. ... als wir (die erste Gruppe) in Moxa ankamen warteten wir abermals, aber vergebens! Also Weiterfahrt in Richtung Ziegenrück. Unterwegs noch zu 'nen kleinen Dorffest angehalten und Bratwurst + Getränke gekauft. Aber in Anbetracht, daß ich am nächsten Tag Früh um 4 wieder am Back-herd stehen mußte konnte ich mir nicht soviel Getränke erlauben! Nagut, nach einer kleinen Fahrt durch 'ne grüne Biese kam man an der Jugendherberge „Joachimsmühle“ an und sorgte für Brennholz, indem man Schränke, Tische und Treppengeländer aus dem Haus auf den Hof warf und sofort anfang zu zünden. Ein paar Bänke + Stühle lies man ganz um sich darauf abzuwerfen. (Nagut, eigentlich Befen wir fast alles ganz und verbrannten es einfach so auf 'm Haufen, womit natürlich auch ziemlich schöne und ganz große Riesenflammen für uns heraussprangen, cool und warm zugleich!) Ach... hab ich eigentlich schon erwähnt, daß man zu dieser Party auch die Trabiher in Zivil einlud? Na seht'er jetzt wiss' ers ja doch. Dorschtie und Fossi kamen schoviert, showfirt schouw... na halt gefahren vom Sandro in diesem Audi 30 Automatic, jaja. Nagut, man unterhielt sich ganz köstlich bei dieser sympathischen Lagerfeuerlyla. Nun trafen der 1ste Rest vom ganzen Rest bei uns ein, und ... natürlich ohne Zien Rest!!! Diese hatten sich nämlich kurz vorher in 2 getrennte Gruppen getrennt um den ZIVIL zu überlinken, was, wie man sah, nur zur Hälfte geglickt war. Naja, man buck sich noch eine leckere Buchensuppe und trank Bier und Schnapps, bis Dorschtie zum ersten Mal die Hüllen fallen ließ - ZACK Hose runter. Man zog sie wieder hoch und gut las. Dorschtie war betrunken!!!h!!! Man ging nun ins Innere des Gebäudes und schaute sich ein wenig um und fand noch allerhand Brennbares, was man sogleich aus dem Fenster auf den Hof legte (sofern das einem aus dem ersten Stock gelang). Als die Jenseer/Wehnauer sich entschlossen hatten zu gehen hatten sie leider das Pech den Rest nicht mit erleben zu dürfen. Dorschtie ließ zum X-teu mal seine hose runter (siehe Foto), was mittlerweile schon die 5 Minuten Regel war. Fossi war stellenweise so vom Feuer fasziniert, daß er mit Stöcken und Tischen und Schränken nach der Flamme warf. Sandro zog es vor ins Auto zu schlafen. Nachdem der HÖ und der Peter von ihrem Gastriffenbesuch zurück kamen, war Steffen gerade dabei den Marc mit einem helmückischen „jetzt - fällt - der - Schrank - von - oben - auf - dich - Trick“ zu imponieren, natürlich mit einem coolen Spruch auf den Lippen („Einer isst kalnär!“). Nach einigem hin und her blieb der Schrank doch oben! Mein Bruder entschloss sich dann ins Auto zu gehen und zu schlafen, was einige UNGESEHENE Heinzelmännchen dazu veranlaßte die Handbremse zu lösen und ihn in die großräumige Schuppe zu stupsen und hinter ihm die 10 - 9000 Türen, die sie irgendwo herholten, leise zu zumachen. Und nun war Party pur angesagt! Dorschtie und ich standen auf, für ein Foto ZACK war die Hose unten, er versuchte noch 'nen Schritt zu machen ... boom ab in den Wäschekorb (siehe Foto). Fossi lachte lauthals und bog sich köstlich, die Bank unter ihm auch ... BO'NG lag auch er da (siehe Foto). HÖ der ihn aufheben wollte konnte sich gerade noch ausloten um sich nicht auch noch blinzuliegen. Norman knastete sich die Zehe an, als er im Zerstückungswahn gegen eine Türkante trat (leider nicht auf Foto festgehalten). Nach einem kurzen Nieschreien drehte ich den einen „Stitzschrank“ am Lagerfeuer auf die Vorderseite, so daß man quasi die Rückseite oben war und legte die Wolldecke wieder drauf - Öli kam, setzte sich hin ... schwups mit er ins Schrank (siehe Foto). NEE DA WAR WAS LOS! Party ohne Ende. Im Eindeffekt fuhr ich dann den Audi mit den Rettern noch nach RU, ich fragte den Dorschtie bevor er laut, ganz laut schmachend einschiel (ich dachte erst der Auspuff schließt oder so ...), also ich fragte ihn vorher noch warum er die Hose immer herunterließ. „Der Gürtel is doch Futisch! Kann ich auch nix flirt“ Marc, der Hausmann, Steffen, Öli, HÖ und Peter haben glaub ich noch dort geschlachtet. Mein Bruder hat sich nur gewundert warum's früh halb 10 noch so dunkel ist!!! Nix für ungut, schade, daß das mit den EF'lern nix geworden ist, schade! Wäre bestimmt noch toller gewesen. Mit der Turtelche, daß ich euch noch 'n en pfeiler Ding die am Abend passiert sind, und ich nicht erzähle habe, konnte, da mein Erinnerungsvorwissen auch nicht mehr das beste ist (naja man kommt halt in die Jahre) möchte ich hier schließen. Buch zu. (TOP)



INTERVIEW MIT 1 Ritzki

MOLOKO PLUS

Es ist noch garnicht allzulange her, da bedauerten wir alle das Ableben des Moloko Plus. Aber irgentwie hat doch jeder gewußt, daß der Torsten früher oder später wieder ein Heftchen machen würde. Nun iss das endlich soweit und er gibt das "Angels with dirty Faces" zumindest mit heraus. Das ist natürlich schonmal ein Grund dem Torsten die ein oder andere frage zu stellen. Dank geht geht von dieser Stelle aus an den Torsten für die superschnelle Beantwortung der Fragen. T steht natürlich für Torsten und RP für Roiberpost.

RP: Wie kam es dazu nun doch wieder ein Heft zu machen, nachdem du ja definitiv gesagt hattest nach Moloko Plus #6 ist Schluß?

T: Gut, unmittelbar nach dem letzten Moloko Plus hatte ich nicht nur wegen den tausend Problechen bei der Herstellung die Schnauze voll vom Fanzinemachen, sondern auch, weil ich etliche tausend DM in dieses Teil investierte und ich irgendwie Schiß hatte, daß ich auf einem riesen Haufen Miesen sitzenbleibe. Allerdings, wenn man jahrelang diesem Hobby gefront hat, dann juckt es irgendwann in den Fingern, wieder was in der Hinsicht zu machen, allerdings nicht mehr in Eigenregie. Da bot es sich an, daß Pascal, ein guter Kollege von mir, ein Heft starten wollte, und ich bettelte ihn an, dabei mithelfen zu dürfen.

RP: Was motiviert dich nach all den Problemen mit MP #6 überhaupt noch ein Heft zu machen? Und warum gerade ein völlig neues Heft, es wäre für dich doch viel einfacher gewesen, auch mit Pascal, das Moloko Plus weiter zu führen?

T: Wie gesagt, fühle ich mich nach ein paar Monaten der Entspannung wieder soweit, mal wieder ein bißchen Scheiß auf's Papier zu bringen. Irgendwie scheine ich verflucht zu sein, bis an mein Lebensende Fanzines zu machen. Es motiviert mich zwar bei weitem nicht mehr so wie am Anfang, aber wenn man nichts tut, fühlt man sich in irgend einer Art unausgefüllt. Ein neues Heft mit neuem Titel kam deshalb in Frage, weil es nunmal in erster Linie Pascal's Heft ist, und ich nur ein klitzekleines bißchen mitarbeite. Da wäre es ihm gegenüber wohl etwas unfair, den Namen Moloko Plus beizubehalten, auch wenn es Verkaufsstrategischer sicher von Vorteil gewesen wäre. Außerdem bin

ich immermal wieder für Neuanfänge.

RP: Wird beim Angels with dirty Faces vielleicht auch bald die gute Tradition des MP eine Platte beizulegen fortgesetzt? Wenn ja, was könnte man erwarten?

T: Nun ja, dem Heft eine Platte beizulegen, hat sich als nicht besonders geeignet erwiesen, was den Verkaufspreis und v.a. dem Fanzinetausch untereinander betrifft. Insgesamt macht man schon einen relativ hohen Verlust, auch wenn ich die Aufmachung des MP #5 z.B. recht gut fand. Aber angesichts der hohen Portokosten, Freixemplaren und überhaupt der Herstellungskosten rechnet sich so ein Fanzine nicht, wenn man auf (zuviel) Werbung verzichtet. Da müßte man dann schon 7,- DM für Fanzine & EP nehmen, und das finde ich nun doch etwas übertrieben. Daher wird - zumindest in nächster Zeit - keine Platte dem Dirty Faces beiliegen.

RP: Schreib doch bitte mal einen kleinen Bericht von der Entstehung des MP bis zur letzten Nummer (wann das erste Heft rauskam usw.)!

T: Wann das erste Heft rauskam, weiß ich selber nicht mehr so genau, ich glaube so April '93, oder war es Ende '92? Egal, jedenfalls im DIN A4-Format und 'ner 800er Auflage. Es war anfangs als eine Art Zusammenschluß des Glorreiche Taten und Clockwork Orange geplant und der UHL unterstützte die ersten Ausgaben mit zahlreichen Plattenreviews und Interviews. Insgesamt erschienen sechs Ausgaben, wobei ich die #4 vom Juli '94 (oder so) für die gelungenste halte - am dicksten und abwechslungsreichsten. Nummer 5 erschien mit EP der Löwenbois, zwei Lieder von ihrem Demo Tape „Alde Worschtadt“ waren drauf. Das teil verkaufte sich recht gut, insgesamt 750 mal. Die letzte Ausgabe erschien in 600er Auflage und mit einer 10" LP der französischen Punkrock - Götter Les Vandales. Im Nachhinein muß ich allerdings zugeben, daß diese Aktion etwas großwahnsinnig und wenig durchdacht war und mich einiges an Geld gekostet hat. Thematisch glich das Moloko Plus eigentlich jedem anderen Fanzine dieses Genres, mit einer Ausnahme. Ich versuchte in jeder Ausgabe ein wenig über alte, längst nicht mehr existierende Fanzines zu schreiben - ein Thema, das bei den Lesern anscheinend ganz gut ankam, aber leider sonst von den anderen Fanzines ignoriert wird. Also Norman, hiermit befehle ich Dir, einen detaillierten Bericht über Punk- und Skinzines in der DDR vor der Wende zu verfassen!

MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS

MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS

MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS

ginal - Line - Up wird aus verschiedenen Gründen eh nie wieder zusammenkommen. Im Grunde genommen stand und fiel die Band nur mit Schlagzeuger Pascal: Er machte die Musik, die Texte, und er hatte als einziger im Bunde Live - Erfahrung. Als er und der Gitarrist sich kurz vor unserem ersten Auftritt zerstritten und Pascal danach ausstieg, war dies gleichbedeutend mit dem Aus der Band, das dann auch ein paar Monate später folgte. Wir haben in dieser Anfangsphase der Band mal ein U - Raum - Tape mit sieben oder acht Liedern aufgenommen, und eventuell wird Pascal versuchen, die mäßige Qualität des Tapes im Studio zu verbessern und als Demo der Nachwelt zu hinterlassen. Man wird sehen, was daraus wird.

RP: Welche Zines und Musikveröffentlichungen sind zur Zeit die deiner Meinung nach besten?
T: An Punkzines gefallen mir das Stay Wild, Role Kuh und das Plastic Bomb am besten, im Skinheadbereich das Infa Riot, Frankomania und Stomping Bulldog (obwohl sich Kollege Bodo mit dem Stage Bottles Review gut geoutet hat). Aber diese Heftchen fielen mir jetzt spontan ein, kann sein, daß ich das ein oder andere Heft vergessen habe. Es gibt ja so viele und etliche Zines, die ich gar nicht kenne. Musikalisch ist es noch schwieriger zu beantworten. Ich finde, die Les Vandalos spielen den besten Melodic - Punkrock der Neuzeit. Ansonsten werden hoffentlich die Gladiatoren bald mal groß rauskommen, die finde ich ziemlich geil.

RP: Deine Meinung zu Punx + Skins united? Ist das irgendwann wieder möglich?
T: Skins & Punx united wäre in meinen Augen geil, aber das ist im großem Rahmen natürlich unmöglich, zu gespalten, verbohrt und voreingenommen ist der Großteil beider Gruppierungen. Außerdem will ich selbst mich auch nicht unbedingt weder mit Assi - Zeckenpunk noch mit dem Naziskin „vereinen“. Ich suche mir meine Freunde aus beiden Gruppen aus und das reicht mir persönlich mit „United“.

RP: Was fällt dir ganz spontan ein zu: a) A.M. Musik, b) Plastic Bomb, c) R.A.C., d) Roiberpost und e) Midgards Söner?

T: a) Sie schulden mir seit dem 21.09.1995 genau 166,90 DM. Mehr dazu im nächsten Dirty Faces. b) Ich kenne die meisten Macher nur flüchtig, zu ihnen kann ich also nichts sagen, außer, daß ich nicht bei allen glaube, daß sie den Punkrock so leben, wie sie ihn im Plastic Bomb darstellen. Ansonsten finde ich das Heft sehr lesenswert. c) Ein ehemaliges Bandmitglied einer recht unbekannten Band wollte mir mal erklären, daß R.A.C. auch für „unpolitische Skins“ akzeptabel sei, B&H dagegen für Nazi. Ich habe ihn ja schon immer für einen Idioten gehalten, aber soviel Blödsinn hätte ich selbst ihm nicht zugetraut. d) Ein sehr lesenswertes Heftchen mit gelegentlichen Aussetzern (Sturmtrupp, Foier Frei etc.). (Nur weil wir zu vielen Sachen, eine wie ich glaube, gezeigterbarte gute oder schlechte Kritik schreiben sollen das gleich Aussetzer sein? Ich finde es sehr schade, daß gerade du so eine Meinung vertrittst! Ich würde es mir wünschen, daß es mehr Zines geben würde die die Szene als ganzes ansehen und auch objektiv, ohne dumme Vorurteile, über alle Schichten berichten. Und solange jemand für die Szene etwas macht, sie bereichert durch seine Arbeit, wie es zum Beispiel der Jens vom Foier Frei tut, hat er auch Anerkennung und Achtung verdient! Das sind zumindest meine Wertvorstellungen, schade eigentlich, daß nicht viele so denken! NORMAN) e) Trotz aller Ekzels um diese Band habe ich die noch nie gehört.

T: Besten Dank für dein Interesse, viel Glück mit deiner Roiberpost und hau rein! Und Leute, gründet Band's, damit es irgendwann mal wieder mehr Bands als Labels gibt...

Gruß Torst

THE PRIDE

Ihre neueste EP

The History Of MUSHROOMS/THE PRIDE

Nach der Knaller-CD No Holding Back melden sich THE PRIDE zurück!

Zwei brandneue Tracks von THE PRIDE (Mr. Right & Say Your Prayers) and zwei alte, aber nicht minder brillante Stücke aus der Zeit, als die Band noch THE MUSHROOMS hießen (Youth Of Today (eine Version) & Clockwork Legion). Dazu noch ein fettes Booklet im EP-Format mit massig Fotos, Bandstory, Interviewauschnitte, Konzertberichten, Texten u.v.m.

History Records
M. Eberlin
Lindhorststr. 138
46242 Bottrop

Moloko Records
T. Ritzki
Markischeide 36
45143 Essen

MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS MOLOKO PLUS

ONEWAY
SYSTEM

THE
Blood



CHARGE 69

**The Blood,
O.W.S., Charge
69, Punkroiber
(14.6.96 in**

Jena) Nachdem man

(d.h. Norman, Diego und ich) sich bei mir mit ein wenig Bier aufwärmte und fix noch die ollen, öden, ausgebufften und abgelaschten, Tschuldigung, ne, Peugeoträder gegen Fordräder (breitere Dinger) tauschte, könnte es fast losgehen. Der Ford war jetzt eigentlich auch so ausgestattet wie er sein sollte, nämlich Fahren Ohne Räder Drann ... FORD halt.

Nagut, die Dinger waren endlich drauf und Norman fuhr nun in unserem Hof (nicht der in Franken) vor und zurück und stellte fest, daß es vorn quietschte, also Püschoräder wieder drauf (vorn)

Und ennnndlich ging's los. Ich saß hinten und ließ in irgendeinem Zine, als Norman plötzlich abrupt abbremsste und stehenblieb. Ich schaute hoch und fragte (Sinngemäß): „Was'n los?“ Da sagte er (auch etwa Sinngemäß): „Gucke doch mal hinter uns inne Luft!!!“ Hoor, hoor, Wahnsinn, cool! Nur Rauch und Reifenqualm, weil Reifen zu breit und schleifen am Fahrgestell. Naja, da war halt nix mit Fetzen. Also im Schnecken-tempo zurück in meinen Heimat-hof und auch noch die hinteren Räder abgeschraubt / abgetreten (waren nämlich schon am Püschfestgeklebt, weil 'se schon so heiß geschliffen waren!). Jetzt also richtig los. Nach relativ kurzer Suche fand man auch den Konzertort in Jena. Wie immer waren **jede** Menge bekan-nte Gesichter da und nach ein wenig Laber-Rababer bezahlte man erstmal Eintritt. Ich

Gucke erstmal nicht schlecht, als auf meiner Eintrittskarte die Nr. 54 stand (sehr mager) Nagut, man versuchte noch ein paar Hefte an den Mann/Frau zu bringen, was allerdings sehr schwierig war. Dann wurde ich einem Brieffreund vorgestellt, nämlich Wisse „the Ripper“ und man unterhielt sich köstlich! Drinnen spielten gerade Punkroiber, also schaute man mal rein und da ging eigentlich wie immer die Party ab und die Punkroiber animierten viele Leute zum Mitpögen und Gröhlen. Man ging wieder raus und verpaßt (ich zumindest) OWS (welche allerdings nicht so besonders gewesen sein sollen, außerdem spielten sie den absoluten Hit „Cum on feel the Noize“). Dafür sah man dann Charge 69 (oder kamen die vor OWS?). Naja jedenfalls gefielen die mir recht gut, obwohl nur wenige sich zu tanzen wagten. Sie spielten eine ganze Latte an Liedern. Ich weiß bloß noch, daß die Jung's ne EP draußen haben (vielleicht folgt da noch ne LP/CD). Nach einer kurzen Pause bestiegen


dann the Blood die Bühne und legten gewaltig los. Zuerst dachte ich wass'n für n Zausel?! Doch die Mucke gefiel mir recht gut und Pogo war angesagt und es machten auch noch viele andere mit und es war ein riesen Gaudi. Sie spielten ca. 30-40 min. Dann war Schluß und es hat sich 100%ig gelohnt!

The Blood

T.O.P.

Judge Dread

Dr. Ring Ding + Hotknives



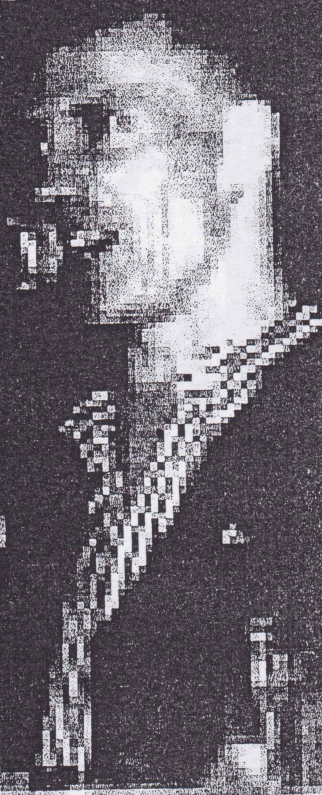
Man fuhr diesmal mit 'nem Haufen neuer Gesichter nach Dingsbums (Leipzig, Conne Island). Ich fuhr, wie immer, beim Norman mit (denke ich jedenfalls). Unterwegs die gleichen Probleme wie immer - PISSEN. Obwohl... wir hatten Glück, daß Norman noch am Hermsdorfer Kreuz Luft aufpumpen mußte, sonst wär's um den Ralf und mich geschehen gewesen, da ja der Fahrer meist nur im äußersten Notfall anhält. Ich glaube wir kamen ohne irgendwelche Komplikationen in Leipzig an?! Diesmal war garnich so viel vorm C.I. los und man kam auch relativ „rasch“ rein. Drinnen spielten, glaube ich, schon Dr. Ring Ding (Nullahnung). Man traf erstmal das restliche Pack und erzählte erstmal pipapo. Bier geholt (oder hatten wir welches dabei???) und schon war der Doktor fertig und kündigte Mr.Dread an.Das hieß für mich gleichmal nen guten Tanz und Fotographierposten suchen, was auch gelang. Und nun hieß es tanzen, tanzen, schwitzen und

tanzen ... pipapo kurz aufhören mit tanzen, ruhig halten, Foto schießen, weiter tanzen UND schwitzen. Sagenhaft sag ich euch, einfach nur Rausch der Sinne. Nach ein paar Zugeben verließ er dankend die Bühne und machte Platz für Hotknives. Die dann auch loslegten mit ihren Beats und Neoska oder so pipapo.

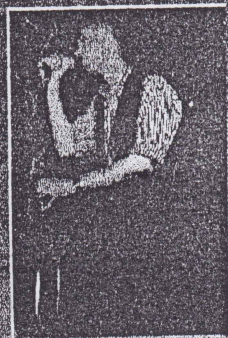
Hat mir jedenfalls an diesem Abend nicht zugesagt (Schon gar nicht nach Judge Dread!!!). Nach einer kleinen Ewigkeit des ausklamüserns des Fahrers/Fahrerin fuhr der Großteil (ich auch) schon frühzeitig nach Hause. Auf der Autobahn war die Hölle los. Nicht wegen Verkehr... ne ne... wegen Nebel wie Sau. Ich fuhr bei 'nem gerade eben Führerschein gemacht mit. Also gut, wenn ich ehrlich sein soll, mehr als 80 Km/h hätte ich mir auch nicht zugetraut. In Triptis noch mal kurz angehalten, was gefressen und dann endgültig gen Heimat. (T.O.P.)

Ultima Thule

Waldemar Schulte
Mädgarde Söner
Pauze! Kackert
CHAOSKRIEGER
Special Guest
3.8. HASSEFURT
DVK: 37 - DM
AKI: 35 - DM



LIVE



Nun war es mir armen, kleinen Sterblichen doch Tatsache vergönt meine Übergötter zum sage und schreibe zweiten mal in diesem Jahr live zu erleben. Naja, aber erstmal von Anfang an.

Der Konzertort war total kult, das bummelletzte Dorf, mit vielleicht 53 Einwohnern und an dem Abend so ungefähr 1500 - 3000 Glatzen (+ 5 - 10 Punx). Die Bullerei hat's am Anfang überhaupt nicht gepackt überhaupt irgendeinen Plan von irgendwas zu haben und so kam es dann auch am späteren Abend zu wahrhaft rührenden Szenen, denn der Ortsansässige Polizeieinsatzleiter saß weinend im Auto und verstand die Welt nicht mehr. Warum nur, warum gerade in seinem Abschnitt so etwas???? Er konnte einem schon irgendwie Leid tun. Naja, pipapo trallalala dann spielten auch schon die ersten Bands, aber keine Ahnung wer, ich mein wer guckt sich schon um 18 oder 19 Uhr eine

Band an? Iss auch Wurscht, bei Chaoskrieger hab ich mal reingekuckt war ein ganz guter Auftritt, gute Stimmung, gute Mucke aber immer noch zu früh für mich! Dann irgendwann sind die Panzerknacker gekommen und da war die Bude schon so ziemlich am kochen. Da war's zwar schon spät genug aber Panzerknacker gefallen mir nun mal überhaupt garnicht, also kann ich dazu auch nicht allzuviel sagen. Nur soviel, zu ungefähr dem Zeitpunkt ließ der Dorschtie wiederum die Hüllen fallen und lief doch Tatsache ohne Hose in die Konzerthalle, immer mit einem überzeugten OI!

Punk pervers auf den Lippen. Jaja der Dorschtie! Dann ging's aber Schlag auf Schlag, zuerst Midgards Söner. Die Mucke ist ja nach wie vor perfekt, aber das Drummherum??? Junge Junge.

Aber mich häts ja fast nicht gestört, wenn nicht ständig, durch die Hail Hail Rufe des Sängers animiert, irgendwelche wilden Arme vor meinem Visier herumgeschwirrt wären. Nein, das war nicht lustig! Trotzdem Midgards Söner war geil!

Aber dann, jaja, die Götter, die einzig Wirklichen, die Wunderbaren, die Einzigartigen Ultima Thule!!!

Es ist mir an dieser Stelle nicht möglich objektiv zu urteilen, ich kann nur sagen Wahnsinn! Durch die Halle bedingt war der Sound nicht ganz so gut wie in Dresden, dafür war die Band

viel lockerer und unverkrampfter.

Panzerknacker

Der Sänger wollte zu jedem Lied noch eine Erklärung (zu Text pipapo) abgeben, und ich hätte es mir auch wirklich gerne angehört, aber dieses Lumpenpack, diese Kulturbanauten, dieses unwürdige Publikum wußte das stets durch völlig unangebrachte Heil Heil Rufe und die dazugehörigen Armbewegungen zu verhindern! Nein, das hat nicht so ganz Spaß gemacht. Es gab ja sogar Leute die bei „Jonny rebel“ rumgeheilt haben! Haha ihr Vixer, ihr würdet ja sogar beim Sandmannlied heilen wenn ihr mal Gelegenheit dazu hättet! Aber was soll man sich aufregen, es nützt ja nix. 2 h Ultima Thule Sound haben gereicht um mich Monate lang glücklich zu machen. Danach

haben noch die völlig überflüssigen Nordwind gespielt, naja, war'n ja nur 3 Lieder, dann mußte aufgrund polizeilicher Anweisung Schluß sein.

Da waren dann auch Bullen ohne Ende da und ich glaub irgendjemand hat mir später einmal erzählt, daß das ganze von der Bullerei noch gestürmt worden sei.

Ach so, der eine Midgards Söner Punk war der Kult auf Latschen, der hat nur zwei Sachen rausgebracht und zwar „fucking“ und „ACAB - all cops are bastards“, das war ein Wahnsinn, immer schön im Wechseltakt hat er mit den beiden Sachen um sich geschmissen. Das war Punkrock, oder etwa nicht?

Und was ich noch ganz zu sagen vergaß, das Konzert fand nicht in Hassfurt sondern in Ebersdorf bei Coburg, war ganz in Ordnung so, da war der Heimweg kürzer. Was bleibt als Fazit? Thule lohnt immer, selbst mit dem beschissensten Publikum!

(NORMAN)

Kroizzug gen Jena zu den Punkroibers 16.4.'96

Punk-
Korx

Anwesende **Punkroiber** : Lars singt, Peter gitarrt, Stefan baßt und Sascha schlägt Zoig.

Fragenfindende Rucker: Robert Ready, Micha To und Pfiffi Ruck.
Fiedel Voll Wie Ein Schwein!

Erstmalig griff die RiR-Boot-Crew zum Diktiergerät und wagte sich an das Abenteuer Liveinterview. Opfer waren die Jenenser Punkroiber, welche uns kurz vorher mit einem wundervollem Demo zu begeistern gewußt haben. Absolut genial, schräg und krank mit bester Partytauglichkeit kann ich da nur sagen.

Der Micha hat dann das zusammen gestückelte Chaos aus dem Tape geklaut, und unsere doch heftige Umgangssprache in eine dem Hochdeutschen nähere Form gebracht. Da sonst sicherlich andere Volksgruppen in arge Verständnisschwierigkeit gekommen wären. Wobei aber auch Ich noch mit einigen Erinnerungspuzzles behilflich habe das Wir warr Euch geneigter Leserschaft klarer erscheinen zu lassen.

RiR: Fangen wir mal mit'n paar Standardfragen an. (uns viel nämlich erstmal nicht so richtig ein was wir uns eigentlich für supertolle Fragen ausgedacht hatten.) Lieblingsbier?

PR: Braugold. RiR. Und was noch? (ungemeines Durcheinander indem Worte wie Jever, Köstritzer, Diebels Alt fallen aber wohl zumeist von uns selbst.) PR: Der Bon säuft alles! ... Tip Bier (allgemeines Gelächter.)

RiR:Erstmal 'ne frage in die richtung: Wie kommt man eigentlich dazu 'ne Band zu gründen? Ist doch sicher mit 'ne Menge Arbeit, Streß und sonstwelcher Schrott.

PR: Da mußt du den Bon fragen... Wieso denn ich?... Warum? Wir konnten zufällig Instrumente spielen... Gay Brüder, Geld und Groupies.

RiR: Und woher kommt das, daß Ihr Instrumente spielen könnt?

PR(bon): Also ich hab's 12 Jahre auf der Volkskunsthochschule gebracht (wieder Gelächter) deswegen. Meine Mutter hat mich gedrängt. Kommunistische Erziehung! Sie wollte, daß ich ein Instrument lerne.

RiR: Es sind hier ja eigentlich nur Kurzhaarige zugegen... PR: Der Basser ist ein Hippie!... RiR: Also der Basser ist ein Hippie, gut. Wie kommt da aber das Punk mit dem Roiber zusammen? Klaut Ihr etwa die Musik?

PR: Wir wollten eigentlich Schweine im Weltall heißen, aber das wollten die anderen nicht so.

(Nachfolgend wurden wir Unwissenden noch darüber aufgeklärt das nicht aus'm M.P. Film sondern aus der Muppets Show ist...)

RiR: Da Eure Texte ja unheimlich intellektuell und tiefgreifend sind. Sind das nun persönliche frustrierende Erlebnisse aus Euren schrecklichen Leben oder kranke Horrorvisionen Eurer Alpträume und Delirien?

PR: Wir sind keine perverse Band. Also kleines Mädchen ist vom Bon, weil der hat noch nie gevögelt. Ich schwör's! Ich? Das stimmt gar nicht!... Nä! Hippieschwein ist aus dem Leben gegriffen. Mich haben mal 15 Hippies verwannt, ich schwör's. Nä, echt. Da bin ich gerade aus der Schule gekommen, da haben die mir voll mit ihren Büchern ins Gesicht geschlagen...

RiR: Zum Thema Ska. Ihr habt ja ein sehr gutes Statement zu Charter Meets The Devil (einheimische durchschnittliche Skaband, die in Erfurt mehr Gage bekommen hat, als man dort bereit ist für Daily Terror auszugeben) Die Leute sind ziemlich arrogant geworden.

PR: Das sind auch Affen. Weil die kommen in den Backstage Raum in Jogginghose oder wie Studenten verkleidet und ziehen sich dann um. So was find ich total Scheiße. (dann erzählte man sich noch so manch anderes: Das die ja nichtmal „Skinhead“ von Laurel Aitken spielen können...oder sich trauen...Eh nur der Sänger so was wie ein Skinhead zu sein scheint...In Potsdam ja auch sehr seltsam gekleidet dem Auto entstieg.... aber da hatte ich wohl wiederum das Diktiergerät nicht mitlaufen.)

RiR: Und zur momentanen Skaszene bzw. überhaupt Ska?

PR: Ich find Butlers scheiße...Und der Bluckilla Sänger hatte in Jena ein Mayday T- Shirt an... RiR. Und dann wandert er sich wenn er von Reenes angemacht wird... PR Die 2Tone Sachen sind nicht schlecht...No Sports sind Hippies. Die schämen sich ja nicht mal „Stay rude, stay rebel“ vor 500 Hippies zu spielen.

RiR: Uns ist da noch eine unheimlich politische Frage eingefallen. Meint Ihr nicht auch das es hier überhaupt keine friedliche Revolution gegeben hat, sondern die Russen uns nur gegen ein günstiges Angebot an die Wessis verkauft haben?

PR: (übelstes Gelächter)... Super! Super!... Ja, verraten und verkauft würde ich sagen... Wir wurden 40 Jahre lang nur beschissen!... (nun ja da habt Ihr aber nicht auf meine super Frage geantwortet, oder?)

RiR:Eure Mucke hört sich ja ziemlich punkig an!...PR: Wir spielen Schrammel-Oi-Mitgröhl Punk, merk dir das!

RtR: Ey jetzt mal ne ernsthafte Frage. Wie steht Ihr zu unserer heutigen Gesellschaft?

PR: ...Senkrecht!...Ich bin nicht wählen gegangen...wo die letzten Wahlen waren war ich noch nicht alt genug. ...das nächste mal würde ich PDS wählen(da hat der Basser mal was gesagt)...Gregor ist sowieso fast ein Skinhead...RtR: nää, jetzt aber mal im ernst!...PR: Was soll man da groß labern?...Mir geht das alles am Arsch vorbei...Wir haben da übrigens auch ein Lied zu. Das heißt Extremisten.

RtR: Für wen und was macht Ihr Euren Schrammel-Oi-Mitgröhl-Punk?

PR: Das ist kein Schrammel Oil!...RtR: Nein?...PR: Also ich finde wir haben auch ein bißchen Country mit drin und Jazz und es ist also für Leute, die einen wirklich guten Musikgeschmack haben...Wir waren auch schon bei Joe Cocker im Vorprogramm, ich schwör's...das war so '69...(spätestens hier hätte sich der Robert fast in die Hosen gepißt) und Tinchin will uns jetztL...also Tinchin Turner...da geht's ab...Nää, mal im ernst ich steh für Punx und Skins united (Lars).

RtR: Zu dem Thema gibt's ja auch immer ganz unterschiedliche Meinungen und das ReadyToRuck ist eher ein Zine was von diesem ganzen United Quatsch nicht so viel hält. Es gibt ja auch nur sehr wenig Punks, die einigermaßen o.k. sind. Und da ist so ein pauschales Skins und Punks united ja eigentlich sowieso Schrott. Aber Ihr könnt Euch könnt jetzt freilich Eure Meinung dazu bringen.

PR: Ich würde ja auch sagen, es gibt ja auch eine Menge Glatzen, die sich von Ihren Vorurteilen nicht trennen wollen. Die Leute, für die wir nicht spielen, kommen auch nicht auf unsere Konzerte. Haben wir gemerkt. So einfach ist das. So richtige Linksextremisten hatten wir noch nicht auf unseren Konzerten. Doch beim 1...RtR: Oha!...PR: Aber die sind rausgegangen. Wir haben da in Apolda in so'nem Hippieclub gespielt. Das war geil, weil wir haben 18Uhr angefangen zu spielen und um 18.03 war der Raum leer und wir standen alleine da. Wir haben dann halt 'ne Probe draus gemacht. So 8mal Hippieschwein und 5mal A.C.A.B. gespielt und sind dann auch abgehauen.

RtR: Wie seid Ihr eigentlich auf den „Thüringen Sampler“ gekommen, wo außer Euch doch größtenteils nur Schrottband drauf sind?

PR: Weil Rowedders Enkel ausgefallen sind, sind wir drauf...Auflösungsprobleme (kam da nicht noch 'n bißchen mehr? hab ich da schon wieder nicht aufgenommen oder warst du zu faul das rauszuschreiben Micha? ...nun ich glaube sie waren auch nicht mit meiner Schrottfifizierung aller anderen Bands einverstanden...außerdem ist Willis Meinung nicht ausschlaggebend...und schließlich war es doch der Zonen Peter der das Vorabtape besprochen hat...und ja der Sampler ist vom Kifferhaus Weimar verbrochen...)

(und dann liefen schöne Popper vorbei und so kam spontan:)

RtR: Es läuft ja ein Haufen Volks durch Deutschlands Straßen, was wirklich gar scheußelig aussieht. Man denke da nur an die ganzen Punks mit kurzen Haaren, Hardcore Straßenkämpfer und kleine Nazikids die sich den ganzen Tag Techno reinziehen und wohl irgendwas bei der Kleiderordnung nicht so ganz gerafft haben. Und uns elitärem Kurzhaarvolk gar großes Gräul bereiten. Was haltet ihr von diesen Kaspern?

PR: PASH ist super...Max Mad House, ein mächtiges Ding müssen alle tragen, die kurze Haare tragen...RtR: East 17 sind ja auch die ultimativen Hardcore Skins! Tarnklamotten und so...PR: Häh?...Ach so East 17...die kommen doch aus'm East End oder so, gäl!...Kommen die nicht auch aus'm selben Viertel wie Cockney Rejects? (???)...Ich war bei East 17...in der 1.Reihe...da bin ich in Ohnmacht gefallen. Bloß da hatte ich noch lange Haare und Brüste. (als ich dann wieder mal ausgeschaltet hatte hat der Lars dann noch irgendwas ernsthafteres abgelassen...so in die Richtung: das wir ja auch alle Mann irgendwann mal komisch rumgelaufen sind und wenn die Kids das heute eben so cool finden, soll'n sie sich von ihm aus halt eben zum Hampel machen.) ...Punker, Glatzen und Vandalen hassen Birkenstock Sandalen (worauf alles wieder im Gelächter endete)

RtR: Konzerte, sonstiges?

PR: Die Tour zum Thüringen Sampler. Glaub ich aber nicht, daß das was wird. Als nächstes sollen wir vielleicht mal in Gotha spielen.

RtR: Frage zu Scham69 und Jimmy Pursey? PR: Na ja blauäugig! Aber was soll's. Hatte halt seine Ideale, aber es ist nicht schlecht. Im Endeffekt aber Blödsinn, weil's nicht funktioniert(da war doch so ein Lied von wegen If the pigs, nää if the shit...egal, womit wir wieder bei Punks und Skins waren)...Bon: Mir ist das eigentlich scheißegal, wenn du auf Konzerte gehst und da mit Punks arm in Arm rumhüpfst, das ist schon irgendwie geil. Ist O.K. wenn die nicht so übelst verzeckt sind. Die Zecken sind...wääähhhh!...Ich mein' wenn die unbedingt asozial leben wollen...ich meine ist ihre Sache, solange sie mich in Ruhe lassen...Lars: Ich kenn'nen Punk und der hat gesagt, daß viele Punks einfach nur den Punk als Vorwand nehmen um ein asoziales Leben führen zu dürfen. Und das hat'n Punk gesagt! In Erfurt klappt's ganz gut mit'm Punks und Skins united-ENDE.

RtR: Grüße, Drohungen, Liebeserklärungen?

PR:...(?) von den Höllenhunden schuldet mir noch 30DM seit 6 Monaten...Stahlkappe Erfurt...Mutti und Vati...Oma und Opa...

Helen of OI!

Interview mit Bob

Hier also nun unser so lang vermisstes, endlich wieder aufgetauchtes Inti mit Bob von Helen of OI! Records. Unser Dank geht an dieser Stelle an Bob für die schnelle Beantwortung. Auch wenn die ganze Sache mittlerweile nicht mehr ganz neu ist, hoffe ich doch wenigstens, dass es interessant zu lesen ist. Nun gut, B steht für Bob und RP für

Roiberpost.

RP: Kannst du dich von deinem Label ernähren, oder mußt du noch einer normalen anderen Arbeit nachgehen?

B: Jetzt lebe ich von Helen of OI! Records, zum Glück!

RP: Was hast du bis jetzt bei Helen of OI! Veröffentlicht?

B: Discographie liegt bei. (siehe Roiberpost NR.3)

RP: Was muß eine Band tun um bei Helen of OI einen Plattenvertrag zu bekommen?

B: Ein Demo mit Fotos, Informationen usw. schicken. Wenn das mir gefällt und ich Zeit habe, eine Platte aufzunehmen, werde ich der Band ein Angebot machen.

RP: Was für Veröffentlichungen hast du für die Zukunft geplant?

B: Geplante Veröffentlichungen sind:
HOO22 Fuori

Controllo10" LP + CD (ital. OI! Band)

HOO23 The Choice - Looking out my Window 7" EP (USA OI! Punk Band),

HOO24 The Discocks - Voice of Youth 7" EP (Japan. OI! Punk Band)

HOO25 Split 7" EP mit

Braindance/Oxymoron/The Discocks und als weitere

Veröffentlichungen in der Zukunft hoffentlich noch viele, viele mehr!

RP: Sind in deiner Gegend viele OI! Konzerte? Wie ist die Szene dort?

B: Nein, nein hier gibt es keine Szene und keine Konzerte, das scheint im Rest Europa's besser auszusehen!

RP: Ist es in England auch so, dass es viele junge Leute gibt, die keine Ahnung vom Kult

haben und nur an Politik denken?

B: Nicht soweit wie ich weiß.

RP: Welchen Fußballklub unterstützt du? Bist du auch (wie wir) der Meinung, daß

Deutschland Europameister wird? Gehen bei euch viele Skins zum Fußball?

B: Brentford F.C. in der 2. englischen Liga. Zum Fußball geh ich aber nicht sehr oft, zu gefährlich, zuviel Ärger!

RP: Hättest du jemals gedacht, dass dein Label so erfolgreich wird?

B: Ich dachte nicht im Traum daran, daß das Label so gut gehen könnte. Ich hatte auch

überhaupt noch keine Ahnung, wie man ein Label führt usw. als ich damals die Pressure

28 EP herausbrachte. Aber die Dinge sind alle sehr gut gelaufen und ich hoffe es wird sich so fortsetzen.

RP: Was denkst du über die OI! Szene in England und im Rest der Welt?

B: Wie ich schon sagte, es gibt keine wirkliche Streetpunkszene in England im Moment,

so kann ich auch keinen realen Kommentar dazu abgeben. Aber mit den ganzen Fan-

Zines und Newsletters welche ich aus der gesamten Welt geschickt bekomme, scheint es überall auf der Welt bedeutend besser auszusehen. Lang möge es so weitergehen! RP: Was war für dich der Grund Skin zu werden und es als deinen Way of Life zu leben?

B: Ich bin kein Skinhead und war es auch nie. Ich war Punk und jetzt würde ich behaupten bin ich Herbert!!!!!!

RP: Was denkst du über Labels wie zum Beispiel Link, Hammer, DIM, Walzwerk usw.?

B: Alles was ich dazu sagen kann ist, daß diese Labels zur Zeit gute Oil/Punk Platten herausbringen und eine Hervorragende Arbeit leisten. Ich hoffe, daß sie alle so weiter machen.

RP: Was sind deine Lieblingsbands zur Zeit?

B: Brandance, Oxy- moron, Vanilla Muffins und alle Bands die auf dem japanischen Skinheadsampler „Burst out“ vertreten sind. Ich höre nicht all zu viele Veröffentlichungen anderer Labels.

RP: Was sind deine Lieblings Fanzines und wie findest du die Roiberpost?

B: Jeder, der sich die Zeit nimmt ein Fanzine herauszubringen bekommen von uns Unterstützung, deswegen fällt es mir auch schwer einige hervorzuheben. Aber meine Favoriten sind: A Way of life, Do something, SOS Bote und der Springende Stiefel. Aber es ist schwierig ein genaues Urteil zu fällen, da die meisten Zines, die ich bekomme, in Sprachen geschrieben sind die ich nicht verstehe (so wie eures).

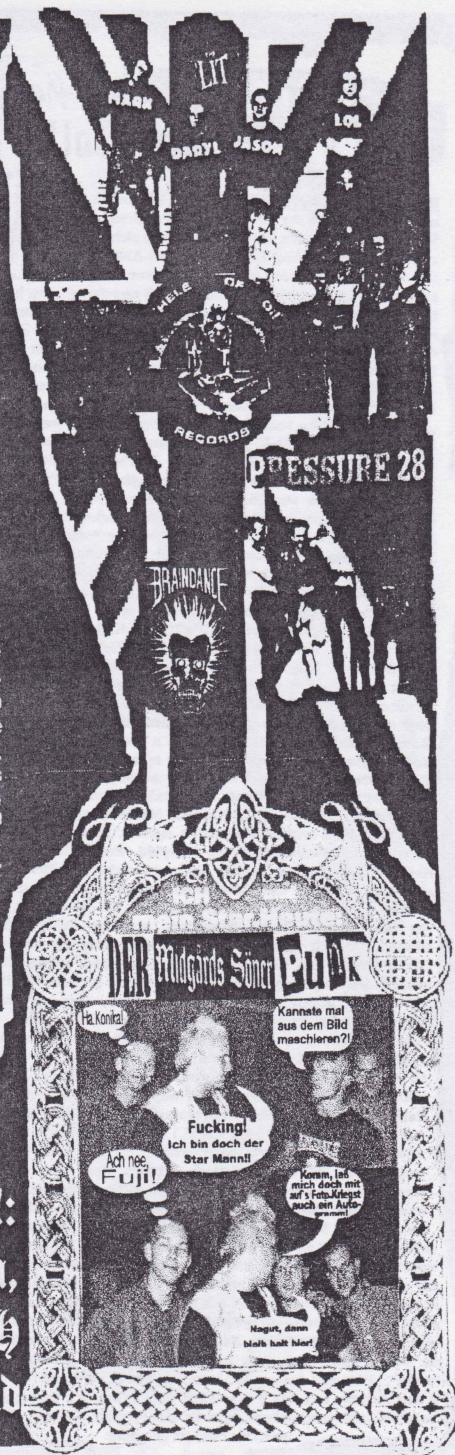
RP: Was denkst du über a.) Politik, b.) SHARP, c.) White Power, d.) Hippies und e.) Punks?

B: Ich habe meine Meinung zu all diesen Sachen, aber die behalte ich für mich.

RP: Möchtest du noch irgendetwas sagen, Grüße loswerden oder sonst irgendwas?

B: Grüße gehen an alle Punks, Skins und Herberts die eine unserer Veröffentlichung kauften. Wenn jemand Fragen, Anregungen usw für unser Label hat und schreiben möchte soll er das bitte tun, wir freuen uns über jede Anregung. OILALIVE WORLDWIDE, LETS KEEP IT THAT WAY!

Helen of Oil:
P.O.Box 1, Hunstanton,
Norfolk PC 36 5 PH
England

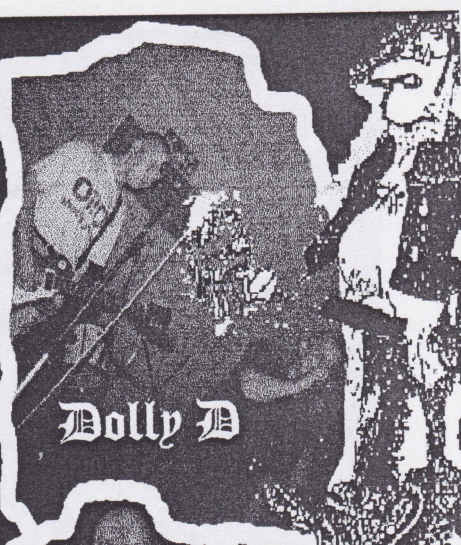


TYROLIREITER

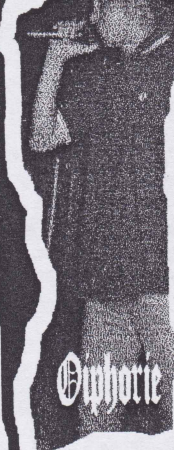
Ephorie Dolly D



Kleintrudestedt am 27.7.1996 — Na also los, dachte man sich, nachdem der Punker mal flux noch ein paar Sonderrechte ergattern konnte, und machte sich mit zwei Autos auf den Weg. Zu einem fuhr die Antje mit Isa, Nadin und Koltzwich (das war das Frauenauto) und zum anderen fuhr der Norman mit dem Öil und dem großen bzw. kleinen Manta. Man machte noch schnell 'ne klar (nicht durch EF sondern 'ne Abkürzung drumrum (laut Antje)). Und ab die Post, da das Bier gut rutschte war's nicht allzuweit bis zum ersten Buchsenstop, wo man erstmal Gelegenheit hatte zum Ausurinieren. Am sehligen Ort mischte man noch schnell eine Mischung zurecht und begab sich anschließend, quasi ohne Verzögerung, gen „Abkürzung“. Man kam auch relativ schnell an das wegweisende Verkehrsschild KLEINTRUDESTEDT und bog mal eben in diese Richtung ab, ohne zu ahnen welch köstliche Abkürzung wir gefunden hatten! Da ging's nämlich durch die übelste Pampa, oder so. Jedenfalls sah ein Dörfchen schlimmer aus als das andere (kaputte Scheiben, lehrtstehende Häuser, Buckelstraßen, Meter hohes Gras, keine Leuchtschrift - naja Zone pur + die alten Zeiten). Mit „Kühe“ im Radio sausten wir durch die ländliche Elnöde, wie durch einen schlecht produzierten, mit Darstellern gepeizten, schlecht aufgezogenen Fernsehfilm namens „Im Zuge der Zeitreise bewähigte Vergangenheit“ S/W ohne Unterton. Doch dann... ein Lichtschimmer am Horizont... Kleintrudestedt nächster Ort. HURRA WIR SIND AM ZIEL, am Ziel unserer geistigen „Vorstellungen“. Ohne zu wissen was vor uns liegt und auf uns lauert schossen wir, Freude überströmte, in die hohle Gasse des nimmer enden wollenden Kopfsteinpflasters. Von nun an hieß es hier ein Hugget, da ein Loch, dort der Straßengraben, hier ein Baum, köstlich, hier hätte man mal so'n Discoschnippl mit seinem tiefergelegten Pillentransporter drüber scheuchen müssen. Da wäre ihm bestimmt die gute Karrosserie abgebrockelt. Zum Glück fahren wir ja mit 'nem Auto!!! (Das erzähl ich meinem Hirsch, da freut der sich aber saumäßig! Norman) Man hielt nochmals an, weil Mann und Frau nochmals austreten mußten. Zwei Mäh - dschn verzogen sich diesbezüglich ins Maisfeld, worauf sie sofort mit Kornäpfeln (welche an den links und rechts am Straßenrand stehenden Pflaum- und Birnbäumen postiert waren) traktiert wurden. Natürlich von den besasernen Hälften der Menschheit, quasi der Schokoladenseite der Säugetiere, von uns MAHNsbildern nämlich! Und wir warfen sie (die Äpfel) heute noch genauso wie zu Großmutter's Zeiten. Denn laut der Überbringungen wurde weit vor unserer Zeit nur, ich betone NUR mit der Hand geschleudert!!! Wir wußten aber genau wann Schluß sein mußte, denn wir wußten ebenfalls laut besagter Sage wer zuviel schleudert solle in der darauffolgenden Mond besonnenen Nachtruhe vom schrecklichem SchleuderTRAUMA geplagt sein!! Also brachen wir diese Aktivität ab und machten uns an die zweite Hälfte der Buckel-di-buckel „Straße“. Im Veranstaltungsdorf angekommen sah man überall kahle Lotte und quasi viele runtergegarbene Rollos. Man traf Diesen und Jenen (Jenen erst zum 2.Mal) und philosophierte über dies und das. Man glugerte noch schnell 'ne Mischung rein und machte sich auf den Weg nach drinnen. Nach dem man den eigentlich guten Preis von 15 Klitschern gelöhnt hatte ging's gleich man an den Plattenstand wo man noch ein wenig Kohle retten konnte/ oder besser gesagt damit ich auch was mit nach Hause nehme und nicht alles versau! Unterhielt sich noch ein wenig mit so einem Verlorenen Jungen und dann machte sich auch schon Dolly D auf der Bühne breit zum musizieren. Ich muß wirklich sagen in anbetracht der Tatsache, daß ich sie vorher nie gehört hatte (noch nicht mal beim Dorsch!) gefielen sie mir ganz gut und man rockte quasi voll ab vor der Bühne. Danach bestiegen die Jungs von Ephorie die Bühne und legten auch gleich voll los. Mit Liedern wie „So korrekt“, „Was geht das uns an“ hatten sie uns in der Hand. Wie schon bei den Reviews bemerkt live gefielen sie mir deutlich besser als auf Konservel! Jetzt, anschließend, kam die Gruppe auf die man (Rolber-post) am meisten gespannt war



Dolly D



Ephorie



VERLORENE JUNGS



Thüringen

von hinten



Verlorenen Jungs. Die + se legten dann auch gnadenlos gut los (zum Glück, sonst hätten wir uns geärgert). Ich kann euch leider nicht genau sagen was für Stücke sie gespielt haben, aber meinen Favorit erkannte ich gleich an der Melodie... „...er steht auf Video, perverse Pornoshoooo...“ Klasse, Pogo und Schwitzen ging also auch bei diesen Jungs gnadenlos weiter. Und diese spielten dann bis kurz vor der kurzen Pause, nach der dann die legendären Trablreiter die Bühne „bestiegen“ MUSSTEN. Her damit!!! Das erste Mal, das ich diese Jugend live sehen werde. Und das fing auch gleich gut an, denn der kullerrunde, Hollunderschwarze Badehosenkunde trat nämlich in einer selbigen (aber bunten) auf, welches nebenstehendes Foto vielleicht beweist. (Logisch, siehe links.N.) Mit Songs wie Deutschland den Deutschen, Deutschland verrecke, Ave Cäsar oder Lilly Marleno hatten sie natürlich nix am Hut! Sie brachten ihre Hits wie „Kacke an der Backe“, Der Bengel, äh Baul!, oder die Songs, die sie von ihrer sportlichen Seite zeigten z.B. „Tischfußballhoodygans“ oder „Fensterboxen“ ??? ach nee Tür - Ringen oh Thüringen ohhoh. Sie brachen noch nie dagewesene Records! Und der Dorschi hat gesungen, bis auf 2 - 3 Lieder, da hat nämlich der untergroße Knuddel dubbel Gitarre gesungen, während der langhaarige Fellwamsler herumtrommelte. Alles in Allem kann ich schon sagen, daß die Knightrider der Nacht mich nicht enttäuscht haben, es hat sich auf alle Fälle ALLES gelohnt (jede Band) Publikum war auch da (!!!). Auf dem Heimweg entschlossen wir uns kurzer Hand nach hause zu fahren. Das war PUNKROCK!!! **T.O.P.**

RABAUKEN

TRAIBREITER
DIE LETZTEN ASPALTGOWDS

Bamberg/Sportlerheim (Mai '96) Also da will ich mein Gehirn nach so langer Zeit nochmal richtig anstrengen und meinen Senf zu diesem Konzert loswerden. Im Vorfeld ging es wieder mal so ab wie fast jedes mal, da wird geplant und telefoniert, telefoniert und geplant, und dann geht doch alles schief, bzw. anders als man denkt!

Da wollten sich also der Andre, Marc und der Tauber gleich um 15.00 Uhr auf den Weg machen und was traf ein, daß was ich schon wieder mal geahnt habe -Konzert verhoften und der Herr tauber nicht am Treffpunkt. Stimmung also fast schon wieder bei Null. Doch ein paar Ahrufe und die Welt schien schon fast wieder in Ordnung zu sein. Das Konzert fand nämlich eine Ausweichmöglichkeit, ein recht lustiger Ort sogar (aber dazu später mehr).

Nach 1,5 Stunden Verspätung sind auch wir nun endlich vollzählig losgefahren, und waren auch tatsächlich gegen 19.00 Uhr in Bamberg. Nun ging zwar erstmal das Suchen nach dem Sportlerheim „Zur Eintracht“ los, aber das fand sich dann auch ganz schnell!

Vor Ort waren dann auch schon viele bekannte Leute und Gesichter zu sehen. Der sogenannte „Ausweichort“ war gar nicht so schlecht, bloß die Wirtsleute waren ganz schön zum Schmunzeln, es waren nämlich Griechen, ob die wohl im Vorfeld wußten was an diesem Abend für ein lustiges Völkchen kommt? Naja, wie sagt man so schön - Toleranz!

So gegen 21.00 Uhr spielte dann, nach besten Vergewissern des herrn Staatsschutz oh auch alles ok ist, die erste Band auf.

TRAIBREITER - wohl eine der besten O!! Bands was so der Zeit rumpkriecht bzw. spielt. Perfekt gespielte Gitarrenriffs und ein wohl nicht zu übertreffender Gesang wurde da geboten! Vertreten waren wohl glaub ich alle Stücke die wir so lieben. Mittabei unter anderem der „Assipengel“ äh bzw. „Assipaul“ - oder um wen geht's da nun wirklich? Grüße an dich Jörg! Und natürlich unsere Thüringenhymne für die vielen Saalfelder, Neuhäuser und Restthüringer.

Nach diesem wohl tollen Ohrenschaus folgte meiner Meinung nach der Topact des Abends, gemeint sind natürlich die **Rabauken** - eine Band wo ich jetzt mal schon sagen möchte nach ja eigentlich „nur“ 2 CD's - 100%iger Kult.

Lustig an diesem Abend mit anzusehen waren die Alkoholschwierigkeiten beim Spielen von bernds Gitarre - die Fehler und nicht ganz korrekten Akorde hat an diesem Abend wohl hoffentlich jeder überhört. Denn bei „Unser Vaterland“ tobte ja wohl der ganze Saal - toll, daß es solchen Patriotismus doch noch gibt!

Zu guter Letzt spielte dann auch noch eine Band, deren Namen ich nicht mal mehr weiß (Scharnützeln.N.), ich widmete mich dann nämlich doch schon lieber dem Bier, so daß ich zu diesem Band nichts sagen kann.

Fazit des Abends: Trotz anfänglicher Schwierigkeiten ein absolut gelbes Konzert, das einmal mehr bewiesen hat, auch O!! Mucke kann geil sein (Das hab ich dir bestimmt schon 1000mal gesagt Marc Norman)! Danke im Nachhinein noch an Perno für die wirklich gelle Übernachtung und das echt fränkische Mittagessen!

Grüße auch an: Andre, Tauber, die Trablreiter und Rabauken usw....!

MARC

A.M. Music

Es gibt Sachen zwischen Walhalla und Walhölla mit denen muß man sich mal beschäftigt haben und dazu gehört wohl A.M.Music. Die Fragen stammen von unserem Punker (T.O.P.), die Antworten von BVB Achim und was da sonst noch steht ist von mir (Norman).

T.O.P.: Seit wann existiert euer Katalog?

A.M.: Ich glaube seit ca. 15 Jahren.

T.O.P.: Wie kamt ihr darauf das sich Pöbel & Gesocks aufgelöst haben?

A.M.: Wir brauchten noch INFOs für unsere News Seite. Da habe ich Michael Will vom Plastic Bomb angerufen. Er sagte mir die Information sei 100%ig. (Na was soll man vom Plastic Bomb auch schon anderes erwarten! N.)

T.O.P.: Ist etwas wahres dran, daß ihr einst KdF ins Studio holtet zweck's Demo und anschließender LP? (Gleiches gilt auch für Böhse Onkelz?)

A.M.: KdF waren tatsächlich von Thomas ins Studio geschickt worden. Als die Typen dann aus dem Studio kamen waren ihm jedoch die Texte politisch nicht vertretbar. (Das ist ja wohl die Geschichte von jemanden der sich rausreden will, denn ich glaube kaum, daß KdF ins Studio geschickt wurden, ohne daß man bereits vorher Material dieser Band gehört hatte und ich bezweifle auch, daß KdF genau in diesem Studio eine politische Gradwendung von

180° durchgemacht haben! N.) Die Onkelz hat Thomas zwar mal kennengelernt, aber damals hatten die Typen mit Politik gar nichts am Hut. Zu dieser Zeit haben die Onkel zum Beispiel noch mit Normahl zusammen auf Konzerten gespielt. (Die Frage ist hier

noch oder schon?!? Denn soweit ich weiß, war die wirklich politische Zeit der Onkelz ganz zu Beginn, als Stücke wie zum Beispiel „Türkenfotze“, oder „Deutschland den

Deutschen“ entstanden. An sowas war ja später überhaupt nicht mehr zu denken! N.)

T.O.P.: Wie steht ihr heute zu dem ganzen (siehe

auch Herbärds „Eu! Se bois“), iss doch eigentlich

nicht mehr so die Musik, die ihr heutzutage vertreibt / produziert?

A.M.: Ist es auch nicht, die Band hat übrigens mit Politik nichts am Hut gehabt. (Na, das iss ja ein Ding! Ich nehm jetzt mal schnell die Platte in die

Hand, ja !? Vorne drauf sehe ich erst mal wunderschön und riesengroß SCHWARZ - ROT - GOLD, das könnte man durchaus als Provokation durchgehen lassen. Aber hintendrauf beachte man nureinmal den Aufnäher, welcher beim Oimel auf dem linken Oberarm zu sehen ist. Da wurde zwar scheinbar ein wenig zensiert, aber aus eigener Erfahrung kann ich sagen, daß der Schriftzug OI!Skin Power Deutschland heißt und geschmückt wird von einer Schwarz - Weiß - Roten Hintergrunduntermalung. Und hört euch bitte mal die Texte dieser Platte genauer an, ich persönlich finde die Einstellung hervorragend, aber unpolitisch ist sie bestimmt nicht. Ich möchte jetzt auch noch einmal betonen, daß ich nichts gegen die Herbärds habe (ganz im Gegenteil), ich möchte nur klarmachen, daß hier jemand versucht sich aus allem herauszureden, seine Fahnen immer nach dem Wind wehen läßt, jenachdem wo es das meiste Geld gibt! N.)

T.O.P.: Geht ihr mit euren Plattenveröffentlichungen / Plattenangebot mit dem Trend?

A.M.: Musikmäßig teilweise ja, politisch aber nicht. Wir haben nie was Rechtes rausgebracht.

T.O.P.: Was haltet ihr von Kommerz? (Da läßt sich ja viel vermuten wenn man die Entwicklung von A.M.Music sieht.)

A.M.: Natürlich ging unsere Entwicklung nach oben. Wir haben hier inzwischen mehr als 30 Angestellte, wovon mindestens 15 echte Punks sind und auch in Punkbands spielen (Action Mutant, Chaos Z uvm.).

Hier noch ein kleiner Insiderwitz aus dem neuem A.M.Katalog.

5228 Last Resort - Death Or Glory

Jeweils 1 Album enthalten: Death or Glory und Change of ... 01-Lives

**Last Resort
-Death or glory-**

Die Briten haben fast ein Dutzend unsterblicher Skinhead/Oi-Hymnen geschrieben. So z.B. "Violence in my mind", "Stormtroopers in the street", "King of the jungle", "Oi! Oi! Skinhead", "Eight pounds a week" usw.

CD: DM 27,90

Best.-Nr.: 32228

Wir zahlen normale Löhne, wie in der Industrie auch. Also nicht wie viele andere Punktailorder die nach dem Motto verfahren: „Da es ja cool ist in einer Punkfirma zu arbeiten kriegt ihr auch weniger Asche“. Ich halte es persönlich für besser als Punk bei A.M.Music zu arbeiten als wie z.B. Sven vom Plastic Bomb bei der Bank zu knechten, tagsüber mit Anzug und Krawatte die Leute zu beschleichen und abends den Ultrapunk rauszulehren und mit dem Finger auf Leute zu zeigen, die ihr Geld cooler verdienen. (Was für eine Offenbarung!!! N.) Unabhängig davon muß ich sagen, daß das Plastic Bomb ein sehr gutes Fanzine ist, das ich persönlich gerne lese.

T.O.P.: Was sagt ihr zu dem Vorwurf, Bands die bei euch unter Vertrag stehen, weder über Verkaufszahlen informiert, oder überhaupt nur sehr schlecht bezahlt?

A.M.: Völligen Blödsinn! Wir machen jedes halbe Jahr die Lizenzabrechnungen. Die Bands sind und waren immer über Verkaufszahlen informiert. Wir zahlen vielleicht teilweise nicht so viel wie andere Label den Bands angeblich zahlen oder besser versprechen zu zahlen, doch sind wir die einzige Independentfirma die mir derzeit bekannt ist, die wirklich immer die Lizenzen gezahlt haben. Fragt bei Nordahl nach. Die kriegen schon seit 15 Jahren immer pünktlich ihre Asche, sogar heute noch. (Wir glauben das auch so! N.)

T.O.P.: Was habt ihr noch in der nächsten Zukunft vor (Platte / CD Veröffentlichungen, Sampler etc.)?

A.M.: Weiterhin Sampler. Wir haben jetzt Kapitulation, Bonn und Ausbruch rausgebracht. Was als nächstes ansteht sind BUMS (ex - Fluchtpunkt Terror), die wir übrigens über 5 Jahre gecockt haben. (Wir glauben! N.) Was dann noch kommt weiß ich noch nicht.

T.O.P.: Was haltet ihr von der aufkommenden Schweden - Punk - Rock - Welle (Ultima Thule, Midgards Söner)? Iss bei euch ja überhaupt nix drin???

A.M.: Mir persönlich bringt das nichts. Ultimale (kein Verschreiber von uns, kam so) sollen ja Ultra - Rechts sein (Ja, ja diese scheiß Vorurteile, nie gehört aber Ultra - Rechts! Dankeschön und aufwiedersehn!!!) Die restlichen Bands kenne ich kaum. Mich interessiert fast nur deutschsprachige Mucke. (Scheiß Nationalist!)

T.O.P.: Woher bezieht ihr eure Platten (alle England Punk, oder Deutschpunk Platten) so billig?

A.M.: Das sind manchmal Restposten, Overstocks oder sogenannte Cut Outs (WAS??? N.). Teilweise kommen die Teile aus dem Ausland.

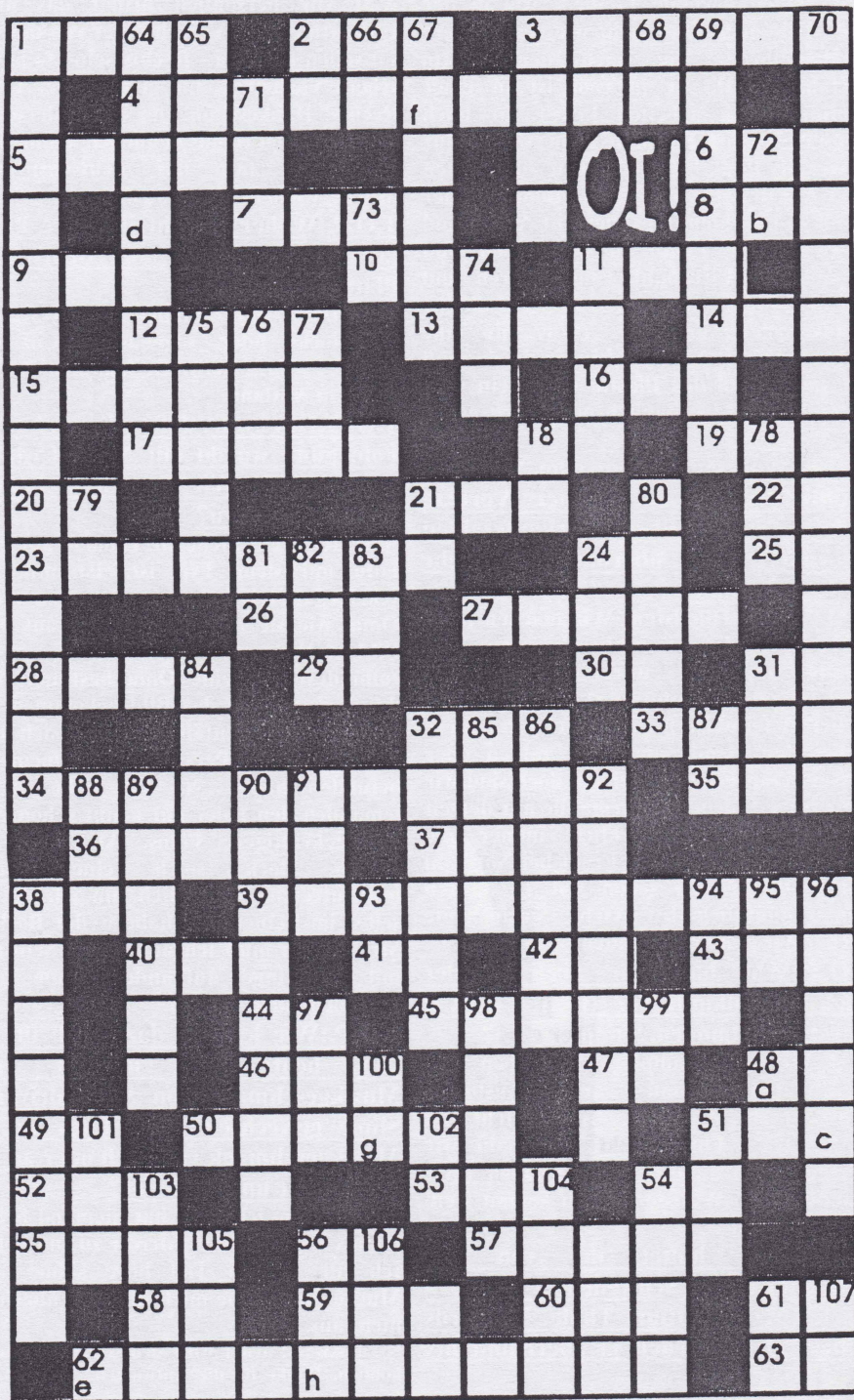
T.O.P.: Ist es war, daß es Fotos, bzw. ein Foto gibt wo du mit Nicki Crane zu sehen bist? Wie ist dein heutiger Standpunkt dazu?

A.M.: Ich weiß nicht ob Thomas auf einem Foto mit dem Typ ist. Ist mir auch scheißegal. Ich habe ein Foto von meiner Oma, wie sie mit Adolf Hitler auf einem Bild ist. Was sagt das schon. (Na zumindest ist deine Oma bestimmt nicht durch Zufall auf das Bild gekommen. Und genauso wenig zufällig werden sich beide oben genannte Personen auf einem Bild befunden haben. N.) Ich habe da von jemanden den jeder gut kennt schon etwas aussagekräftigere Fotos. Aber ich habe keinen Bock solch einen Scheiß breitzutreten. Schließlich bin ich mit mir selbst im Reinen und habe weder Bock auf Streß, noch muß ich aus lauter Selbsthass mit dem Finger auf andere Leute zeigen. (Wie dem auch sei! N.)

T.O.P.: Wie kam es dazu, daß ihr fast von heute auf morgen euren Musikgeschmack von Skrewdriver zu Slime gewechselt habt. Lags an dem Musikgeschmack von euch oder an dem der Käufer und Besteller?

A.M.: So wie ich weiß hat niemand bei uns jemals was mit Skrewdriver zu tun gehabt. Ich für meinen Teil höre keine rechte Mucke und kenne mich da auch überhaupt nicht aus.

So, das wars! Jeder wird sich seinen Teil denken können. Danke für die Antworten.



Waagerecht

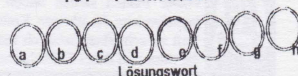
- 1 - Berliner Label
- 2 - abk. Scheiße keine Arbeit
- 3 - One Way ... (Punk Band)
- 4 - Die letzte Welt (schwed. Band)
- 5 - Schriftzeichen nord. Völker
- 6 - Vorgängerkult der Skins
- 7 - Stück Stoff
- 8 - engl. Schwein
- 9 - engl. unser
- 10 - Fragewort
- 11 - engl. Punkband (Streets of London)
- 12 - ... Bolas (Band)
- 13 - ablehnendes Wort
- 14 - engl. Luft
- 15 - Laubbaumart (Mehrzahl)
- 16 - Open ... (Freiluftkonzert)
- 17 - etwas mit dem Gebiss zerkleinern
- 18 - ... Bundy
- 19 - Seenotzeichen
- 20 - Tierprodukt
- 21 - Abk. One Way System
- 22 - Buch von Stefan König
- 23 - Foier Frei Macher
- 24 - engl. es
- 25 - Abk. Landesoberhaupt
- 26 - Papageienart
- 27 - engl. Band (Smell yourself)
- 28 - daraus fressen Tiere
- 29 - Abk. Terrorgruppe
- 30 - Abk. Nummer
- 31 - Abk. Antonow
- 32 - Pop/Punk Band oder so
- 33 - ganz alte deutsche Punkband
- 34 - engl. Band (Boots & Braces)
- 35 - ..., die, das
- 36 - Sowas gucken sich die Arnis an
- 37 - Bundes... (Fußball)
- 38 - engl. Schneiden oder so
- 39 - absolut geniale Zonenpunkband
- 40 - Verbrechen
- 41 - franz. Artikel
- 42 - Abk. Onkel Otto

- 43 - Abk. Inter City Express
- 44 - Abk. Südosten
- 45 - etwas sagen
- 46 - Computerfirma
- 47 - ich, du, ..., sie, es
- 48 - Abk. Firma
- 49 - chem. Zeichen für Niob
- 50 - engl. Clockwork Band (Smart Alex)
- 51 - Musikstil
- 52 - ...el (Besteckteil)
- 53 - Abk. da er rennt
- 54 - Abk. Außer ordentlich
- 55 - nord. Name
- 56 - Ausruf des Erstaunens
- 57 - ... Boys (Band)
- 58 - ...mer (Gefäß)
- 59 - einer von the Elite
- 60 - tatsächlicher Bestand
- 61 - engl. in Ordnung
- 62 - Zine aus Franken
- 63 - engl. nein

Senkrecht

- 1 - geniale Band aus'm Pott
- 2 - Abk. Split Image
- 3 - ... 69 (Band; If the kids are...)
- 11 - Band auf Scumfuck Mucke
- 18 - höchste Spielkarte
- 21 - Band auf Vincent Directory Rec.
- 24 - Kleines Teilchen
- 31 - engl. Biersorte
- 32 - die schmeißen sich die Drogenkids
- 38 - engl. Punkband (Cloudet Eyes)
- 48 - Duschgel
- 51 - ... Pearce
- 54 - Das Ostreinigungsmittel schlechthin
- 56 - ist in Bier, Schnaps, Wein usw.
- 61 - engl. an
- 64 - Musikart
- 65 - so heißt einer von den Spring-toifeln
- 66 - Abk. Kilometer

- 67 - deutsche Stadt
- 68 - Abk. Sommerloch
- 69 - geile Amiband (Return of Ja...)
- 70 - ziemlich umstrittene Punkband
- 71 - Sprengstoff
- 72 - Musikart
- 73 - Abk. Clockwork
- 74 - engl. Männer
- 75 - Hymne der 4 Skins
- 76 - trockenes Gras
- 77 - engl. eins
- 78 - Schmiermittel
- 79 - umgetretes ei
- 80 - schwed. Band
- 81 - zustimmendes Wort
- 82 - Gattung
- 83 - Witz
- 84 - ... Vorzeiger (Name)
- 85 - Mädchenname
- 86 - Arnee / Fremden....
- 87 - Abk. außer Dienst
- 88 - Abk. Karl räumt um
- 89 - Dirty.... (Name)
- 90 - ... Boys (franz. Oi! Band)
- 91 - ... Martens (Schuh)
- 92 - Punklegende
- 93 - Autokenn. Lübeck
- 94 - nicht drei, nicht zwei, sondern...
- 95 - Abk. Inter City
- 96 - alte engl. Punkband (G.L.C.)
- 97 - Baumarkt
- 98 - Metall
- 99 - he auf deutsch
- 100 - Abk. Musikkassette
- 101 - Theke
- 102 - Abk. Tuntendarm
- 103 - das Getränk aller Getränke
- 104 - Bankrott
- 105 - ami Geheimdienst
- 106 - Abk. Helen of Oi!
- 107 - Abk. Knock out



Lösungswort

Jetzt sind wir schon bei Nummer 4 der Roiberpost und ich glaube es wird Zeit einiges klarzustellen, denn manche meinen Wächter aller Korrektheit und Kultigkeit zu sein (so bescheuert diese beiden Wörter auch sind!) Mit unserer scheinbar ziemlich abwegigen und schon fast verräterischer Ideologie für alle zu schreiben (und damit meinen wir auch alle, und nicht nur dich beficktes Arschloch) haben wir uns mittlerweile recht viele Feinde gemacht und im Gegensatz dazu nur sehr wenige Freunde (leider!). Manchmal gehen mir auch Gedanken durch den Kopf wie etwa warum machst du dir für dieses Pack überhaupt so viele Arbeit, warum legst du so viel Geld drauf, nur um dir dann anzuhören, daß du ein Nazischwein bist? Warum versuchst du überhaupt für diese „Prediger des heiligen Kultes“ etwas zu machen? Und um ganz ehrlich zu sein ich kann mir diese Frage immer seltener beantworten! Diese angeblich so tolle Szene ist aufgebaut wie das gesamte System, wer das gewohnte macht ist gut, wer versucht



neues zu bringen ist das kleine Arschloch. Da kommen zum Beispiel Bands, die das singen was jeder hören möchte (abgedroschene Frasen, Parolen, oder irgendwas von Ficken) und werden auf der Stelle zu Kultbands erkoren und abgöttisch angehimelt. Gibt's dann aber mal 'ne Band die wirklich gut ist (und das kommt heutzutage reichlich selten vor) wird als erstes gefragt: „Sind das nicht Nazis?“ Und so etwa ist das auch mit Fanazines, da gibt's welche für Punks, manche sind für's RAC Zoig da und manche schreiben nur über SKA und das finden auch alle gut, weil's wohl schon immer so war. Gibt's dann aber mal ein Fanzine wo über alles geschrieben wird muß man schon ziemlich verrückt sein um das zu machen. Auf Konzerte gehen kannste vergessen, da kriegste die Presse voll von denen den was nicht paßt (und davon gibt's reichlich). An Versände kriegstes gut los, aber ich schätze nur solange wie's noch so kultige Leute wie Wucher, Uhl oder Matt und Florian gibt, denn die jüngeren Versandbosse zeigen dir nur den Vogel und bringen vielleicht noch so einen Spruch wie etwa: „Eigentlich iss das Heft ja gut, kann man aber nicht verkaufen wegen dem „Nazizois““ (genauer definieren, oder etwa Beispiele nennen, konnte mir das auch noch keiner), da gibt's zu viele Probleme!“ Natürlich, wir sind die totalen Neonazis, genau deswegen haben wir auch fast nur Punkerzeug im Heft stehen! Und als absolute Tarnung hab ich mir noch einen Punker gesucht, der die Hälfte der Verantwortung für das Heft trägt, mit dem ich den größten Teil meiner Freizeit verbringe. Ich gehe nur auf Punkkonzerte um mir ein gutes Bild von der Szene zu machen und sie anschließend besser unterwandern zu können.

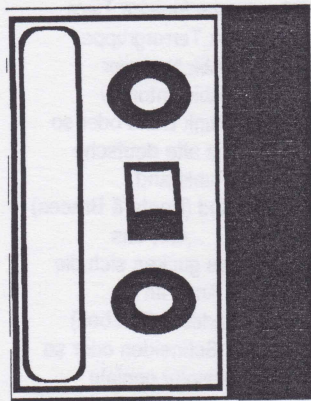
Da laufen doch tatsache solche Matschbirnen rum, die sich das Heft angucken, Endstufe rausreisen und dann sagen „gutes Heft, kauf ich!“. Haha ihr und euer dummes Gelaber, in der Öffentlichkeit hetzen und zuhause mindestens 2000000 White Power Platten stehen haben. Da woll'n mir doch wirklich irgendwelche 16 jährigen Knille erzählen was ich in meinem Heft zu schreiben habe, oh man, tätowiert euch Arschloch auf die Stirn und frisst Kuhscheiße!

Wir brauchen nicht zu heucheln, wir schreiben gleich alles so wie wir es denken, auch wenn wir dadurch viel weniger Hefte verkaufen, wir machen ein ehrliches Heft und versuchen die Aufgaben eines Zines (Information, Unterhaltung, in der Szene untereinander Verständniß zu schaffen usw.) so gut es geht zu erfüllen. Bei vielen anderen Zines hab ich hingegen das Gefühl das deren einziges Ziel die entgültige Zerstörung unserer Szene ist! Die Leute reden andauernd von unpolitisch und pipapo und machen selbst in ihren Heften Politik bis zum abwinken, völlig ohne jede Objektivität wird einfach irgendeine Scheiße zusammengeschmiert, stets bemüht, die uns von anderen aufgezwungene, Korrektheit einzuhalten!

Ihr habt doch längst alles hinter euch gelassen was '69 zur

Entstehung unserer Szene geführt hat, oder glaubt ihr etwa ernsthaft, daß sich damals irgend jemand um politische Korrektheit gekümmert hat? Damals war es noch Rebellion, heute ist es Arschkriechen, Rechtfertigen und sich dafür schämen was man ist! Als wäre es eine Strafe Skinhead zu sein. Mir persönlich ist eine ultra rechte Glatze immer noch bedeutend lieber als ein Drogenschmeißendes Hippieschwein!!!

Nun ja, wie dem auch sei, viele verpissen sich eh wieder nach kürzester Zeit, aber nicht ohne vorher die Gräben zwischen einander noch etwas tiefer gezogen zu haben. Ich will nur sagen, daß es ab und zu vielleicht ganz nützlich wäre das Gehirn einzuschalten und auch das zu sagen was alle anderen nur denken.



Hier haben wir unser Gratisdemo („Bollisei - Sirenen - Punk - Rock“) versteckt! Sollte da keins sein, dann bist du wahrscheinlich kein Abokunde!

AD NAUSEAM

Nun ein Interview mit einer noch relativ unbekannten Deutschpunk-Newcomer Band namens „AD NAUSEAM“. Welche aber mit ihrer Debut-Single einen hervorragenden Grundstein gelegt hat, um sich in der Deutschpunkszene behaupten zu können.

Wie's anfang und wie es weitergehen wird... lest selbst!!! (Ach so, alle Namen (außer TOP) stehen für AD NAUSEAM.) Los geht's!

TOP: Was gib's zur Band zu sagen (Name, Alter, Hobbys, Instrument, pipapo...)?

MANU: Daniel Fröhling - 22/Jahr schreibt, Thorsten Huth - 21/Gitarre, Ole Rösse - 23/Gitarre, Kai Bultmann - 20/Bass/MANN, Karsten Berger - 22/Drums (+Manu Wolf - 22/*Managerin)

TOP: Was hat euch dazu gebracht eine Band zu gründen (Wann? Warum? Wo?)?

Daniel: Wir hatten einfach Bock auf Mücke, BOCK AUF PUNK und wir kamen alle aus verschiedenen Bands, die sich irgendwie alle im Sande verlaufen haben und dann 'sies passiert ...AD NAUSEAM lebt!

TOP: In welchen Bands hattet ihr denn vor AD NAUSEAM gespielt?

OLE: Karsten hat mal bei den ALKCAPONES gespielt und Nille (Daniel) hat mal inner popband gespielt und die hießen ... keine Ahnung ...

Daniel: Die hießen „the Voice“! Dat wa halt totaler Pop ey! Nur Scheiße... Ich glaub vier von den dreien sind schwul!

TOP: Wie seid ihr eigentlich auf den doch etwas außergewöhnlichen Namen gekommen? Was „bedeutet“ er?

Thorsten: In irgendeinem Interview haben wir über uns mal gelesenz: „Sie haben bis zum Erbrechen überlegt ...“ Und so heißt AD NAUSEAM = bis zum Erbrechen (Englisch + Lateinisch).

TOP: Wie seid ihr zu Scumfuck Mücke gekommen?

MANU: Wir haben von Willi das Angebot gekriegt und dann ging's ab!

TOP: Hattet ihr schon ein Demo oder einen Sampler/Single vor der EP?

MANU: Unser 1. Demo kam im Januar '94 raus (Titel „Nach gut Denken“), das 2. Demo im Januar '95 und im April '96 unser 3. Demo und unsere erste Single von Scumfuck Mücke mit den beiden Liedern: „Religion“ + „Gute Zeiten - schlechte Zeiten“. Wobei ich sagen muß, daß die Single „near missel an unserem Image geknabbert hat, denn laundkrieg ich Briefe, in denen ich/wir gefragt werden, ob man nicht heutzutage über Rago, Sex, Saufen etc. spricht/singt, statt über Liebe + Herz - Schmergeschichten. Dazu sage ich nur: Demo kaufen. Titel unseres letzten Demos: „Pogofraktion!“

TOP: Als was für eine Musik würdet ihr die euerige bezeichnen (musikalisch + textlich)?

Nille: Viele vergleichen unsere Musik mit den „Armen“, deshalb haben wir auch extra diesen Typen ein solches Lied gewidmet: „Tach und Nacht“ (3.Demo), aber wir behaupten wir haben unseren eigenen Stil...vielleicht etwas beeinflusst von Bad Religion und Sline, aber durchweg Deutsch Punk. Bis auf eins, das (englisch, schnell und kurz: „Fuck You“ (20 sek.).

TOP: Habt ihr schon ein einen Longplayer gedacht? (Wann kommt er und wo?)

MANU: An eine LP haben wir noch nicht gedacht, aber noch vor Weihnachten sind wir auf „nein“ Samplern mit dem Lied „3 nach 12“ und der nächste Sampler ist im Frühjahr geplant mit 3 Liedern von uns. Auf dem Sampler von Hähne (Sicher gibt es bessere Zeiten) mehr wird erst mal verraten!

Nille: Überaus gibt's auch schon T-Shirts von uns!!!

TOP: Wer schreibt bei euch die Texte? Durch was werdet ihr/wird er inspiriert?

Bullit-Joker: schreibt eigentlich mal die Texte, deshalb ist die Mücke ja auch so gemischt, wenn Karsten die Mücke schreibt ist es meistens ziemlich schnell. Ole hat die besten Ideen eigentlich wenn er auf dem POTT sitzt, dann reunt er wie aufgeschreckt durchs Haus zu seiner Gitarre und legt erstmal los ...

TOP: Was haltet ihr von der derzeitigen Deutschpunkmusik (musikalisch + textlich)? Was hat sich eurer Meinung nach geändert? Ist Punksein zur Mode geworden?

Karsten: Wir machen halt das, was uns Spaß macht und gehen nicht mit der Mode. Außerdem machen wir schon seit 45 Jahren solche Musik und damals war's bestimmt noch keine Mode und wenn, dann haben wir die Mode gemacht!

TOP: Hattet ihr schon Auftritte gehabt? Wo?

Nille: Klar hatten wir schon Auftritte, so ca. 15, aber zum größten Teil in Bremen, aber auch außerhalb wie z.B. in Kalletal (Minden).

MANU: Schönen Gruß an Manu Hillnig aus Kalletal.

OLE: Kommen wieder...

TOP: War das ein kurzes Interview???

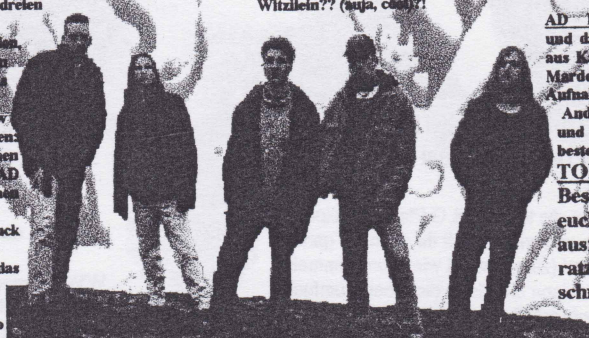
ALLE:!

TOP: Ich frage euch HART IHR ÜBERHAUPT NOCH WAS ZU SAGEN zuzuhören? Dann aber los... (Grüße, Beachtungen, ein Witzlein?? (auja, cool?)!

AD NAUSEAM grüßen und danken: Manu Hillnig aus Kalletal / Kumbhak / Marddin P. und Villa für Aufnahmen, Pamela Anderson (für die Titeln) und Haake Beck für das beste Bier der Welt!

TOP: Guter Witz!!! Besten Dank an euch für die ausführliche und ratzi - fatzi - schnelle Be-

antwortung unserer Fragen! Alles gute weiterhin für euch und eure Wege!



KONTAKT:

MANU WOLF

HOHENTORSHEERSTR. 52

28199 BREMEN

TEL.: 0421/506526

Willi Wucher

Für alle die
meinten wir
hätten ihm beim
ersten Mal zu
wenig Fragen
gestellt - Willi

Talk part 2!!! Tja, da würd ich
sagen, daß das jetzt quasi mal so
losgeht.

RP: Wieso kam die letzte P & G Platte auf einem
Amilabel raus und wieso kauft ihr dann die ganze
Auflage auf und (zum 3. male) wieso um Himmels-
willen habt ihr dann die Platte nicht bei scumfuck
Mucke rausgebracht?

WW: Wieso denn nicht? Was heißt hier "letzte P & G
Platte" - es kommen doch noch mehr Platten von uns !?

Auf Scumfuck Mucke ist die Platte nicht erschienen, weil
wir ein deutsches Label sind. Und wir wollten aber
unbedingt mal in Ami Land 'ne Platte machen. Und das
Ami Label (Vulture Rock) wollte 'ne Platte mit uns
machen. Die ganze Auflage konnten wir leider nicht
aufkaufen, weil's noch andere Mailorder gibt, scheiß
Konkurrenz. Aber die Platte wird zu Weihnachten '96
nachgepresst (weißes Vinyl) (Toppse was sachste dazu?
N.), da kaufen wir dann wieder ganz viele von, damit wir
sie ganz doll weiterverkaufen können, und ganz viel Geld
verdienen, und ganz viele Mailorder ihre Kunden
verlieren, weil dann ganz viele Leute zum Scumfuck
Mailorder überwechseln, und wir noch mehr ganz viel Geld
verdienen, und somit sollte frage Nr. 1 ganz doll
beantwortet sein.

RP: Woher kamen eigentlich die Gerüchte, daß sich P &
G angeblich aufgelöst haben (oder wollten), Bubba hat
mir ja damals in Bad Sooden auch so was erzählt!?

WW: Ich und Drummer Collaps
haben NIE gesagt, daß P & G sich auf-
lösen! Für uns stand das nie zur Debatte!

Die Gerüchte entstanden wohl, weil ex
Gitarist Bubba und ex - Bassist Stefan
schon seit längerem mit der Band aufhören
wollten und sie sich wünschten, daß die
ganze Band sich dann auflöst.

Jedenfalls gab's damals schon des
öfteren Äußerungen von den Beiden
dahingehend - und das haben
sie wohl auch anderen Leuten

(u.a. eben Dir...) erzählt.

Später stand dann sogar
mal im Katalog von A-M
Music (tofter Punk Rock
Mailorder, weil tofte bunt
...), daß die Band sich auf-
gelöst hat - dies stand aber
nur da drin, weil sie uns
böse böse ärgern wollten.

Kurz gesagt: Es gibt und gab
nie Auflösungs-gedanken - alles
andere sind betheliche Lügen!

RP: Wer spielt jetzt bei P & G ?

WW: WW - Gesang + Bier, Collaps
- Drums, Gesang + Bier, Andy - Bass,
Gesang, Bier + irreperapel irre, Trevor
- Gitarre, Gesang, Bier, scheiß drauf und
gepirct. Wir spielen Sex - Spiele, aber
nicht untereinander.

RP: Wie macht sich der Scumfuckladen/
wie ist die Resonanz?

WW: Er macht sich bestens, und auch die
Resonanz ist toll! Kürzlich war auch die
Polizei mal hier (Dank an Spiller und andere
Lügenbarone). Aber schlicht und einfach
gesagt: MEIN Lebenstramm ist realisiert
worden durch den Laden. Wir haben oft und
viel Laufkundschaft, stets wird gesoffen und
man lernt viele nette, gute Leute kennen.

RP: Wieso erscheint das Scumfuck immer
seltener (und inhaltlich schwächer) als
früher? Hat euch die Lust verlassen? Ist das
vielleicht der sanfte Abgang?

WW: Hasse 'ne Macke? Was ist das denn für
'ne hohle Frage? Das Scumfuck Zine
erscheint bereits seit langem im 4 -
monatigen Rythmus, inhaltliche Schwächen
sind saisonbedingt (aber sicherlich nicht
gewollt!) Und die Lust hat uns keinesfalls
verlassen, eher das Gegenteil ist in der
heutigen Zeit, in der es massig viel
aufzudecken gilt, der Fall! Den „sanften
Abgang“ gibt's für mich nur beim Sex - aber
keinesfalls beim Zine!!!

RP: Was habt ihr für Scumfuck Mücke noch in Planung / was ist in Aussicht?

WW: Tja, da überschlagen sich die Ereignisse! Soeben erschienen ist die neue Smegma LP/CD und die Debut CD von Tin Soldiers. In den nächsten Tagen erscheint eine EP von Broilers (Skinband aus Düsseldorf) und eine Konzert EP von Bottles. Zu Weihnachten gibt's die Picture LP von Wretched Ones und 'ne 10" Picture-mini-LP von Bover Wunderland. Anfang '97 dann LP/CD von Verlorene Jungs, EP von Billy Boys, CD von Dolly D. usw. Hab da selbst momentan den Überblick verloren.

RP: Was ist aus eurem Zwist mit A.M. Music geworden? Gibt's da wieder was neues?

WW: Nö. A.M. geht mir mittlerweile am Arsch vorbei. Laß sie lügen und bunte Kataloge machen, soviel sie wollen....

RP: Was ist aus dem Beck's Pistols Fanclub geworden, gibt's den überhaupt noch?

WW: Es gibt mehrere P & G Fanclubs, aber da kümmern wir uns nicht so toll drum, weil wir sowas wie Fanclubs etc. Nicht besonders brauchen und es auch ziemlich wenig Punkrock bedeutet...

RP: Was hältst du von den ganzen Vinyl Neuveröffentlichungen (der vorher schon allesamt auf CD gepressten Klassiker wie z.B. Last Resort (waren ja 3 - 4 mal auf CD nachgepresst worden) Condemned 84, Combat 84 und wie sie alle heißen)?

WW: Was ich persönlich davon halte sag ich lieber nicht, weil's geschäftsschädigend wäre... Allerdings bleibt anzumerken, daß diese Sache mächtig boomt, denn sonst würd's all die Vinylveröffentlichungen ja gar nicht geben. Der Markt (=Kunden/Käufer) verlangt's - und die Musikindustrie stellt's her und verkauft's. Wer will - der kriegt - auch wenn das Wort „Ripp off“ hierbei nicht ganz außer Acht gelassen werden sollte. Aber wie gesagt: MEINE Meinung erspar ich euch 8und mir...!

RP: Sach mal wie kriegste denn das alles auf die Reihe (Familie / Kinder / Label / Heft / Vertrieb / Laden / Arbeit (?) / Schule) iss doch die Woche voll ausgebuht! Mütest ja eigentlich bloß zu Hause rumsitzen. Oder hat sich das ganze Scumfuck Projekt so hoch gemausert, daß das mit der Arbeit wegfallen kann?

WW: Also, normal Arbeiten geh ich schon noch, 8 Stunden bei Thyssen Stahl. Vom Scumfuck läßt sich gut Saufen - aber nicht Leben. Finanziell bringt man keine 4 - Köpfige Familie damit über die Runden. Mittlerweile hab ich meine Schule mit gutem Abschluß (!) beendet, so daß jetzt ein klein wenig mehr Zeit über ist - und diese Zeit investiere ich jetzt vermehrt für PÖBEL & GESOCKS (= öfter Proben). So ganz genau weiß ich ehrlich gesagt auch nicht, wie ich alles unter einen Hut bringe (Familie, Zine, Mailorder, Ladenlokal, Arbeit, Band ...) - aber, wie man sieht: ES geht! Nun, ich hab oft wenig Schlaf, so 2 - 3 Stunden nachts sind üblich (außer wenn ich gesoffen hab, dann sind's auch schon mal 5 - 7 Stunden Schlaf). Und die Familie kommt zwangsläufig stets zu kurz. Es gibt aber auch viele gute Freunde, die mir oft helfen, z.B. Zoni, Kubschl und andere, die oft im Laden sind und auch selbstständig Fäden in der Hand halten....

RP: Was sagst du zu Punk in Deutschland heute - früher, was hat sich deiner Meinung nach geändert, was nicht (in Betracht auf die Punk, die Musik und was ist mit den Texten)?

WW: In der letzten Zeit machen sich immer mehr Strolche wie bspw. Spiller in der Punkszene breit, die alles nur spalten und durch ihren Egoismus für Unfrieden sorgen. Ich prognostiziere mal, daß das alles noch viel schlimmer wird, weil zu viele Leute auf solche Märchenonkel hereinfallen. Das alles ist zwar schade, aber mir ist's mittlerweile egal, weil ich MEIN DING weiterhin Konsequent (wie in all den Jahren zuvor) durchziehen werde. Die Musik und auch die Texte deutschen sich mittlerweile leider etwas aus, weil's nicht mehr vieles gibt, was wirklich „neu“ wäre. Aber die Szene ist nach wie vor äußerst produktiv und wird auch aus diesem Loch irgendwann wieder rauskommen, da bin ich sicher!

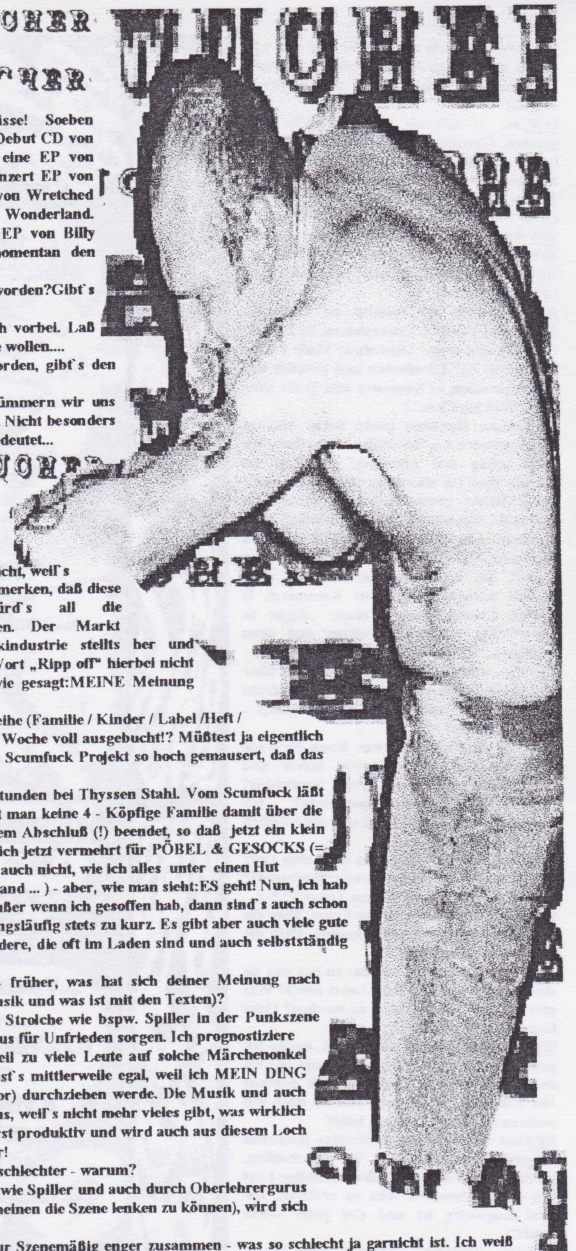
RP: Wie siehst du den Punk in 5 - 10 Jahren? Besser - schlechter - warum?

WW: Keine Ahnung! Wie gesagt: Bedingt durch Leute wie Spiller und auch durch Oberlehrergurus vom großen A4 - Fanzine (die sich viel einbilden und meinen die Szene lenken zu können), wird sich einiges Unruhiges bis hin zu Spaltungen abspielen.

Dadurch rücken die jeweiligen Gruppen aber auch nur Szenemäßig enger zusammen - was so schlecht ja garnicht ist. Ich weiß nur, daß ich auch in 5 - 10 Jahren noch dabei sein werdewenn viele von (dann:) damals längst wieder raus aus der Szene sind. Das war schon immer so!

RP: Würdest du auch sagen, daß Punk langsam wieder in Mode kommt (also bunthaarige Gymnasiasten mit Pashjeans und von Tuten + Blasen nix 'ne Ahnung)?

WW: SO würde ich das nicht sagen. Zunächst mal sollte klar sein, daß jeder (der will) zum Punk werden kann. Da darf es niemanden geben, der darüber entscheidet. Und „keine Ahnung“ haben nur solche Neulinge, die noch nicht in der Szene Fuß gefaßt haben. Das gibt sich dann aber mit der Zeit. Auch 'ne Gymnasiastin mit langen Haaren und „Blumenrauchen - Mentalität“ kann sich die Haare schneiden/färben, 'nen Minirock und Netzstrumpfhose anziehen, Pöbel & Gesocks hören - und mir dann einen blasen! Und anschließend nur noch Bier trinken und von mir träumen, hähä!



RP: Siehst du darin eine Gefahr, daß sich z.B. der in den letzten Jahren verbesserte Punk langsam aber sicher wieder in den Dreck absteigt?

WW: Nä, da hab ich nie 'ne Gefahr drin gesehen. Übrigens bedeutet das Wort „Punk“ im deutschen: Dreck, Abschaum, Müll, learming German, Pl. 15558!

RP: Was bewog dich vom Skin zum Punk (Body Checks > Beck's Pistols) zu werden?

WW: Seh ich aus wie ein Punk oder wie ein Skin? Was'n das für 'ne Frage? Was ich wirklich bin wird niemals verraten. Geht keinen was an!

RP: Was sagst du spontan zu folgenden Sachen: a) Politik / Extremismus, b) Drogen (außer Volks-droge Alkohol), c) Mode Punks / Skins, d) das Einmischen und Urteilen der Massenmedien, e) Kommerz und f) die gute alte „Working Class“?

WW: Edgar Hermann (mein Sohn) hat ein Lieblingsswort: AA, b) Kiffen naja (hab ich auch schon mal gemacht), der Rest ist Scheiße (hab ich allerdings auch schon mal - außer Heroin - gemacht), c) Mir egal. Alles ist 'ne mode, irgendwie!, d) das „normale“ Volk ver-langt nach Außergewöhnlichem und nach Skandalen - die Massenmedien decken den Bedarf. Da wird man niemals was dran ändern können, e) Alles ist Kommerz!, f) 100%! Chelsea sangen einst: „Right to work“. Da sollten sich einige mal dran erinnern...

RP: Was veranlaßt dich so dermaßen über das Urteil deiner selbst so toll / lässig drum herum zu schwelven... oder besser gesagt - wozu die Frage?

WW: Hier zieh ich den Joker. Kann die frage nicht beantworten, weil nicht lesbar und wenn halbwegs lesbar: nicht verstehbar! Hasse keine Schreibmaschine? Ich momentan auch nicht! (Willi schreibt nämlich aus der Kur!!! N.)

RP: Was hältst du vom Leben nach dem Tod? Wie stellst du es dir vor (wenn überhaupt)? (Also du hast Fragen auf lager Topse?!? N.)

WW: Das ist ja wohl echt 'ne Frage, über die du ein welches Ei kloppen kannst. Fällt dir nix vernünftigeres ein?

RP: Wie lange hast du vor das zu tun was du derzeit (gut) machst (Heft, Label usw.)? Was gibt dir den Anreiz weiter zu machen? Oder brauchst du keinen?

WW: So lange es mich lebend gibt, mache ich genau SO weiter wie bisher. Ich kann mir nix anderes vorstellen! Ausnahme: Ich gewinne 100 Millionen Mark. Dam können mich alle anderen am Arsch lecken..., bööö!

RP: Hast du noch das Bedürfnis jemanden zu grüßen, zu denken, zu verschenken. Vielleicht hast du ja auch die unbändige Lust uns einen missablen Witz zu erzählen, der total langweilig ist und den jeder schon kennt?!

WW: Das Interview war wohl lang genug, deshalb hör ich hier jetzt besser auf. In welcher Nummer erscheint es denn? 1000? 5? 88? 77? 14? X? Hat TOP noch das tolle T-Shirt? War es überhaupt sein? Ich hoffe wir sehn uns mal... GRUB WILLI

RP: Also mit Nummer X lagst du ja fast richtig (siehe vorne drauf!)! Natürlich hat die Topse das Freikorps T - Shirt noch und selbstverständlich ist das auch seins, da muß man ja kein Geheimnis draus machen!

Dank an dich für die schön langen Antworten und wieso bist du eigentlich in Kur? Naja, eegal, gute Besserung noch!

Melita TOP Hits

1. Marko Glin „Look to the TOP“
2. AD NAUSEAM „Religion“
3. Hahnbreiter „Hüttlingen“
4. Violent Storm „On the Attack“
5. Meine Papppe „mit neuem Motor nach Kolbenfresser“
6. Klasse Kriminale „live in Leipzig“
7. My Boss „S is Feierabend“
8. Punkrolber „Feierabend“
9. die guten alten Body Checks“
10. Meine Lieblingskassette
11. Rayman „Nowhere train“
12. Skrowd driver (alles!)
13. Meine Mutter „aufstehn - MIttag essen“
14. Euhagarna
15. gute alte Schinnucke
16. Japan Oil
17. Flaschenbier „Auf geht's“
18. Prom „Jung + Heil“
19. Anti Social „New Punker“
20. Hängänger „Kotzen, Pissen, Scheißen“

MUSIKHÖRTIPS NORMAN

1. OWS „CUMON FEEL THE NOIZE“
2. FREIKORPS „WINER & EWE“
3. FEITE „ODDS N. SODS“ CD
4. CHAOSKRIEGER „DÄMMERUNG“
5. VERLORENE JUMPS „GEBREIZTE HÄMMER“ TAPE
6. ULTIMA THULE (ALLES UND JEDES)
7. MY DOG „WAU WAU“
8. TRAHETTER „THÜRINGEN“
9. GUTE ALTE PUNKERMUCKE
10. DAILY TERROR (ALLES)
11. THE BLOOD „SMELL YOURSELF“ CD
12. AD NAUSEAM EP
13. MEIN HESCH „LAUTER GEHT'S NICHT“
14. PUNKROLBER (ALLES)
15. CAROLUS REX 2 - SAMPLER

Klasse Kriminale, Bitter Grin, Red Alert & Publik Toys (28.09.96 / Leipzig - Conne Island)

Schon die Anfahrt war der Kult auf Latschen, aber da drüber darf man nicht reden bzw. Schreiben. In Leipzig angekommen war das CI schon ca.halb voll. Naja, Plattenstände gescheckt, Offspring und Green Day, alles klar auf Wiedersehen. Dann fing auch schon Publik Toys zu spielen an. Also live sind die ja eine mittelmäßige Katastrophe, langweilig und ... wie auch immer, es lohnt sich nicht was früher zu schreiben! Danach kamen Bitter Grin und ich muß sagen, daß sie mich doch positiv überrascht haben, da noch besser als auf Vinyl. Es kam sogar sowas wie Stimmung auf, auch wenn viele scheinbar die Band nicht kannten. Mittlerweile war die Bude auch randvoll und man mußte demzufolge auch ganzschön kämpfen um den Bierstand zu erreichen. Das war auch der Grund dafür, daß ich leider nicht mehr sehr viel Bitter Grin mitbekam.

Nach Bitter Grin kam der absolute Höhepunkt des Abends - KLASSE KRIMINALE!

Sie spielten Hit auf Hit und es war, zumindest für eine Hand voll Leute, Pogo pur angesagt! Der Großteil des Publikums zog es ja vor dumm grinsend rummzustehen, naja, wie dem auch sei. Einige Zugaben

KLASSE KRIMINALE

wurden dann auch noch gespielt und ich würde mal so abschließend sagen, daß Klasse Kriminale 100%ig überzeugt haben und eine der guten Mücke gleichwertige Show geboten haben. Nach KK spielten sinnloser Weise noch Red Alert, die Dank des trüben Publikums und der scheinbaren Unlust der Musiker völlig wirkungslos blieben! Naja, noch 'n bißchen Pogo und Bier und rum-ärgern, dann war heimfahren angesagt! Fazit: Ein sehr schöner Abend, dank Klasse Kriminale und Bitter Grin. Red Alert und Publik Toys waren an diesem

Abend total überflüssig! Das Conne Island lohnt jeder Zeit, auch für weit weg wohnende, einen Besuch wert!!!

(NORMAN)



Public

Toys

Kindertag in Bad Sooden Allendorf

Das Wochenende in Eisenach - oder Publik Toys und dann ANL zum Kindertag. Nagut, es ergab sich mal wieder, daß man nach Eisenach eingeladen wurde. Also nahm man Kohle und Klamotten und Sauf - Sauf in die Arme und Rucksack und machte sich mit Isa und Norman und Oli auf den Weg. In Eisenach angekommen mußte jeder erst mal auf 's Klo. Nun folgte das Übliche. Einkaufen fahren, Musik hören und ... Saufen (Tuborg - bäh), man nimmt halt was kommt. Am Abend fuhr man dann nach Bad Sooden Allendorf wo Publik Toys spielen sollten. Als man dort ankam waren auch schon, ach nee wir hatten uns ja vorher verfahren und trafen auf die Erfurter, die angeblich wußten wo's langgeht ... naja noch 'ne kleine Irrfahrt, aber man fand's dann doch noch. Also gut, als

man dort ankam waren auch schon jede Menge (fremde) Loitchen da, die da allesamt nach Punk Rock aussahen. Ja, es waren auch 'n paar Kahl-köpfige da, aber nur wenige. Wir sofften, wir sollte es auch anders sein, erstmal unsere Mischung und das „göttliche“

Puhborg. Drinnen am Plattenstand schnell noch die heiße Kassierer geholt, ich sach nur mit Brille wäre das nicht passiert. Ha ha, nene iss schon Kult das Teil und die 5 Asse in Rot. Ich weiß gar nicht ob da eine Vorguppe gespielt hat, da man draußen jede Menge Loite, quasi Gesprächspartner, gefunden hatte (die auch mal alle schreiben wollten und das nicht

gemacht haben!!!!)Aber als man Klänge von Publik Toys hörte trieb es uns doch wieder ins Gedränge. Ich kann leider nur sagen, zum wiederholten Male (Siehe Roiberpost Nr.3 Freiberg Bericht), daß Publik Toys zwar astreine Mucke spielen, aber mich live nicht vom Hocker hauen. Naja

iss halt das was ich selbst dazu sagen kann (tut mir leid, aber...).Nach dem Gig, wo die Stimmung gut war ging man schnell wieder raus und wir

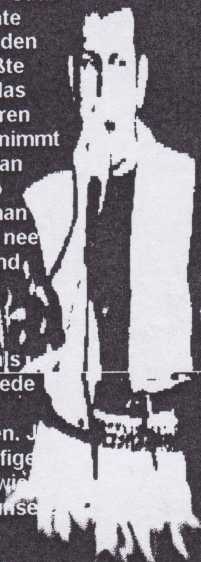
suchten schnell unsere Karre und zogen wieder gen Eisenach, wo man sich vor der Haustür noch irgendwelches Geschnarche von so nen rechtsextremistischen Turnschuh Primaten um die Ohren hauen lassen mußte. Aber der Sinn fehlte

irgendwie bei seinem Gelatsche, da er auf Leute mit Turnschuhen schimpfte, die dann auch noch Skins seien wollen, jedoch als sich sein ach so guter Kumpel hinter der

Eingangstür versteckte jammerte er plötzlich...ach der Alkohol... a ... ich bin so besoffen, nehmts nichso ernst!!!

Ärsche gibt's, ich mein nix gegen irgendwelche politische Meinungen, aber wer sich so zum Löffel macht gehört doch bestraft ... wir konnten

uns aber dennoch beherrschen.Drinnen lauschten wir noch 'bisschen Kassierer und laberten und schliefen dann irgendwann ein.



ANTI-NOWHERE LEAGUE

Am nächsten Tag war Hefte bauen angesagt (Sortieren und Heften) und natürlich Puhborg saß auch noch 'nen Schädel von gestern drann. Entweder vom Blut oder weil ich auf dem Boden schlief (?) Zum Mittag gab's lustig schmeckende Tomatensoße mit Nudeln drunter. Nun machte man sich allerdings auch schon wieder langsam fertig zur Abreise nach Leipzig (wie ihr sicher gemerkt habt besteht zwischen den letzten zwei Sätzen eine Zeitverschiebung von ca. 4 Stunden). Alle Klamotten gepackt, Ratte gefüttert und los geht's Richtung Sonne Island!

Nach der Autofahrt, was soll ich sagen, der Norman hält halt nicht gerne an wenn er selber pissen muß (aber im Endeffekt quasi doch schon nach relativ kurzer Zeit (man kennt ja mittlerweile schon den Weg) kam man auch am C.I. an und ich glaube wir hatten noch etw. Puhborg dabei?! Draussen traf man dann auch einen Haufen bekannter Punks & Skins. Man laberte und erzählte und hatte seinen Spaß draussen. Der Kotzmann kam ab und zu raus und erzählte was drinnen los iss (Hö vom Feinsten/Übelsten). Dann kam auch noch Eki und Corni, erster hatte heute am Kindertag seinen Ehrentag (Geburtstag) und präsentierte uns seine neuen Stiefel (wie ein kleiner Junge). Nachdem uns Kotzmann mitteilte, daß SFA aufhörte und nun ANL anfangen mußte ging man hinein, und tatsächlich, da waren sie schon auf der Bühne und legten los mit all ihren Hits. Die Stimmung war, wie sollte es auch anders sein am Siedepunkt (und das in Null-Komma-Nichts). Pogo, Gröhlen, Schwitzen war nur angesagt und man fühlte sich ein wenig Zeitversetzt. Es war doch schon genial, jedoch ging leider auch dieser Abend ziemlich schnell vorbei / zu schnell vorbei. Und so ging man noch mal kurz an den Plattenstand und erwarb sich noch 'n bisschen was. Noch ein wenig gelabert und dann ins Auto und ab ging's, diesmal aber in Richtung Saalfeld. Es war ein saugeltes Wochenende für mich! (T.O.P.)

Bitter Grin

Derzeitbrook n' Roll made in Canada



Ich würde mal sagen als unser kleiner Beitrag zur neuen Bitter Grin CD „Destination“ diese Bandstory. Dank geht an Walzwerk für das reichliche Material. Ausschlaggebender Grund für die spätere Gründung von Bitter Grin war wohl im September '92 die Auflösung von Vacant Lot, da die Mitglieder der Band wohl verschiedene Ansichten der musikalischen Zukunft von Vacant Lot hatten. Und so entstanden auch die verschiedensten Projekte aus dieser Band. Griffin gründete eine rechte polit Band, Wayne spielt bei Smokey the Bear, Paul Meyers und Chad Nugent gründeten eben jene, heute so beliebten Bitter Grin. Das muß wohl so Anfang 1993 gewesen sein.

Relativ schnell wurde dann mit Pat Ferrigan ein fähiger Schlagzeuger gefunden und bereits im Jahre '93 zur Weihnachtszeit wurde die „Christmas Day“ Debüt Single auf Walzwerk Records herausgebracht.

Die Single wurde vom Publikum hervorragend aufgenommen und nachdem John Mac Donald als fester Bassist zur Band stieß wurde im Sommer 1994 das erste Album „Get it while you can“ in Toronto eingespielt.

Cory Atreo wurde als zweiter Gitarrist ange-

heuert und Bitter Grin

machten sich zum ersten Mal vom fernen Kanada auf den Weg nach Europa. Bitter Grin war auf der 17 Tagetour im Herbst '94 fast überall Headliner und konnte voll überzeugen.

In Kanada und Nordamerika gehören die Jungs bereits zu festen Größen der Independentszene und stehen dort jede Woche auf der Bühne.

Als Dauergast in verschiedenen Collegecharts und in Kanadas Musikmagazin Impact konnten sie vor kurzem auch einen Beitrag auf einem von Impact produzierten Sampler unterbringen. In kürze steht auch die erste zusammenhängende U.S./Kanadatour auf dem Programm.

Vor kurzem (26.09. - 05.10.96) waren Bitter Grin nach fast zwei Jahren wieder in Europa auf Tour und jeder der sie gesehen hat wird wohl ähnlich begeistert gewesen sein wie ich. Läßt sich nur hoffen, daß der Weg dieser Band weiterhin so erfolgreich verläuft und uns noch viele Ohrenschmäuse beschert.

Discographie:

1993 Christmas Day - EP

1994 Get it while you can - CD

1996 Destination - LP/CD

außerdem verschiedene
Sampler-beiträge (Impact,
Tollshock, Sondermüll,
Cyclone etc)

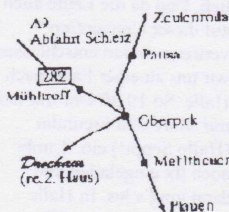


1. Dein Alter, verheiratet, Kinder und was gelernt? 36/ getrennt lebend/ 1 Kind, Eric (7y) gelernt: Kleidungsfacharbeiter und Facharbeiter für Rinderzucht
 2. Wie kommst du als Frau zu der Kunst des Tätowierens? (Wann? Wie? Wo?) Nach der Wende machte ich ein Fernstudium als Grafikdesigner und entdeckte die Totzozeitschriften, da gefiel mir diese Hautkunst. Ich habe auch schon immer gerne gezeichnet. Mein EX kam und meinte, ich sollte ihm was mit der Hand stechen. Es ging los mit angeschliffenen 1mm Bohrer, Faden und Tusche. Desinfiziert wurde mit Rasierwasser. Es kamen immer mehr Leute wegen stechen. Ich stach mir ein Einhorn auf den rechten Unterschenkel über dem Knöchel. 1992 kaufte ich mir eine gebrauchte Tattooausrüstung für 800,- DM. Dann ging's los. Ich wußte weder wo das Kabel hingehörte, noch wie tief, oder flach man sticht. Das wurde alles ausprobiert, ich kaufte mir später noch andere Maschinen, Tätowiiervorlagen und anderes Zubehör und arbeitete die Handgestochenen sachen mit Maschine nach. Die Leute kamen von selbst. Von den Einnahmen kaufte ich mir wieder neues Zubehör. Am 19.10.95 hab ich dann mein Studio eröffnet. 3. Gibt es

eigentlich viele Frauen in diesem Gewerbe? Kennst du noch andere? Nur 2, eine kenne ich persönlich (Jackie aus Zwickau, sie tätowiert noch nicht allzulange.) 4. Hast du Kontakt zu anderen Künstlern? Ja, zu Jackie (Zwickau) und Gerald (Auerbacher Tattoo - Studio), wir sind Freunde, fahren zusammen auf Conventions oder Open Airs zum Tätowieren oder

Tätowiestudio Sonja Schwaarschmidt

Oberpfrker Str. 28 b
08539 Drochsa



Piercen. 5. Da du dies ja, mir bekanntlich, Hauptberuflich und als Hobby machst, stellt sich die Frage, ob du auch genügend Opfer hast die sich bei dir verschönern lassen wollen? (Anzahl in der Woche) Verschieden, von 2 - 20, manchmal auch Null! 6. Fühlst du dich von anderen Künstlern inspiriert, und gibt es Vorbilder die du vergötterst? Wenn ja wer? Tom Pfolomey, Pool Booth, der Undergroundkünstler, was seine Motive betrifft und Jens Sohl (Ex DDR).

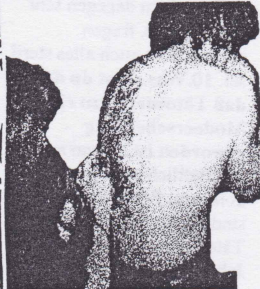
7. Was stichst du eigentlich den Leuten am liebsten und wohin? (Motive) Zauberer, Einhörner, Fantasy motive, Krieger, am liebsten auf Oberarm oder Oberschenkel, wegen der kleineren Verrenkungen.
 8. Was kommen denn so für Kunden zu dir ins Studio? Von Rockern, Punkern bis hin zu fein gekämmten und gebügelten Snobs alles. 9. Da die Hygiene ja wohl auch ziemlich wichtig ist bei dieser Kunst, was denkst du über Leute die dieses problem verharmlosen? (Täter wie Opfer) Die ersteren sollte man verbieten, Opfer achten dagegen sehr auf Hygiene, fragen skeptisch ob auch alles steril sei. 10. Was sagst du dazu, daß Tätowieren zu einer Modeerscheinung geworden ist? Kann mir geschäftlich nur zu gute kommen. Echte Tattoo fans sind meistens mehr tätowiert. Tätowierungen die nach 3 Jahren wieder weggehen mache ich prinzipiell nicht, tätowieren für ewig oder Abziehbild! 11. Nun zur letzten Frage. Wie fandest du die Tattoomesse in Halle, da ihr ja 2 Tage dort wart? Super! Ganz toll organisiert, abwechslungsreich in den Einlagen zwischendurch, aber Schiebung bei den Platzrichtern, zu wenige Pokale (man kann so viele Arbeiten (S/W, Farbe, klein/groß usw.) nicht unter "einen Hut" schieben

und dann einen rausziehen.

**12. Willst du noch
irgendwas loswerden?
(Grüße, Sprüche,
Drohungen,**

Danksagungen) Immer
wieder fragen mich Leute, ob
ich Tattoos mache die nach 5
Jahren oder eher wieder
weggehen. Für die erstmal
ein fettes NEIN! Erstmal
halten diese

„Veranstaltungen“ nur ein
paar Monate, sehen dann
bereits blaß aus, außerdem
hab ich keine Lust mehr
solche Sachen, die andere
gemacht haben (Bio -
Tattoos), laufend zu
überdecken. Grüße an Jackie



aus Zwickau und an Gerald
in Auerbach und an alle die
mich sonst noch kennen.
Spruch an alle Zweifler:
Wenn du dich tätowieren
läßt, dann bedenke, es soll
einmal für immer sein. Hegst
du auch nur den geringsten
Zweifel, daß es dir
irgendwann mal nicht mehr
gefallen könnte, dann laß es
gleich sein! Drohungen?
Gibt es nicht. Es kann
meinetwegen jeder ein
Tattoostudio aufmachen,
aber er sollte eine 1 in
Zeichnen haben.

tattoo live '96 27./28.4 halle/s.

Hier ist nun ein Bericht von
einer mehr oder weniger
kleinen Tattoomesse.
Nachdem mich Norman
öfters genervt hatte doch mal
was zu schreiben und ich ihn
immer vertröstete, entschied
ich mich für dieses Ding.
Eine Vorstellung meinerseits
wäre zwecklos, da mich eh
keine Sau kennt. Also los.
Von der Messe erfuhr ich
beim letzten Besuch im
Tattooostudio, wo ich mich
schon desöfters peinigen
ließ. Und da die Leute auch
auf dieser Convention
vertreten waren entschlossen
wir uns zu einer Fahrt nach
Halle. So 10.30 Uhr traf bei
mir Marc und Freundin
(Hallo Seppi!) ein. Tambi
noch fix eingeladen und
dann ging's los. In Halle
angekommen (trotz PS
Erbse) musste man ja
erstmal den Ort des
Geschehens finden, was uns
auch einfach gemacht
wurde, da man diverse
Wegweiser bis zum
Volkspark angebracht hatte.
Leider mußten wir einen
Pfeil übersehen haben, da
fanden wir uns plötzlich am
Ende von Halle wieder
(Halle Dorf). Zurück und
irgendwelche Leute gefragt,
die uns immer nur die
ungefähre richtung sagen
konnten (Mann, wie die ihre
Stadt kennen???) Endlich
angekommen, Erbse
abgestellt und rein (der
Volkspark ist ein großes
Gebäude).

Auf dem Weg dorthin sah
man schon wirklich finstere
Typen, die uns aber nicht
stören sollten. Eintrittspreis
von 15,- DM gelöhnt und
schnurstracks zum uns
bekannten „Sonny's Tattoo“
Stand. Herzliche Begrüßung
und erstmal Essen fassen
(und Bier). Dann ging man
sich das ganze Hackerzeugs
anschauen. Vorbei an einigen
Verkaufsständen (Leder,
Schmuck und T - Shirts) und
natürlich den verschiedenen
Studioständen. Das keltische
Schmuckzeugs war natürlich
schon am Vortag ausverkauft
„FUCK“. Das
Besucherpublikum bestand
zum größten Teil aus Bikern,
Kiflern (finstere Typen),
alten Opis (cool), Normalos
und hier und wieder einem
Kurzhaarigen. Zur
musikalischen Beilage trug
irgend so eine komische
Combo (Rockgruppe) bei,
die aber keinen zu
interessieren schien. Doch,
einer klatschte, was die Band
mit einer Danksagung an
eben jenen belohnte. Zum
weiteren Ablauf des Tages
folgten ein paar
Showeinlagen auf der
Bühne, wie z.B.
Bodypainting. Da bekam ich
gleich große Augen, da dort
plötzlich ein Mädelschen
ohne dastand, deren T...
nachher mit einer Art Mauer
übermalt waren. Man sah im
übrigen viele T... (ach war
das schön). Allerdings
verpaßte ich einen noch



besseren Anblick, nämlich ein Mädels unten ohne, sie rollte gerade ihren Rock wieder herunter, so daß mir das Schönste erspart blieb (Mensch Marc, warum hast du mir nicht eher bescheid gesagt!?!).

Nach einer Pause auf der Bühne ging es mit einer Kampfsportshow weiter, sah ganz lustig aus. Im Anschluß war dann Tattoozeigen auf der Bühne angesagt. Tambi und ich waren gerade pissen (das Bier war auch eichelartig) als meines Pisspartners Name von der Bühne hallte. Er schnell rauf und hingestellt. Von unten sah es dann so aus, als ob er gar nicht mehr die Bühne verlassen wollte

(ha, ha). Als dieses Spektakel vorbei war kam dann eine Airbrush Vorstellung. Diesmal war der Rücken eines Mädels drann. Die T... sah man nur von der Seite. Dieses (irgend so ein Monster) sah am Ende auch sehr gelungen aus. Es kam dann noch eine Feuerspuckvorstellung (Man war der fertig!), die auch reges Interesse auf sich zog. Am Abschluß dieses Tages ging man zur Pokalverleihung für die an diesem Tag gefertigten Tattoos von verschiedenen Tattoowierern über.

Im Großen und Ganzen waren alle Arbeiten sehr sauber gemacht. Der Kifferin, die den Pokal dann gewann, gönnte ich es allerdings nicht (verrecken soll'n sie alle in ihrem Shit!). Erfreut über diesen Tag halfen wir schnell noch Sonny beim Zeugs wegräumen um dann gemeinsam heim zu fahren. So ging dann auch dieser Tag zu Ende, der für jeden, der sich nur dafür interessiert hätte genauso aufschlußreich gewesen wäre. Im Anschluß an diesen Bericht folgt jetzt noch ein kleines Inti einer Tattoowiererin, die außerdem noch super zeichnen kann. Ich weiß was ich schreibe. (FABO)

Wie ein Großteil der Bevölkerung sicherlich bereits mitbekommen hat habe ich mal wieder was verwechselt und erst das Inti und dann den Bericht getippt, also wer das Inti lesen möchte blättere zurück. (N.)



bekam ein reelles Review geschrieben hat. Und da hat doch tatsächlich jemand behauptet man könnte diese Szene nicht beeinflussen!

Nun, ich glaube, und das war auch unser Ziel, wir haben genau das Gegenteil bewiesen, denn Leute dazu zu bringen das Ding zu kaufen und dann auch noch zufrieden zu sein sagt ja wohl alles! Und ich kann euch beruhigen wenn ihr denkt wir hätten euch beschissen, das was wir im kleinen Stil gemacht haben passiert euch jeden Tag in weitaus größerem Maße! Das Demo gibt's n'ich mehr zu kaufen ab dieser Ausgabe und ihr könnt ja die Kassetten überspielen, da habt ihr wenigstens nur das Porto zum Fenster rausgeschmissen. Und Leute fangt wieder an euren Kopf zu benutzen und macht auch mal das Maul auf wenn euch mal was nicht paßt!!

PS Als Krönung unseres kleinen privaten Rock'n'Roll Schwindels werden wir vielleicht noch dieses Jahr eine Split Single mit Trabireiter und Ultima Kühe herausbringen. Dann werden wir allerdings versuchen musikalisch, textlich und Aufnahmequalitätsmäßig eine kleine Entschädigung für alle „Opfer“ unseres Experimentes zu stande zu bringen. FUCK BSE & irgendwann kommen wir wieder! (NORMAN)

Ultima Kühe

SIND WIR SCHEISSE ODER KULT???

Es ist geschafft, nach knapp einem halben Jahr, hat es endlich jemand geschafft die Wahrheit zu schreiben (bezeichnender Weise der Willi Wucher im Scumfuck), nämlich, daß die Kühe der größte Scheißdeck aller Zeiten sind!!!! Ich selbst bin dem Willi mehr als dankbar, daß er diesen Spuk beendet hat! Mittlerweile sind schon fast 100 (!!!) Tapes verkauft und das ohne es irgend jemand aufzudrängen, die Tapes gab's lediglich im FDJ und der Roiberpost zu bestellen. Das Schlimmste ist, daß keiner sich beschwert hat, kein Zine das es geschickt



Zinecheck



F.D.J. #4 (3,-DM) Postfach 1432 , 91104 Schwabach

Nun schon zum vierten mal Kult aus Franken und wieder ein wenig kränker und eben kultiger! Diesmal findet man sogar eine etwas größere Masse von ernstzunehmenden Sachen, als da wären: Midgard's Söner, Celtic Warrior, Corona Ferrea, Ultima Thule, Razors Edge, The Hinks, Foier Frei und noch manches andere. Dann gibts noch so ca. 2 Millionen Reviews und die üblichen Blödeleien, die sich mit Sachen wie Kellogs Family, oder Dave's Vaterschaftsgeschichten befassen. Es ist wie es ist und zwar DAS SPINNZINE AUS FRANKEN und ich für meinen Teil empfehle dieses zu kaufen!!! (Norman)



Der Buhmann #2 (3,49 DM) Postfach 900435 Halle
Mir bisher völlig unbekanntes Heft mit reichlich chaotischem Lay out und ebenso chaotischem Inhalt. Insgesamt warten hier 60 ungeheftete Seiten auf den Leser, der bereits auf Seite 2 mit dem schwierigen Wort Skincore Magazin Bekanntheit macht, denn dies, so sagt uns der Macher, ist wohl der Fichausdruck für diese Art von Zine. Nun denn, wie dem auch sei zum Inhalt. Da geht es doch reichlich querbeat von statten (von Sheer Terror, Slapshot über Bad Manners bis zum Foier Frei Zine) und dann gibts noch tonnenweise Fotos und und und... aber alles so durcheinander! Es nix für mich, da mich die meisten Sachen reichlich wenig bis überhaupt nicht interessieren. Es gibt zwar schlechtere, aber auch sehr viele bessere Zins! (Norman)



Rotal #6 (3,-DM)

Postfach 200937, 01194 Dresden

Da ham sich die Sachsen wieder viel Mühe gegeben bei der SEX ten Ausgabe ihres Zines. Mike Auerbach Inti, Szene Portugal, diverse Musikalien und Lesechecks, Rabauken Inti und Toasters (auf das der SKA nicht zu kurz komme). Am besten gefällt mir diesmal Skinheads are back (3x gelesen) und als Obersuperultramega Hammer ein Ultima Thule Inti (Warum gibts eigentlich kein T-Shirt UT in Dresden - ICH WAR DABEI ?). PS: Seit wann hat Essenberg Glatze? (Seite 34, Fotos unten 2.v.r.) (KOTZMICH)

Angels with dirty faces #1 (1,50 DM) T.Ritzki, Markscheide 36, 45143 Essen

Na bitte, es war nur eine Frage der Zeit bis sich der Torsten wieder aufrafft und ein Zine macht. Und wie sollte es auch anders sein, es ist wieder mal Spitzenklasse. Der Inhalt (DDR Punk Story, Bekenntnisse eines alten den Rockstars, ein Auszug aus dem, wie es heißt, ersten deutschen Skinheadroman, Demob, Wärther's Schlechte, Reviews, Szene Polen u.v.a.) ist zwar recht punkig, aber das macht ja gar nix, da größtenteils sehr interessant. Insgesamt sind's 16 A4 Seiten in einem ziemlich einmaligen, aber sehr guten Lay out. Das Heft überzeugt durch seine schlichte Art und Weiße und die gute, interessante Schreibe. 100%ig zu empfehlen! (Norman)



Stahlkappe #5 (2,-DM) (J.Eras, Andreasstraße 16, 99084 EF)

Auch wenn unsere Roiberfrau Ost einige Probleme mit der J. hat will ich trotzdem meinen Senf zu dem Heft geben. Zum Inhalt: Konzertbericht Blanks 77, Inti Blechreiz, diverse Konzertberichte von vielen Unterhaltungsgruppen (3x Garotos Podres, Mata Ratos in 3 verschiedenen Städten), Fotos von thüringer Unholden (gell Carschten), Patriot, Terrorgruppe (???) Impact u.v.a. In der Mitte ist ein Fotoseite nur für Schlitzpötscher. Alles in allem lesenswert, aber 2 negative Höhepunkte: Braugoldwerbung (würg, rülp, kotz) und Zeitungsartikel Hafenstraße (Rote Bombenleger...). (Kotzmich)



Alfred Tetzlaff #7 (3,50 DM) Postfach 1518, 66924 Pirmasens 60 Seiten dickes Teil mit allem pipapo! Inhaltsmäßig sollte man an erster Stelle The Blood ohne Ende nennen (sogar mit Aufkleber!!!), dann noch Inti's mit Skint, Impact, Lager Lads, Wilde Jungs, Family Walz und One Way System. Nebenher gibt's noch Konzertberichte, Reviews, Comix und News ohne Ende. Im großen und ganzen kann ich nur sagen, daß mich das Heft inhaltlich 100% überzeugt hat, mir das Lay out aber so gut wie überhaupt nicht zusagt, das ist allerdings Geschmackssache. Das Alfred Tetzlaff ist mittlerweile schon zu so etwas wie einer Institution geworden und sollte somit auch bei jedem zu Hause auf'm Tisch liegen !!! (NORMAN)

Match LIVE #7 (3/96) (5,- DM) Mei - xenerstr.3,67547 Worms 32 seitiges Hool - Fanzine in Hochglanzpapier mit Berichten über beide DFB Pokalhalbfinals, Primera Division Spanien, Fortuna Köln Eagles Supporters, Darmstadt 98, Krawallbericht Italien, AC Florenz, Spielberichte Bundesliga uva. Sehr gute Fotoqualität und nah am Geschehen (siehe „Party“ der Hools bei Gladbach gegen Feyenoord). Kann ich jedem Fußballrowdy nur ans Herz legen, der Fünfer lohnt sich! (KOTZMICH)

Match LIVE #8 (4/96) Nachdem mir die Nr.7 (meine erste) so gut gefallen hat, war ich gespannt auf die neue Ausgabe und ich wurde nicht enttäuscht. Diesmal geht's

um's Rheinderby Bayer gegen Köln, Revierderby BVB - Schalke, St.Fauli - Hansa, Badenser Derby (Diego alter VfB Droog was sagst du dazu?), RWE ('ne nicht Erfurt, sondern Essen), Fußballszene London (für jeden Touri gut), Berichte aus der Regionalliga z.B. Dresden gegen Berlin und auch wieder sehr gute Fotos. Das Highlight des Heftes ist der Szenebericht Polen. Also kaufen, kaufen, kaufen! (KOTZMICH)

Foier Frei #8 (10,-DM inclusive Porto und DIM Rec. Promo CD) Postfach 2, 09041 Chemnitz

Da ist es nun schon zum achten Male, das Foier Frei, und es ist wie immer, wie sollte es auch anders sein, sehr dick (64 Seiten) und sehr, sehr gut! Zu Wort kommen diesmal der Springende Stiefel (sehr gutes Inti), Rabauken, Richard vom ehemaligen Erwache Zine, Voice of Hate, Idee Z., Noie Werte und SFD. Dann gibt's natürlich noch den üblichen Schnick Schnack, wie News, Konzertberichte usw. Ist nach wie vor das beste Zine zum Thema RAC !!! (Promo CD von DIM siehe Lauschtest) (NORMAN)

Up Yours #3 (2,50 DM) D.Duffner, Heblstr.22, 79194 Gundelfingen Relativ gut geschriebenes Heft, von einem gewissen Daniel D., der scheinbar den Punkroibern verfallen ist (gut so hahal)! Zu lesen gibt's ein ellenlanges (3,5 Seiten) Endstufe Inti,

Punkroiber Inti, Goyko Schmidt (auch sehr schön und lang), Snix Inti (sehr interessant !) und noch dazu jede Menge (ein ganzen Haufen) Plattenbesprechungen, Fanzine Reviews, 'n paar guten Bildern und so halt. Schade, daß es nicht so oft erscheint (3-4 mal im Jahr nur). Fazit: 36 Seiten für 2,50 DM gehen hier schon in Ordnung! (T.O.P.)

Scumfuck #32 (2,50 DM) Postfach 100709, 46527 Dinslaken So! Ich weiß nicht so recht, was ich jetzt schreiben soll?! Hm, ich fang jetzt einfach ma irgendwo an! 7 Seiten Wucher News, 10 Seiten Reviews, dazu kommen Berichte von Publik Toys in Italien, Ramones, Kassierer, Rojals, Inti, Tittenstory, Schrottgrenze und, wie ich feststellen muß, viel Werbumm. Also alles in allem iss diese Nummer nicht ganz so geil/spitze wie die vorherigen. Aber ich gönne dem Scumfuckern diese kleine „Ruhepause“, wer weiß mit was für einem Hammer die schon in der nächsten Ausgabe lauern?! Ach ja, sehr lustig ist der „Hund des Gewerkschafters“! Pappalapap ... Scumfuck iss ja eh Pflicht (oder so)! (T.O.P.)



Saalfeld

größt
seine
Gäste



Toifelswerk #1 (Kennwort Toifelswerk, postlagernd, 04109 Leipzig) Für die Nr.1 doch recht gut und eigen gelungen. Mal was anderes zum lesen, punkig aber doch recht geschmackvoll. Drin stehen Berichte über „The Tornados“, „Tetra Vinyl“, „Mark Foggo“ und „Exploited“ und noch einiges mehr über und um Leipzig + Umgebung. Lesbar, weil es was zu lesen gibt das nicht überall steht (Pluspunkt!!!), außerdem mit Kreuzworträtsel (noler Trend in der Fanzineszene, wa??). Auch wenn es punkig ist ist es kaufbar und zu empfehlen! (ISA)

Der Springende Stiefel #9 4,-DM

(P.O.Box 739, 4021 Linz, Österreich) Nichts besonderes die 9. und außerdem viel zu groß mit viel zu viel Werbung. Haut keinen mehr vom Hocker! Zu lesen sind Infos und Berichte von und mit „Punkrober“ (nichts Noler, aber aus THÜRINGEN!!!), „Zona A“, „Captain Boykot“, „Major Accident“, „B.A.P.“ und vieles mehr. Muß nicht unbedingt sein, aber wer meint, daß es gut ist der soll es sich ruhig holen, aber wie gesagt, nichts besonderes, nichts Noler. (ISA)

Noies Deutschland #8 (2,50 DM)

(Ralf Megelst, PSF 010117, 19001 Schwerin) Irgendwie ist das ja lustig, Briefumschlag auf, Heft raus und noch bevor man die Chance hat zu Blättern fallen die Klammern raus! Und alles was bleibt sind 44 Seiten Blättersalat! Aber nun zum Inhalt, oder besser erstma zum Cover. Also unserere gibt sich Jedemal Mühe was anscheinliches vor'n drauf zu bringen und die klatschen einfach nur 'nen Bierdeckel hin!!!!!! Antipolitisch bzw. Unpolitisch sind die Unwörter des Jahres (laut diesem Heft) aber Hauptsache im Inti nach unpolitisch fragen! Seitengestaltung iss etwa wie mache ich aus 20 Seiten 44, also nich grad sparsam. Der Spruch: „Oxymoron fand ich Scheiße, zu sauber, zu gepost, steckt irgendwie nix hinter.“ iss auch so 'ne Sache, die ich auch nur mit

einem sanften Kopfschütteln abtun kann. Der Rundblick über das Brauerelwesen in Mecklenburg -Vorpommern hat mich so gut wie garnicht interessiert, geht dafür aber gleich 4 Seiten. Dann 4 Seiten Erstschatz! Inti zum weiterblättern. Oll In Brasilien ist der wahrscheintliche beste Teil dieses Heftes, dann kommen 'n paar Seiten doppelt, da hab ich den Überblick völlig verloren, kann sein, daß da ein Inti drauf war. Das Review über's FDJ ist lustig, da kriegste noch Kloppe mit dem Matze. Zum Schluß das Highlight, unsere Freunde, die Punkrober werden interviewt. Der Lars von de Punkrober iss cool und der Kande, der die Fragen gestellt hat bescheuert. Kleinen Beweis gefällig? „Ist der Name nicht ein bisschen unglücklich gewählt, oder Hauptsache ein Wort mit Punk & Oll? Genau so bld wie Rotberpost.“ „Na du mußt dich aufregen, klotz dir mal den Schriftzug bei dir vorne auf'm Heft drauf an! (NORMAN)

Rasenmäher #4 Hab ich Idiot im Suß mir doch schon wieder diesen SLPauli Mist andrehen lassen. Mit Blumenkinderposter und Mischucke Lay out. Nur für Zecken on Tour! (NORMAN)

Skinhead Sosnowiec #5

(Igor Wower, Ul. Baczyńskiego 46/54, 41-203 Sosnowiec, Polen) Ija, das hab ich mal so zugeschißt bekommen. „Erstmal beeindruckend, da Vollfarb - Hochglanzcover! Ansonsten ziemlich verwirrend geschrieben, ich hab Stunden lang versucht den Schriftcod zu knacken, aber es wird im Endeffekt doch nur Polnisch gewesen sein! Aber eins kann ich so schon sagen - Gnadlose Mengen Werbung (Womit die Finanzierungsfrage des Covers wohl schon geklärt sein dürfte!) Den Überschriften nach zu urteilen iss dann noch folgendes drin: Panzerknacker, Klasse Kriminale, George Marshall, Walia (???), The Rude Boys, Gary Bushell und dann der Clou - WZARZE! FOLKSDOJCZE mit mega Hakenkreuz im Schriftzug (haha, für einen Polen würde ich das gelstigt verwirrt nennen!). Naja ab da hatte ich keine Lust mehr weiterzublätern. (NORMAN)

Der Ripper „die

Erste“ 3,- (Postlagernd, 38102 Braunschweig) Der Braunschweiger Christian oder besser bekannt unter Wisse, hat es nun also doch war gemacht ein eigenes Heft auf die Beine zu stellen. So weit ich informiert bin ist das Teil auf 200 Stück begrenzt und in rotem Einband mit grausig cooler Zeichnung vorn drauf. Zu lesen gib's auf 44 Seiten unter anderem The Blood Tour (Hagen, Apolda, Magdeburg) Holsteiner Jungs Inti, Olphorie Inti, Bulldog Inti, Reviews, Konzertberichte und ein gezeichnetes Mittelposter, das mit so waachen Leuten abrechnet. Als Manko finde ich die teilweise arme Seitenplatzausfüllung und die „Alfred Teitzlaff“ Schrift!!! Und etwas ganz neuer soll auch noch erwartet, denn nicht unsonst heißt das Heft „der Ripper“, denn hier sind auch Reviews über Horror/Glamourfilme mit allem was interessiert z.B. Laufzettel, Regie, „Handlung“, Freigabe, Land, Jahr, Originalität und ob's noch zu haben ist oder schon auf'm Index steht. Was er konsequent nicht reinbringen wird ist SKA und Keggio. Fazit: Das Erste ist immer das Schürstel. Also nur weiter soll! Wird schon! Oder besser gesagt „Wisser meunung in Wort und Bild“. (TOP)

Scumfuck #33

2,5DM Da iss nun also schon der 33.Teil dieses (mal mehr, mal weniger) gut gelungenen, nach letztendigen, Punker Lektüre draußen und kann sich eigentlich, wie immer, sehen lassen! Als einstieg kommt erstma'n geiler abbrechnender Text, den man nicht treffender formulieren hätte können (ich stimme ihm in dieser Hinsicht völlig zu und hoffe doch der Großteil der Szene auch!). Auch wenn wir alle nur kleiner Lichter sind können wir wenn wir ZUSAMMENHALTEN uns zu einer Sonne vereinen (!!!), deren Kraft und Feuerkeit nix, nein rein garnix, im Wege stehen könnte. Es liegt also NUR an UNS! Aber nun weiter im Text. Mit dabei ein „Sex Pistols“ Konzertbericht anno '96“, Jaanah die ham doch wirklich ihre spielen können und das immerhin fast 'ne ganze Stunde! Der 66 Klitscher, na iss das nix?! (Für die einen mag es ein Traum gewesen sein, ja, aber ich bin mir ziemlich

sicher, für mich ist's ein neuer schwindel! FUCK OFF Kommerz!) An Intis gib's diesmal „Oimeiz“ und „Tin Soldiers“, Konzertberichte von Verlorene Jungs + Rabauken + Trablreiter, Tin Soldiers in Schweden, Dolly D., Daily Terror + Split Image + Parkbankterror. Und ein Bericht vom Bambergkonzert (Rabauken + Trablreiter) im Bootshaus, wo man doch glatt ein falsches Bild reingemischt hat (iss nämlich eins von Kleimrudedst, in Bamberg hing die Chemnitzfabne im Bühnenaum und der Lutz ist nicht in Badesehe aufgetreten!) So, hab habrrrrr wir fallen da nicht drauf rein. Ansonsten gib's noch die 6000 seitigen WW - News und der Rest ist dann noch mit massig Reviews vollgestopft. Hizza kommt noch, daß „Willi der Hund“ auf'm Cover ist. Lohnt wie immer (für alle die's noch nicht HABN!) (TOP)

Foier Frei #9

Kommt mal wieder prall gefüllt mit News (auch aus England), Reviews, Adressen, pipapo und Leserbriefen. Außerdem Randvorstellungen (Schwauztrapplis, D.Inti), Schlachthaus Inti und 2 Versandvorstellungsinis (Nordic und Nordan Versand). Jede Menge Zeichnungen sind diesmal auch wieder drinnen, viele gute Fotos, Konzertberichte und jetzt kommt's, eine Riesengroße 10 Fragen lange RAC - FANZINE - UMFRAGE (!!!) unter anderem mit dem United Skins / Roial / Hass Attacke / Brämfelder Sturm / Alfred Teitzlaff / Lokalpatriot / Info Rait und die mir bis dio. Unbekannte ROIBERPOST (welche mit ihrer Meinung manches mal fast nichts mit den anderen zu tun hat - der Außenseiter sozusagen!) Ein Kreuzworträtsel hat man sich auch ausgedacht, welches auch recht anspruchsvoll ist (außer 'n paar sinnlosen Abkürzungen wie z. B. Abk. Fakir Club oder so...). Langweilig und eintönig sind hingegen die Seitenränder „geschmückt“. Korrekt und auch begrüßenswert finde ich immerwieder den Aufruf (der sich irgendwie durch's ganze heft schleicht) „Schreib mal wieder - den Kameraden ins Kuast“. Und dann ist auch noch eine ganze Seite Platten privat Verkauf, aber meines Erachtens, zu SCHWEINISCHEN Preisen! Nagut, wie ihr vielleicht schon herausgelesen habt gefällt mir das Teil recht gut - warum auch nicht, iss ja alles 88% Punkrock (oder so...). Lohnt immer!!! (TOP)

Frankomania #3

(4,-) (Postlagernd, 96271 Grub a.F.) Das Unmögliche ist vollbracht, gegenüber #2 wurde noch eine Steigerung geschafft und das sagt doch schon einiges! Angefangen vom kultigsten Cover bis hin zum perfekt Lay out und Glanzpapier (nennt man das so?) äußerlich kaum über-
treffbar. Inhaltsmäßig ist die ganze Sache wieder sehr gemischt und vielschichtig. Das ist auch kein Wunder, da man es diesmal geschafft hat sage und schreibe 92 Seiten zu füllen. Vom Horror bis zum Ärtzereview (???) ist alles da. Und letzteres beweist wohl, daß den Machern alles recht ist um ein ultra fettes Heft zu machen. Nun ja, die Geschmäcker sind verschieden und so findet man auf all den Seiten stets etwas interessantes, aber logischer weise auch viel uninteressantes. Hier ein kleiner Einblick in den Inhalt: AEG Inti, Templars Inti, Patriot Inti, White Devil Inti, Altau Inti, Iron Cross Inti, Kro Men Inti, ca. 2 000 000 Reviews, Konzertberichte und wie immer sehr schöne Zeichnungen. Das Heft ist auf jedem Fall den Kauf Wert, da sehr langes Lesevergnügen garantiert. (NORMAN)

ZAP #141 (5,-) Wieso schickt ihr uns das ? Uns interessiert das nicht, da steht nur Grüte und völlig uninteressanter Scheißdruck drin! Wir wollen das nicht, nichtmal umsonst! Und ohne Umschlag braucht ihr uns das garnicht schicken, was soll'n die Leute von uns denken? Bah, drugs, money, sex, schieb dir deine Drogen in den Arsch und verrecke dran, du Fernseh-auftrittsgelber Pockenbeutel du! Frechheit uns das Ding zu schicken! (NORMAN) PS: Unser Punker denkt genauso!!!

BSE 96 #1 (2,50 DM) (Sternberg, Kornwegl, 93049 Regensburg) 44 seitiges Debut im, so würd ich mal sagen, typischen Neulingsstil. So ham wir, so hat mit Sicherheit fast jedes Zine angefangen. Also nichts Überwältigendes, viele Versuche neues zu bringen und ein Lay out mäßiger total Mischmasch, gelegentliche Lückenfüller natürlich nicht zu vergessen. Kultig ist natürlich vorn drauf der Spruch „Mehr Fremdwörter als im Skin Up!“, da gib't's nix! Der Inhalt gibt dann noch folgendes her: Mephiskaphetes Inti (+ 2

Konzertberichte dieser Band), Publik Toys Inti, Brassnuckles Inti, einige Konzertberichte, Reviews und pipapo. Neue Hefte sollte man immer unterstützen, also kaufen! (NORMAN)

Lokalpatriot #5

(3,-) (A.Grabe, Ferdinand Tietz Str.44, 96052 Bamberg) Der Alex ist also auch schon bei #5 angelangt, nun, da würde ich sagen ich habe ein paar Nummern verpaßt und verändert hat sich in dieser Zeit am LP ja offensichtlich auch einiges. Aus dem einzigen besseren Newstlyer ist ein gut gefülltes Heft geworden und ... die Rückseite ist wieder genauso Pannel! Naja! Zu lesen gib't: Nordwind Inti, Lolkaemie Inti, Patriotic Bois Inti, Disability Inti, Boot Jacks Inti, viele Konzertberichte, Reviews und den üblichen Kram. Naja ist immer noch nicht die Offenbarung, aber auf jeden Fall schon verbessert. (NORMAN)

Pride #2 (3,-) (Mark Lorenz, Charlottenstr.20, 39124 Magdeburg) Lay out mäßig schön gemachtes Heft mit leider nur 40 Seiten. Zu lesen gib't: Goyko Schmidt Inti, Tin Soldiers Inti, Hässlich Inti, Höhlenhunde Inti, Anal Inti, Templars Inti, Schrottgrenze Inti + Konzertberichte, Skinheads im Internet (?!), Reviews und allem was dazu gehört! (NORMAN)

ACHTUNG
ALLES HIER NIEDER-
GESCHRIEBENE SIND
PERSÖNLICHE MEI-
NUNGEN EINZELNER
PERSONEN, ES IST
DURCHAUS MÖGLICH,
DASS ANDERE PERSONEN
DIESE PRODUKTE (ZINES
+ TONTRÄGER) AUCH
ANDERS BEURTEILT
HÄTTEN, DESHALB WÄRE
ES DEN MACHERN DIESER
PRODUKTE GEGENÜBER
FAIR, WENN IHR EUCH
AUCH IN ANDEREN ZINES
ÜBER DIESE PRODUKTE
INFORMIERT!
KEINES DIESER PRODUKTE
WAR WÄREND DER VER-
ÖFFENTLICHUNG DES
HEFTES INDIZIERT!

PEACOCKS

STORY SO FAR IN 4^{te}, AKTEN

Nachdem ich es in der letzten Ausgabe ver-säumt, ver-säubeutelt und durch eigenes Ver-schulden verursacht hatte, daß man nix über die doch ganz guten Peacocks lesen konnte, möchte ich dies, mit einer kleinen Ent-schuldigung verbunden, sofort nachholen.

The Peacocks „red sun“ (Peacocks 001) Dies war also die erste EP die die Schweizer Brüder (?) auf den Markt geworfen haben, und ich muß sagen...alle Achtung. Obwohl mich Rockabilly und Psychobilly (ich wees doch och nicht) eigentlich nicht so begeistert, hatten es die Peacocks geschafft mich in ihren Bann zu ziehen. Hier sind 4 Songs drauf (Red Sun, You ain't... (? noch son Frage-zeichen), My generation (!!! cooles Ding) und „I don't no why“ (Ich doch och nicht). Ist so ne Mischung zwischen den House-martins und den Specials würde ich jetzt einfach mal so innen-Raum stellen! EP ist mittlerweile ausverkauft.

Peacocks „Just like you“ (Peacocks 002) Dieser Nachfolger ist eine auf 500 Stück limitierte Split Single mit „the Feebles“, welche hier mit dem Song „Hell of love“ vertreten sind. The Peacocks sind mit dem oben genannten Song „Just like you“ zu hören, welcher, wie bisher von den Peacocks schon garnicht mehr anders gewohnt, sofort in die Beine geht. Kommt mit Beiblatt



mit vielen Bildern drauf. Gutes tanzbares Teil!!!

The Peacocks „good and honest“ (P 003) Die hier vorliegende dritte EP bereitet uns auf's kommende Album „Come with us“ vor. Mit dem Song „Come with us“ ham'se schon wieder so'n Teil

das ratzi fatzi in alle beweglichen Gliedmaßen schießt und sie zum Schländern / Zucken o.Wippen animiert! Auf der B - Seite

befinden sich zwei Songs, unter anderem ein Cover des so schon sehr lustigen „Ballroom Blitz“ (geht ab wie Henne - da kommt der Bass ins schwitzen und ihr nicht zum sitzen). Der letzte Song lautet dann, wie sollte es auch anders sein, „Good and honest“. Ich glaub fast bei einer Anschaffung einer der hier besprochenen EP's kann garnichts

schief gehen! Und wie soll's auch anders sein, wenn schon ein Album angekündigt wird muß natürlich auch eins folgen.

The Peacocks „Come with us“ (P 004/005 - LP/CD) Ja ja, mir fällt schon bald nix mehr ein, wie ich's sagen soll. Sie machen halt ihre eigene Mucke, aber der Longplayer ist im Gegensatz zu den EP's ja voll Spitze(r) und man hat sich gnadenlos „verbessert“ (?). Die LP ist auf 350 Stück streng limitiert und enthält einen Bonus-song. Also was einem auf dieser Scheibe geboten wird...Wahnsinn. SKA - Punk - Rocke - Psycho - Billy (?). Ich wüßte jetzt auch nicht mit was für einer Gruppe ich sie vergleichen könnte, da mir ganz einfach mal der Überblick über diese Musikszene fehlt, aber was hier zu hören ist macht mich doch schon noigierig. Mein absoluter Favorit dieser Scheibe ist „How do you know (what's right or what's wrong (... pipapo trallalalala))“. Sind alles neue Songs! (Außer halt „Come with us“ vonner Vorab-EP). Wem es zu „Risikovol!“ ist sich jetzt etwas von den Peacocks anzuschaffen und wer sich lieber ein paar mehr Gruppen ins Haus holen möchte, dann kann ich „Buddy Holly Night“ MC wärmstens empfehlen. Dies ist ein



Livemittschnitt von verschiedenen Gruppen, welche zusammen am 21.12.94 in Dynamo Zürich aufspielten u.a. sind dabei natürlich the Peacocks, Wicked oder die Los Congelateurs (Ist noch so ne Kult-band!!!!). Oder man legt sich die CD „am Eulachstrand“ zu (welche mir persönlich nicht so gut gefällt, ist vielleicht schon wieder zu abgedreht?) wo die Peacocks mit „Let me go“ drauf sind ... ODER MANN LEGT sich einen (oder beide) schweizer Skampler zu, wo „My generation“ auf Vol.1 o „Living in towns“ auf Vol.2 drauf sind. So ich hoffe ich habe euch ein wenig Lust auf die Gruppe gemacht, und ihr habt ein wenig Appetit auf die Band bekommen?! Für Interessenten: fordert einfach ne Liste mit den Sachen an. (TOP)

Anzeige:

supermann sucht
superfrau die sich
für keinen Spaß zu fein is! **er**
sucht sie!

Er ist ein wahres Einzel -
stück un ganz verzückt
von DIR. Ein Mann ganz
ohne Fragen und ohne
groß rum zu labern.

Er ist ungefähr 1m
und paar 70 groß,
22 Jahre alt, super
gut gebaut und
sucht nach einer
Braut. Sie sollte
ohne Ende was
auf dem Kasten
haben. Nicht zu
dünn und nicht
zu dick das wäre
ganz ge -

schickt. Nicht
zu groß und nicht
zu klein, eben
einfach fein. Sie
sollte aber ohne
Zweifel aus unserer

Szene sein. So, nun finde sich
mal eine, die ohne pipapo und
einfach so mal schreibe. Unser
wirklich wahres Schmuckstück
wäre sehr erfreut von einem Bild

der holden Maid. Schickt mal all
eure Wunderbriefe und Bilder an
die Redax, die wie wilde all die
feine Liebespost an unser
bestes Stück weiter-
faxt.

(Hier auf dem
Bild ist übrigens
unser Hansi!)

(Hier noch schnell
paar Reviews.)

Kapitulation BONN

„Feuer“ CD (A.M.Music)

Ich frage mich, warum
dieses Teil Feuer heißt,
diese Art von Happy -
Mörtel - Punk mit Phrasen-
gedresche ohne Ende erzeugt
bei mir kein Gefühl von
Feuer und Flamme für diese
Gruppe zu sein. Außerdem
brannte bloß das Booklet, der
Rest (Plaste) ist bloß geschmolzen.
Ich wollte die CD einem einge-
fleischten Politpunker
SCHENKEN, aber der lehnte
dankend ab „Hab ich zwar
noch nicht, brauch ich
auch nicht!“ Hatter gesagt.
Naja, sagt ja auch so
eigentlich alles oder?!

(TOP)

Bitter Grin

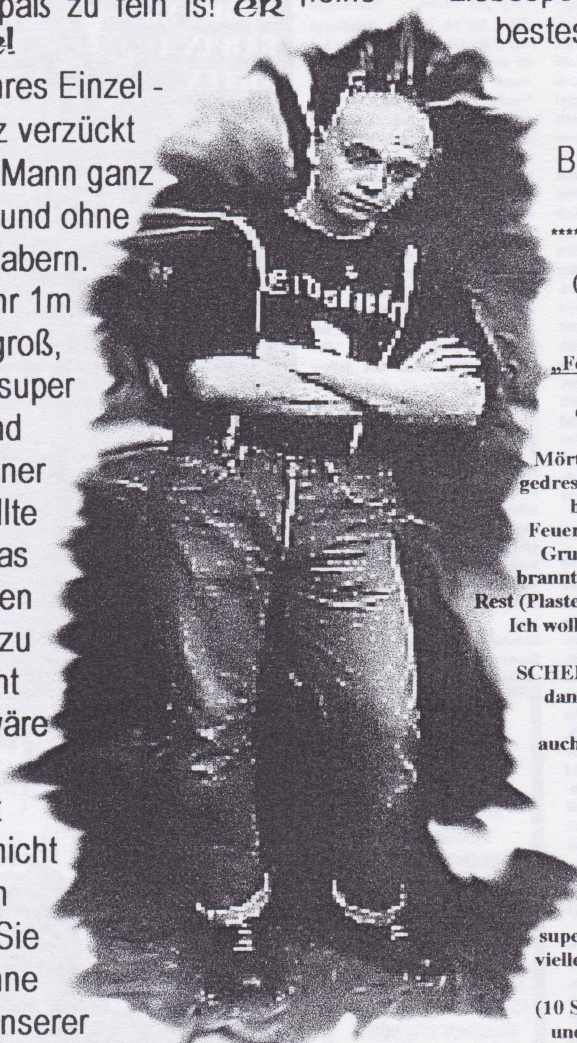
„Destination“ CD

(Waltzwerk) Kommt

super gut melodisch rüber,
vielleicht sogar noch besser
als die erste?! Booklet
(10 Seiten) mit allen Texten
und massig Bildern. Mein

Lieblingssong ist definitiv „Lock to the TOP“

daß ist ganz klar. Ich sah sie kürzlich live in Leipzig.
Da sind sie sogar besser als auf Platte (finde ich
jedenfalls)! Also Fazit: Wem die erste gefallen hat,
der kann sich getrost die zweite auch anschaffen.
Wem wiederum die erste nicht gefallen hat, der ...
äh ... hm ... haha ... da wird's abba Zeit. 13 Songs voll
Melodie und Härte. Außer's Cover iss nich grad's
beste! (TOP)





Distortion „What ever happened to...?“ LP (OI! The Boys Rec.)

Kommt (als Platte in einer 444 Auflage) mit Beiblatt + Textheft und Distortionstör-15 astreine und umgelogen leuchtige geile Stücke. Am besten kommt „Just the quick one“ (J.P. Komus) und „Monday Morning“ (Morning“). Unverkennbarer Gitarrensound, die meine Meinung nach beste Verbindung zwischen Gitarre und Gesang was ich so in letzter Zeit zu Ohren bekommen habe. Ist sehr die Anschaffung wert. LP iss mirat. (T.O.P.)

The Last Resort „A way of life - Skinhead anthems“ (Capt'n OI! Rec.)

Also zu Last Resort noch großartig was zu sagen kann eigentlich nicht viel, da ja eh jeder weiß worun's geht. Aber trotzdem: 11 ultrageile OI! Stampfer der alten guten Machart. Hits wie „Rose of England“, „Lionheart“, „Red white n blue“, „Violence in our minds“ und so weiter sind hier nun auf Vinyl wieder nachgepresst (1000 Stück)! Für Vinylfreaks (wie mich) und CD-Zuspätkommene also Pflicht!!! (T.O.P.)

Vexation „Chaos Crew“ (Moloko Rec.)

Kommt nicht ganz an die (meinen) Erwartungen, die ich nach der LP gestickt hatte, heran. 10 einfache Streetpunk Stücke auf einer sehr liebevoll aufgemachten 10“ Bildplatte. Naja gut, neben den 2 bekannten Stücken von der EP sind noch

„Kein Geld für Bier“ und „Brandstifter + Bombenleger“ zu erwähnen. Ich weiß nicht, vielleicht habe ich sie ja noch nicht oft genug angehört, aber irgendwie gefällt mir das wie zerrissene Singen des Textes nicht so 100%ig. Pluspunkt ist das Beilicht mit allen Texten und jede Menge Fotos! Anschaffung ??? Antesten, bzw. reinhören ist vielleicht erst mal angelegt / vorzuschlagen! (T.O.P.)

Rabauken „All die Jahre“ ELP (DIM Rec. Postfach 1718, 96407 Coburg)

Hier liegt sie nun also vor mir, eine 12“ Picture Platte und angesichts der guten Aufmachung hat sich die lange Wartezeit doch gelohnt. Die gleichen Songs wie auf der CD, jedoch ist die Platte etwas schlicht und ohne jegliches Beilicht oder Blatt! Nun fragt man sich ob da der Preis nicht etwas zu hoch gegriffen scheint, aber die Limitierten (?) entschädigt da schon etwas! (Dim. Auf 500 Stück) (T.O.P.)

Die Kassierer „Habe Brille“ LP (Teenage Rebel Rec.)

Haaaaa, iss ja geil!!! 20 mal schnipp schnapp schnippedschnapp - schnapp artige Schnippssell - sitz - Kaffee - Sofa - Liedmaterialien. Lange hat man drauf gewartet und nun iss sie endlich draußen. Jeder weiß das sie krank sind, sie auch, also hat man gleich die Maria bei der Geburt der Kassierer fotografisch auf's Cover gehammt. Diesmal mit Schal - stone, La Paloma und einem Schuß Frauchnarz. (Menschenkatapult, So leb dein Leben (My Way), Ich bin Jesus ich kann alles und für unsere Hopper der Proletentechno) Ein Cover von Vexation iss auch noch mit drauf. Quadratisch. Praxis. Glut Rock n' Roll satt!!!! (Gibt's Rezeptfrei zur Abtreibung!) (T.O.P.)

Antisocial „Battle scarred Skinhead“

(Capt'n OI! Rec.) Da liegt nun schon seit 2 Jahren ein T - Shirt von Antisocial bei mir im Schrank und ich hab's aber keinen Schimmer wie sich die Truppe eigentlich anhört pipapog trallala ... Bei ANL in Leipzig kaufte ich mir nun diese Platte und freute mich. Ich find's zwar immer etwas doof Gruppen mit anderen zu vergleichen und sie somit in irgendeine Schublade zu stecken, aber jetzt muß ich's einfach mal, denn ich wüßte sonst nicht wie ich den S

ound beschreiben könnte. Der Sound ist voll wie 4 Skins und die Stimme echt wie Last Resort!!! Gelle, war doof! Aber iss ab 17 Songs von denen 4 New Tracks, der absolute Hammer ist. Außer Beiblatt mit 3 Texten und Bildern. Auf der Platte sind auch alle 3 EP's „Official Hooligan“, „Too many People“, „Antisocial“ und 'n Demo iss auch drauf, also viel Mucke für's Geld, lohnt! (T.O.P.)

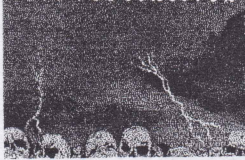
One Way System „Cumon feel the Noize“ EP (Knock out Rec.)

Der Hit schlechthin von One Way System! Auf der Rückseite ist das nicht ganz so gute „Breakin in“. Limitiert auf 500 und ziemlich gräuliches Vinyl machen dieses Machwerk zum absoluten Pflichtkauf!!! (NORMAN)

ONEWAY SYSTEM

Chaoskrieger

DIE TODESREITER

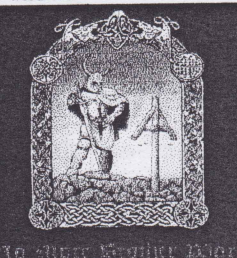


Chaoskrieger „Die Todesreiter“
(CD (Dim Rec.)) Erstmal, wie eigentlich immer, ein großes Lob an den Uhl für die perfekte Aufmachung (dickes Textheft, alles schön bunt und so), das ist wirklich ein optischer Genuß!!! Die Musik, der mir bis dahin völlig unbekannten Chaoskrieger, ist auch sehr ansprechend, schön hart und aggressiv. Stimme kommt gut, paßt perfekt zur Musik. Mein persönlicher Favorit ist „Dämmerung“, welches schon so fast eine unübertreffliche Mischung aus Ohrwurm (sowieso!!!), wunderschöner Ballade und bestem germanischen Liedgut sein dürfte! Ansonsten geht's noch um so Sachen wie Clockwork, Glatzen und das allseits bekannte „... wir sind bekoppelt, wir sind be...“ Insgesamt sind's 12 Liederchen. Kauf lohnt nicht nur, er muß auch fast schon sein! (Norman)

O.D. „Zeit des Erwachens“
(Vincent Dir. Rec.) Für alle die mit O.D. nix anfangen können - soll wohl OI Dramz heißen! 11 Songs, wo man bei manchen schon vom Titel abschreckt, wie z.B. bei „Meine Seele kotzt“ (geht doch garnicht?!). Ansonsten würde ich sagen, daß das Teil sehr Emotionsgeladen oder „gefühlvoll“ ist. Man könnte auch sagen, daß er (Olaf) von vielen enttäuscht worden sein könnte, wie man z. B. bei den Titeln „Ein wahrer Freund“, „Euch brauch ich nicht“ vermuten könnte! Ziemlich durchwachenes Album, von langsamen, balladenähnlichen Liedern, bis hin zu energiegeladenen, kraftvollen Songs iss alles da. Manches mal hört sich aber das Schlagzeug ein bißchen nach Konserve an, wenn man das so sagen / nennen darf / soll! So, nun mal alles in allem: Meine Meinung zu dieser CD lautet schlicht und einfach - Sie will mir nicht so recht ins Ohr. Wals 'dar Delpi wessweschn! (T.O.P.)

„No more brother wars“ Sampler
(DI - AJ - Rec.) Hab ich mir mehr oder weniger aufschwätzen lassen beim Thule Konzert in Ebersdorf. 10 Bands (Celtic Warrior,

Excalibur, Gesta Bellica, Kai Hawaii - äh Freikorps, Konkwista 88, Estrirpe Imperial, Svanstika, Kratky Procs, Combate und Razors Edge) die alle mehr oder weniger schon einen gewissen Ruhm auf der dunklen Seite (aja ich lese Star Wars Bücher) der Macht besitzen. Durchgängig eigentlich ziemlich eintönig (fast langweilig) mit einem Höhepunkt - Konkwista 88 „White Legion“ (Text versteh ich glücklicher Weise nicht!) und dem absoluten Negativereigniss - Razors Edge „Lest we forget“, wo einen andauernd die Worte Rudolf Hess um die Ohren gehault werden!!!



Dürfte wohl für den Großteil unserer Leser ein völlig überflüssiges Produkt sein! (Norman)

DROM „Alles oder nichts“
(Vincent Dir. Rec.) Trotz des, meiner meinung nach, unglücklich gewählten Namens (heißt rückwärts MORD gell) finde ich das Teil doch quasi gar nicht mal so übel! Wobei der Song „Jung + Frei“ wohl der beste sein dürfte. Die Titel erzählen wohl einen groben Querschnitt ihres bisherigen aufregenden Leben. Wenn man zwischen den Zeilen zu lesen versucht würde man feststellen, daß es im Groben um Liebe, Kameradschaft und die good old times geht. Die Mücke ist leicht Metall agehauchter OI! - Punk (wenn man das so (Punk) sagen darf!) 15 Songs mit ca. 60 min. Spielzeit sind hier eine lohnenswerte Anschaffung! Heben mehr Onkelz im Sound als Hässlich (alte Onkelz)!!! (T.O.P.)

Oiphorie „was geht das uns an 2“
(DIM Rec.) Bei diesem Titel fiel mir gleich Al Anon ein, und genau, das ist auch der gleiche Song. Aber mal vorn angefangen. Wenn was aus dem hause Dim kommt weiß man schon was einen erwartet. Und zwar ein 6 seitiges Booklet + alle Texte und Fotos. UND natürlich gute Mücke. 10 Songs die durchweg in die Ohren / Bein

geben, außer bei dem Lied „Mädchen“ komme ich nicht so richtig mit (bin da noch nicht so hinter den Sinn gestiegen). Was ich von den anderen Liedern nicht behaupten kann („So korrekt“, „Freitag“, „Drogen“) iss auf alle Fälle ihr /euer geld wert nur live gefallen sie mir besser (genauso wie Chaoskrieger - nur mal so am Rande). (T.O.P.)

„Arschlecken Rasur - Vol. 5“
Sampler EP (Scumfuck Mucke)
Zum fünften mal heißt's Schweinereien und Schmutzdelram aus der Scumfuck Schmiede. Diesmal reichlich durchwachsen. Auftaktstück und mit ewigen Welten Vorsprung bester Song ist „Stinknormal“ von den Verlorenen Jungs. Ach, ich freu mich auf die VJ Platte! Dann kommt der total Absturz hin zu Oiphorie mit „Komm her“ also dieses Machwerk bedarf keiner weiteren Ausführungen, da gnadenlos beschissen! Nun Sette B und ... jawohl, wieder ein absoluter hit zu begimn, New Wave Hooks „Rauchfleischsong“. Da wird aus dem ehemaligen „Moviestar“ (von Abba oder so!?) ganz schnell ein Video (Porno) Star und das geht ab wie heiße Hexe. Kleine Textgeschmacksprobe gefällig ? „...Bayrisch Mädel, nix im Schädel...“ Haha, na Hulla -



Looo!! Naja, dann wieder der absolute Einbruch von Anal, aber zu dem Thema hat sich die T.O.P.se ja schon ausführlich geäußert. Lohnt durch die beiden sehr guten Stücke von Verlorene Jungs und New Wave Hooks. (Norman)

Pöbel & Gesocks „OI! Punk Pervers“
MLP (Vulture Rock) Im Amiland produzierte Pöbel & Gesocks Platte (warum das so war und iss erfahren wir hoffentlich im Inti mit Herrn Wucher in der nächsten Roiberpost), das iss doch schon ein wenig rätselhaft, zumindest für mich! 7 Lieder, die größtenteils schon bekannt sind und nur noch mal neu eingespielt wurden. Naja, 4 sind

neu und drei alt, iss doch nich der größte Teil. Also ich zähl das einfach mal der Reihe nach auf. „OI Punk Pervers“ iss klar, „(Du bist so) Scheisse“ geht halt um so einen Typen, der wenn er so ist wie im Lied beschrieben wirklich Scheiße ist, „Keule macht Beule“ auch klar und immer noch Wahnsinn, „Donnerwetter“ also um weiter geht's da definitiv nicht, „Die Frau die immer will“ endlich traut sich's der Willi auch auszusprechen, er träumt nachts von anderen Frauen! Auau, das gibt bestimmt hause vom Frauchen! „Ska Punk Pervers“ völlig überflüssiges, musikalisch absolut danebengegangenes Stück, das auch 1000 %ig nicht zu P & G paßt (da wart ihr doch nicht nüchtern, oder?) Ach ja, „Ruhr- pot“ liegt noch irgendwo dazwischen und das iss ja auch schon bekannt. Sollte man sich zulegen, vor allem weil man so ein schlechtes Stück wie „Ska Punk Pervers“ wohl nie wieder von P & G auf Platte erhalten wird. (Norman)

„Give us a goal - Official Hooligan Compilation Euro '96“
Sampler LP (More Violence Records) Sehr gut zusammengestellter Sampler bei dem es eigentlich fast überhaupt nur die ganze Zeit um Fußball geht. 15 Bands wurden hier, ich behaupte einmal ohne je gefragt zu werden, auf Vinyl gebannt. Los gehn tut's mit The Voice und dem absoluten Smashhit „Give us a goal“, gleich anschließend kommt dann das göttliche „Running Riot“ (ups, da geht's ja gar nich um Fußball) von Cock Sparrer und so schließen sich dann Serious Drinking, Skin deep, Cockney Rejects(2x), Angelic Upstarts, The Adicts, The Abnormal, Red London, Business, West side boys (sind immerwieder gutes für die Lauscher!), Oppressed („Riot“ iss noch aus etwas besseren Tagen!), Section 5, Last Resort und Slade an.

Ihr seht schon, das iss was für'n Plattenschrank. Aber von mir aus

Give us a goal

Official Hooligan Compilation Euro 96

Braucht ihr die platte auch nich kaufen, weil ihr seid ja im endeffekt die dummen, wenn ihr's nicht tut. (Norman)

THE ELITE „Odds`n`Sods“ CD (Step - 1)

Gefällt mir persönlich fast noch besser als die 10". Die Mucke kommt irgendwie anders, total punkig, einwandfrei. Drauf sind alte Demo - Aufnahmen und lauter so Sachen. Insgesamt 17 Lieder mit sage und schreibe 77 Minuten Spielzeit. Mein allerliebstes allerliebste Stück dieser CD ist die Coverversion von „Cum on feel the noize“. Manches ist auch schon von der 10" her bekannt. Ein schönes Beiheftchen ist auch dabei, mit vielen Bilderchen. Insgesamt gesehen geht an der Sache wohl kein Weg vorbei. (NORMAN)

God Save The Queen - 3 CD BOX

Punksampler (Dressed to kill)

Tja, das war ein Schnäppchen, gerademal 27,99 DM hab ich dafür hingelegt. Und drauf ist da alles, was man hören muß um glücklich zu sein (z.B.: Sham 69, ANL, Adicts, Dead Kennedy's, Anti Pasti, SLF, Chron Gen, Cockney Rejects, One Way System), insgesamt 60 eher weniger bekannte Punk Rock Songs. Die Aufnahmequalität ist auch recht schwankend, mal perfekt und mal berauschend ohne ende, aber lohnend ist die Sache allemal, da viel gute Mucke für wenig genauso gutes Geld. (NORMAN)

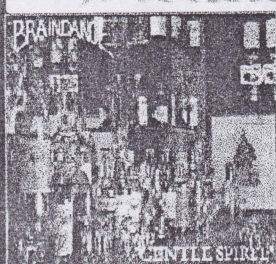


Die deutsche Punkinvasion II Punk(?)sampler CD (A.M.Music)

Ha,ha,ha, was soll das sein Punk??? Ich würde das eher für HC lastigen Heavy Metal halten, oder so. Naja, 17 Lieders, allesamt gleichschlecht und die klingen sogar alle gleich. Irgendwer von denen hat Spermacombo gecouvert und Split Image ist der größte Witz der Welt, wenn die wie Dally Terror klingen sollen, dann seh ich aus wie Schwarzenegger. Chaos Z kann wohl kaum die selbe Band sein, wie gleichnamige Punkband der Achtziger, da die hier abgelieferten Stücke ebensolchen Einheitsbrei darstellen wie er auf der ganzen CD zu finden ist. Nein, mit gutem Punkrock hat das nix zu tun, ich kann da jetzt auch garnix mehr zu sagen. Canalterror, Schleimkern oder Müllstation, das ist Punkrock, aber das was hier drauf ist iss ganz großer Scheißdreck. (NORMAN)

Schwänztropolis „Ficken ist Macht“ Tape (A.Platsch, Postfach

2661,96415 Coburg) Also, da ist mir ja ein Mist ins Haus gefallen! Ich bin mir nicht ganz sicher, aber ich glaube die Mucke entstammt einem Computer und über die Stimme wollen wir gar nicht reden. Lieder sind's insgesamt wohl 6, ich bin allerdings nur bis Lied 1 vorgestoßen. Textlich geht's um etwa so wichtige Sachen wie 'Schwanzier', Herr der Fetzler usw., wem die Lokalmatadore noch zu intelligent sind, der darf hier ohne zu zögern zuschlagen. (NORMAN)

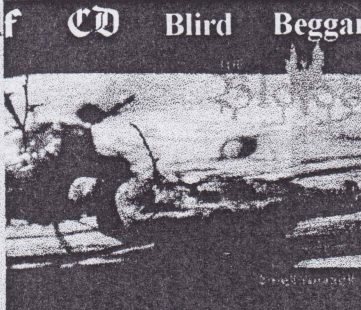


BRAINDANCE „GENTLE SPIRIT“ EP

Knock out Rec. (Braindance: c/o Sloss, 31 Fitzgerald Road, Norwich, NR1 2NF, England) Tja, was soll ich noch groß zu Braindance sagen? Der Sound ist auf dieser EP ähnlich dem aller anderen Braindanceveröffentlichungen, 4 Lieder sind drauf, die ungefähr gleich gut sind, die Aufmachung im insgesamten ist vielleicht nicht so hervorragend, aber sich diese EP zu kaufen lohnt allemal. (NORMAN)

The Blood `Smell Yourself CD Blird Beggar

Rec.(Postfach 1518, 66924 Pirmasens) Da sind sie wieder, the Blood, eine der großen alten Punkbands, mit einem Album, daß mich stellenweise richtig begeistert. Der Sound schließt nahtlos an alte Zeiten an und zwingt einen einfach nur zum Pogen. 12 Songs(mit einer Spielzeit von 45 Min.!!!) werden einem zum besten gegeben und ich kann jetzt gar nicht sagen welches mir am besten gefällt, da die CD einfach durchgängig ein Renner ist. Die Aufmachung ist auch sehr schön, mit Textheft und so. Was soll ich noch sagen, das Ding sollte jeder, aber auch jeder haben!!!(NORMAN)



Verlorene Jungs
„Gekreuzte Hämmer“
 Tape (Christian Bischoff,
 Wilhelminenstr.115A,
 46537 Dinslaken)

Man hätte dieses Tape wohl besser einfach nur Hammer genannt, denn genau das ist dieses Tape. Leider ist die Aufnahmequalität nicht so toll, aber man wird das ganze ja auch bald auf LP bestaunen können. 10 Songs sind und allesamt wunderschöne OI/Punk Hämmer. Mein persönlicher Liebling iss „Back to the Roots“, denn dieser Text ist Gold wert und spricht mir aus der Seele wie schon lange keiner mehr. Auch ansonsten kann man zu den Texten nur positives sagen und die Musik ist ebenso gut. Ich kann nur sagen endlich, endlich wieder eine deutsche Band die man sich anhören kann. Diese Band setzt Maßstäbe und wenn dann die Platte kommt würde ich sagen wird es das beste seit Beck's Pistols „Pöbel & Gesocks“ sein. Das Tape kostet 10,- DM. (NORMAN)



Skalatones (M.Svegbrandt,
Viktoriagatan 19, 9 -
26151 Landskrona,
Schweden) 4 Song Demo der
 Holländischen Skacombi, welche,
 für meine Begriffe, einen sehr
 guten, sehr flotten Ska, mit sehr
 lustigen Trompeten / Posaunen und
 teilweise schön melodischen
 Orgelansätzen. Geht gut in die Beine
 und macht flott auf der Autobahn.

Robertrost Lauschestest

Bin mal gespannt ob's bald nen
 Longplayer gibt (PS: Trompete
 hört sich leider manchmal wie
 Computer / Synthesizer an !!!).
 (T.O.P.)

BTM „1996“ Tape (Fan
Records, (41 - 800
Zubrze, Silesia, Poland,
P.O.Box 155) Sehr gutes,

gemaltes Cover eines sehr beliebten
 Spielfilmes, der was mit Uhrwährk
 zu tun hat. Nun aber zur Musik. 12
 in polnisch gesungene „hate“ OI!
 (?) Punksongs, die, wie schon
 gesagt, durch ihre Härte und ihre
 nicht so eintönige Darbietung
 hervorragen. Mit kleinen
 Liedanhängeln wie z.B. „OI OI
 Hooligan OI/OI! Skinhead“ dürfte
 aber schon einiges gesagt sein. Und
 neben Fußball und Skin Kult gehts
 auch um Wodka (Ha ha, habe ich
 nämlich rausgehört.) Auf alle Fälle
 für 6,- lohnenswert... und
 unterstützenswert, ach ja, gute
 Aufnahmequalität!!! (T.O.P.)

TV, Serial - Bastards und
Punk'n'Roll Tape

Tapesampler, der einiges geniales
 zu bieten hat und zwar 1. große Hits
 von TV Serien (Anfangsmelodien),
 2. Punkrock der allergeilsten '77er
 Sorte, 3. 30 Punkrockknaller (a la
 Menace, Chelsea, Rotz Kotz,
 Senzabenza, the Wall, Stranglers,
 Outcasts, PVC, Vibrators und und
 und - alles im '77er Stil), 4. 90
 Minuten Spieldauer. Und zu guter
 letzt eine gute und eine schlechte
 Nachricht. Zuerst die gute: das
 Tape ist auf 33 Stück limitiert und
 ich habe die Nr.5 !! Und nun die
 schlechte: Welche Nr. Hast du ???
 Kostet 10,- DM + Porto bei Cry
 Pseudo, Bukarestr.12 in 99091
 Erfurt (wenn du Glück hast !!!)
 (T.O.P. der Glückspilz)

Carolus Rex II (Ultima
Thule Rec./Box 3065,
61103 Nvköping,

Schweden) Absolut genialster
 Schwedensampler, mit Ultima Thule,
 Midgards Söner, Röde orm, New age
 Messiah, Jinx, Varingarna und
 Thrudvang. Insgesamt 20
 gnadenlose Hämmer ohne einen
 einzigen Ausfall. Mein absoluter
 Anspieltipp ist New age Messiah mit
 „I'm not ashamed“. Aber an sonst
 alles gleich gut. Spielzeit beträgt 63
 Minuten. Die CD Aufmachung ist
 gängiger Durchschnitt, nicht
 umwerfend, aber auch nich ROR
 Niveau (wäre ja auch noch schöner).
 Alles in allem, wie fast alle
 Schwedenproduktionen, eine gute
 Geldanlage. (NORMAN)

Oiphonie „Demo - Tape
'96 - Gruß an unsere

Freunde“ 4 Kahlgeschorene
 aus dem Frankfurter Raum (?) mit
 einem gradlinigen OI! - Sound, der
 an alte Onkelz erinnert (mich
 jedenfalls). Der Gesang iss
 anfänglich komisch, manch einer
 würde sogar sagen komisch. Aber
 wenn man sich reingehört hat fällt
 einem erst mal richtig auf, wie sie
 (die Stimme) mit Wut und Rötzigkeit
 die Themen/Texte uns um die Ohren
 schleudert. 9 Songs in gewohnter
 Raum Qualität mit Titeln wie z.B.
 „OI!Land“, „Schweineschlacht“,
 „Al!“, „Kahle Babauken“ oder „Rot
 Front Schweine“ ... ihr könnt jetzt
 denken was ihr wollt!!! Habe keine
 Ahnung vom Preis. Es gefällt mir
 gut, obwohl der Name etwas seltsam
 klingt! (T.O.P.)



Zonenpeter
(Verlorene Jungs)

AD NASSEAM Religionen / Gute Zeiten schlechte Zeiten Scumfuck
Mucke - Band aus ... (halt so n bisschen Metal - Punk - HC Punk). Texte hingegen sind doch recht gut und ansprechend aufgezogen. Find ich auch gut so, nicht so ein Phrasengedresche wie bei anderen Gruppen dieser Musikrichtung. „GZ - SZ“ ist so ne art EX - Lovesong. Texte sind auch anbei und Fotos (vor allem Frauenfeindliche Knaben - ärsche ...Uhh Yäaerh!). (T.O.P.)

TIN SOLDIER Back to the Roots
Ein Soldiers
Scumfuck Mucke Alle reden vom SLF artigen Punk Rock ... das wohl auch was waes dran!! Also die Mischung der Bandmitglieder lässt schon was interessantes vermuten (Skin, Rockabilly, Punk, „Stino“) und die Musik ist auch interessant gemacht / zu hören. 2 Songs „Back to the Roots“ + „Fight tonight“ erinnern doch schon an die guten alten SLF.
Back To The Roots !!
 (T.O.P.)

GOYKO SCHMIDT „Irmstock“ EP
Scumfuck Mucke Also erstmal, was heißt denn überhaupt Irmstock? (Iss bestimmt der Nachname von Frau Regensch - irmstock! Ha!!!) Nagut, jedenfalls sind 4 Songs drauf, die weder auf dem Demo und noch weniger auf der 10“ druffen sind (denke ich mal doch so). Im Gegensatz zum Demo ist (natürlich) der Sound besser geworden! Die Lieder haben aber auch an nichts verloren, lustig und aussagekräftig und kurzgesagt auch kurz sind sie allemal. Für mich iss die B - Seite etwas besser“ R.O.B.O.T.R.O.N. Skins - stürmt die Bar - Bier ist für uns alle da!“, das Lied „Mädchenkissen“ ist vielleicht ein Hilfeschrei, da vielleicht so wenige Frauen auf Konzerte von'e Jungs gehen (un'die Almsicken sowieso nich'). da geht's nämlich um eben angesprochenes Mädcl (Darfstu jetzt endlich Dreirad fahr'n?) welches vor dem Konzertauftritt erst ins Trainingslager gehen muß!!! Pocahontaslied = Wigwam + Frauenfang in freier Wildbahn = gut = holen!!!
 (T.O.P.)

THE REAL HORRORSHOW „Ultra

kuku“ (???) MC Sehr gute polnische Punk + Oi! + Clockwork Band, die hier, auf ihrer 11 Song MC, eine breite Palette an Musik zu bieten haben. z.B. Punk, SKA(beats) und etwas Reggae.Mit Liedern wie „Al Capone“, „Piwo“, „Stay rude“ oder „Durango '95“ dürfte eigentlich schon genug gesagt sein. Ein paar (7) Texte stehen auch im „Kassettenheft“, aber leider bloß Polnisch. Um Fußball geht's wohl auch irgendwann(?) und um das Städtle Sosnowiec (da kommt auch das gleichnamige „Skinhead Sosnowiec“ Zine her ... hmmmh). Gibt's / gab's beim Uhl für 10 Klitscher. Ich würde sagen - s hat sich gelohnt. (T.O.P.)

ANAL“Alarm im Darm“ EP
Scumfuckmucke (Vo sonzt ?) Also, als ich das Teil zum ersten Mal hörte dachte ich mir ... ne, das tust du dir nich noch mal an!!! Aber es muß einmal sein (das 2.Mal). Ich mußte ja was raus veräußern! Los geht's (da müßt' ich sein, ma Jung!) die Stimme ähnelt einer ... einer Enmerich mit Hasenscharte (natürlich Sopran), welcher zugleich auch noch zu dem Klo zu sitzen scheint - und nur wenn er brückt zu singen anfängt! ? Oder so ähnlich. Die Mucke iss jedoch allemal verdammt (a la Kassierer: RP - Kanaken). Die Texte sind eher das Produkt der eingeklammernten Faktoren. Um's mal so auszudrücken: 4 Songs sind's genau. Es geht fast immer um F... und B... und S04 und A...loch unn son Zoigs! Bester Spruch: „Arbeitslos eine Flasche Bier, das ist der S04 die Scheiße vom Revier!!!“ (T.O.P.)

DIAM - Promo CD zu Foier Frei #8

Wie nicht anders zu erwarten eine sehr gute CD, die einem einen schönen Einblick in dem Uhl seine Veröffentlichungen gibt. Von fast jeder DIM Veröffentlichung ist hier ein Stück drauf und da der Uhl eigentlich nur gute Sachen rausgebracht hat ist es logisch, daß diese CD keinen einzigen Ausfall zu verbuchen hat. Kann man wunderbar bei Partys durchlaufen lassen. Absolute Hickicks sind aber natürlich die Trabbirter mit ihren beiden Smashhits „Sabine“ und „Baul“, aber ansonsten alles auf einem in etwa gleich hohem Level. Von Rabauken über Wretched Ones, Löwenbois, Templars und Close Shave bis zu West Side Boys und Bierpatrioten. Auch der Preis ist sehr angenehm gestaltet: 10 - DIM für CD und FF #8. Mehr Argumente für eine CD werdet ihr wohl niewieder lesen! (NORMAN)



Holsteiner Jungs „Zurück auf den Straßen“ (Wal CD) (11 Titel, 34 min.) Hier werden 11 Lieder vom Kai (F.K.) mit neuer Band geboten, die sich sehen lassen können. Die Stimme schon rotzig, wie auf der I.F.K., schließt diese CD eigentlich nahtlos an vorherige Produktionen vom Kai an. Die Texte sind ziemlich unpolitisch, aber patriotisch gehalten, halt Lieder über den „Way of Life“. Anspieltips sind „Stühle in der Luft“, „Das schwarze Schaf“, „Tätowiert und asozial“ und „Sylvester“, wobei letzteres ein Kulttitel dieses Jahr Sylvester werden könnte. Ich würde sagen kaufen! (FABO)

Freikorps / Storm Split CD (Sven Musik) (11 Titel, 42.08 min.) Als ich mir das Teil bei einem Konzertbesuch zulegte, war ich mir darüber noch nicht im Klaren, was ich da eigentlich hatte. Ich legte es zu Hause ein und war hin und weg! Freikorps ist einfach genial, mehr gibt's dazu einfach nicht zu schreiben. 5 Lieder, wobei mir „Odins Helden“ und „The flag stil flies“ am besten gefallen. Zur Band Storm kann ich nur schreiben Gewöhnungssache (mir gefällt's). Ziemlich harte Schwedencombo. Goiste Titel „Unity is victory“ und „Deutschland“. Sie sind mit 6 Liedern auf dieser CD vertreten. Geil, geil, geil diese CD, geile Oi! (FABO)

White Solidary - Sampler (Sven Music)

(14 Titel, 56.14 min.)

Dies ist die 6. Veröffentlichung von Sven Music und wieder ein gutes Stück. Auf diesem Sampler sind 7 Bands mit jeweils 2 Liedern vertreten (Brutal Attack, Fortress, Vit Aggression, ADL 122, Mistreat, Freikorps, Max Resist and the Hooligans). Ich weiß allerdings nicht, ob die Lieder irgendwo anders drauf sind. Die 2 von Freikorps sind von der ersten Platte und die von Mistreat sind auch auf ihrer CD drauf. Ist übrigens 'ne tolle Aufmachung (he, he), zu der Mücke: Brutal Attack - geil, Fortress - geil, Vit Aggression - ziemlich hartes Zeug, ADL - geil, Mistreat - sowieso, Freikorps - gibt's?, Max Resist and the Hooligans - hm, ja toll. (FABO)

Heimdall „Sverige Vakna“ (Ragnarock Rec.) (11 Titel, 40.23 min.) Zu dieser CD muß ich sagen, daß da kein Skinheads Mücke machen, sondern Longhoorige. Das tut der Musik aber keinen Abbruch. Mir gefiel sie zwar erst nicht, aber nach mehrmaligen reinziehen fand ich sie eigentlich ganz gut. Textlich geht es wohl um „Sverige“, also purer Patriotismus (denk ich mal). Mir persönlich gefallen die Lieder „Vakna“ und „Norrländ“. Eine CD die ich habe, aber nicht doppelt besitzen möchte. (FABO)

Razors Edge „Whatever it takes I“ (I.S.D. Rec.) Das ist nun die zweite Veröffentlichung dieser genialen Combo aus England, diesmal auf I.S.D. Records. Wer die erste LP oder CD von ihnen hat, wird nach dem ersten Mal hören der zweiten sich fragen, ob das Band ist oder nicht, da sie doch etwas anders klingen, aber genauso geil. Musikalisch sind sie noch etwas härter geworden (klingt jetzt so im Stile English Rose und Squadron), textlich natürlich auch (ha,ha). Vielleicht liegt's am Besetzungswechsel. Cover ist gut (nicht jedermanns Sache). 11 Lieder mit einer Länge von 41.43. ERGATTERN.....! (FABO)

Mistreat „Faith and Fury“ (Ainaskin Musiiki) (19 Titel, 48.52 min.) Also, ich muß schon sagen, was diese Jungs da fabriziert haben ist ja wohl 1. Sahne, die Mücke von denen ist einfach nur geil! Sie wollen gar nicht mehr aus meinem CD Player, geschweige denn meinem Kopf. Und wer das Glück hatte sie live zu sehen (wie ich), der wird ja wohl bestätigen können, daß sie auch da keine Luft zum Atmen lassen. Einfach nur Spitze! Meine Lieblingslieder sind „Hang the scum“ und „We are ready“. Die CD enthält 19 Lieder, wobei 2 in Finnisch und der Rest in Englisch gesungen werden. (FABO)

Rock against Communism! smashed by Robert Rocking the Reds!

English Rose English Rose CD

Hier gibt es nun also die ersten beiden Scheiben dieser Britischen RAC Combo auf Bandeigenem Label.

Insgesamt 20 Lieder gegen die Roten und für Rasse und Volk. Kommt der Sound auf der 1. Scheibe noch recht ruppig und derb läßt man auf der 2. dann doch schon kräftig die Rockersau raus. Eine musikalisch besseren Bands dieses Genres. ++++/++

Wolfe

Celtic Warrior let the battle begin CD

Die 2. der Waliser (spricht man dort nicht eigentlich Keltisch und mußte mit Saxons Glory nichts am Hut haben) hier durch Stigger verstärkt. Da seine Gitarrenarbeit recht dominant ist, verlieren hier C.W. deutlich an der Eigentümlichkeit und Qualität gegenüber ihrem Erstlingswerk. Hört sich wie herkömmlicher R.A.C. an und auch die Hitqualitäten ihres Debüts kann man hier höchstens noch beim Titelsong & White Whith Attitude erkennen. Musikalisch somit für mich eine herbe Enttäuschung was die Rassenkrieger hier abgeliefert haben. Texte sind ja eh nicht so mein Ding. ++(+)

Rock'n'Roll

Asgard komm mit uns (Vin.Dir.)

Neueste Maxi mit 6 Liedern des on-rocking Projektes. Besser als alles Vorangegangene. Zumal mich „Willst Du sterben“ textlich doch sehr anspricht. Da man sich hier aus den thematischen Fesseln der üblichen RACtexte befreit, „Komm mit uns“ singt auch recht gut mit. „Dunkler Herrscher“, „Odins Söhne“ sind zwar wieder maßlos abstrakt bei den anderen beiden ist man dann wenigstens Ehrlich gegenüber seiner eigenen Politischen Meinung. Coverbildchen ist 0% Skinhead ++(+)

Freikorps

Wie die Wikinger! CD Letzter FK-Silberling. Noch deutlich mehr Skinhead Rock and Roll und textlich kann man sich da doch viel eher mit identifizieren, als das Nachfolgeprojekt Asgard. Ist freilich nicht mehr so wie die alten Sachen doch ich finde all jene peinlich, die einer Band des Verrats an der Bewegung (Skins und Polit-Kacke) bezichtigen, welche aus Erfahrung gelernt hat. Seid ihr Deppen mutiger?

Bulldog Breed (Rampage CD)

Sozusagen die 3. Scheibe (die 4. ist wohl auch schon geplant) von English Rose, unterstützt hier von Squadron Musikern. Klingt aber glücklicherweise mehr nach E. R. Brutaler Gesang und eine herausragende Gitarre. Bis auf die Ballade am Ende, gibts auch nur Kracher ohne Gnade. Gefiehl mir anfangs eigentlich nicht so recht. ++++

Sturmtrupp

Die alten Zeiten (Vincent Directory. CD)

Neueste 4. Album der Noiburger. Sound wie gehabt. Wer ihn mag und wer nicht ist auch bekannt. Neues Label und sicherlich auch dadurch ein anderer Mix. Kein besserer da die Stimme ungewohnt untergemischt wurde. Ansonsten wie man es schon von den letzten beiden Scheiben her kennt: keineswegs eintönige Mucke, der charakteristische Sound und die Stimme. Vielleicht textlich weniger brisant, als die Vorgängerscheibe, trotzdem keineswegs schlechter. Sturmtrupp sollte man kennen zumal Sie die Besten ihres Handwerks in Deutschland sind. Gefallen mir besser als die letzten Endstufe Sachen. ++++

Var. Art. Viking Rock Last Order & Mjölmir (Di-Al Records CD)

Schöne Picture CD (ist bei diesem Label ja eh garantiert - hier arbeiten Leute die eben zu dem stehen was sie tun). Last Order sind ein Projekt aus Musikanten von Celtic Warrior und Brutal Attack (mußte ja was Gescheites dabei herausskommen) leider gibts nur 2 Songs, welche deutlich besser kommen als auf der letzten CW-Scheibe (liegt daran das Stigger nicht mitgemischt hat). Feinster nationalistischer Skinhead Rock der Angelsachsen. ++++ Musikalisch sind die 3 Lieder der dtsh. Band dann ein gehöriger Abfall der Qualität. Erinnern sicherlich nicht nur der Texte wegen an eine holprige unbeholfene Asgardversion (habe auch gleich gekuckt ob der wunderbare Kai nicht etwa auch mitmischte, ist aber nicht andern). Wann gibt irgendwann diesen Hinterwäldlern endlich mal Bescheid das die Zeiten wo wir unter Armin gegen die Römer zogen lang vorbei sind. Wir haben 1996 nicht 1969, aber wohl auch nicht mehr die Zeiten wo wildes Haupt- u. Barthaar angesagt waren. (?)

Sturmwehr

Stimme der Ahnen (Dr. CD) Funny Sound nix anderes

Die Bemühungen (pict. CD + Booklett) in Ehren, überzeugt aber noch nicht so ganz, da wieder mal'n geklautes Cover und besonders viel Liebe wurde wohl nicht reingesteckt. Soweit zum Label nun zur Band. Dtsch. R. A. C. der besseren Sorte. Man bemüht sich musikalisch nicht zu langweilen, letztlich hört sich der Sound aber doch immer ziemlich gleich an. Stalingrad ist ein reines Zitat des NW-songs, drum noch unnötiger als eh schon. Musikalisch erinnerts mich auch sehr stark an Endstufe auf deren letzten Platte. Nur nimmt man weniger ein Batt vor'n Mund.

Textlich dreht sich alles voll um die Probleme mit denen man so als Skinhead halt jeden Tag konfrontiert wird, (politik, politik, politik...) kommt irgendwie wie nicht aus meinem Leben geschnitten. Woran's wohl liegt? Bin bestimmt kein richtiger Skin. Nicht notwendig irgendwie. +(-)

Ready to Skinhead Ruck'n'Roll!

STREETPUNK OI! PUNK AND ROLL!

Brainwash MCD Business suburban rebels/welcome to the real world (DojoCD)
 Alte Franzosenkombo mit Musste mir das Teil doch jetzt noch mal zulegen da mich die Welcome
 etwas untüppischem Sound Scheibe mal gelangweilt hat. Kann mich aber echt selbst nicht mehr ver-
 Punk'n'Roll der bestenArt stehen. Diese Scheibe ist eine der ausgefeiltesten und schönsten Street-
 Bands wie Sham69, Eater. Punk-Scheiben dies giben tut. Ein wahrer Ohrenschaus und eine wirk-
 Skrewdriver und Slaught-liche Alternative für jeden der meint das in der stumpfe Oi! Sound auf
 er & the Dogs dürften daDauer nervt. Warum gleich zur Rockersau mutieren, probiert's mal hier-
 wohl Pate gestanden haben mit! Geilster Straßensound ohne poppige oder rockige Verirrungen. Ein
 7 Lieder von ihren Demos unumgängliches Muß! ++++ ROBERT
 drum nicht all zu tofttem
 Sound, tut der Sache aber Klasse Kriminale faccia a faccia Contempt (Retch Rec.) CD
 keinen Abbruch. ++(+)
 KnockOut PictureLP/BonusCD Britische Punks mit absolut treib-
 Das beste Album der Italiener. endem, rasendem und trotzdem
 Zakarrak larga vida LP Ruft unbedingt Verückung hervor noch melodischem Sound. Wem
 Bester Oi! sound im Stile Antonella an Gitarre und Gesang ist Ozymoron gefallen, der macht
 von Red Alert, Cockney eine Hexe die Dich gnadenlos gefan auch hier nichts verkehrt, auch
 Rejects und den TestTube gen nimmt. Ich glaube ich kauf mir wenn der Vergleich nicht total so
 Babies. Der Sound von & nnewieder eine KK Platte, denn so hinhaut. Freunde Rechten Gedan-
 für die Straßenjugend, das gut, werden die wohl nie wieder! kengut kann man denen aber 100
 ist Musik die Vereinen Flotte Melodeien die Dir unbedingt pro nicht unterjubeln. Absolute
 könnte. Kommt locker an im Ohr haften bleiben und unwei Überschlager fehlen findet man
 seine Vorbilder ran! Deut-gerlich irgendwann explodieren allerdings nicht so recht. ++(+)
 liche Steigerung noch zu müssen. Göttlich! ++++
 dieversen Veröffentlich-
 ungen im Vorfeld. Text- Furnal Dress I'm in love with Oi! (Mad Butcher)
 ich bekommt man natür- Nun bislang haben mich die Jungs ja noch nicht so recht zu überzeugen ge-
 lich nix mit (spanisch). wußt. Doch beim Keinaören in diese Platte, überraschen mich plötzlich ab
 Vielleicht auch ganz gut solut geilste Oi!Melodeien, wie sie dereinst die Altvordenen brachten. So in
 sonst würd ich da doch Richtung der alten Business Scheiben. Sex,Drugs+Rock'n'Roll und ein groß
 noch was zu meckern fin- teil der 2.Seite fallen zwar stark ab. Da auch die Covers nicht so doll komm
 den. ++++ en. Insgesamt bleibt aber ein positiver Eindruck bestehen. Antesten! ++(+)
 Devil Dogs l.b.m.f. EP (Headache) Madball sett it off (Roadrunner) Anti-Patik asocial EP
 DD find ich einfach geil. Voll genialer Brutal genialer HC der Jungs um Kult A.C.A.B.Cover,grünes
 Punk+Roll. Schmissiger, flotter und Agnostic Fronts Gitarren Virtuosen Vinyl und der brillante
 sehr melodioser Punkrock mit einem Stigma. Kein dumfes Gedresche u. schleppend u. melodische
 kräftigen Schuß Rock and Roll. Wer Gebolze, Streetfeeling in Perfektion Oi! Sound, machen diese
 die 1. the Boys LP kennt und sich das Nun kann man eigentlich nur jedem Scheibe der leider schon
 Ganze dann noch mit noch mehr Drive empfehlen der eine Ader für Sound- wieder aufgelösten unpoli-
 vorzustellen vermag, weiß genau wie Gewalt hat. Haß pur! +++ tischen Franzosen, zum
 das klingt. Sollte man ruhig mal antes ++++ unumgänglichen Muß.
 ten. ++++ BULDOK ohen & led
 TRIBAL ZONE ep
 Ozymoron/Braindance EP Ex Legion88 Leute mit Hardcorigen Super B&H Band ausTchechien
 Oxy wie gewohnt genial, ich Tönen, die bei keinem der 5 Songs auch die Texte sind recht gene-
 mag den Sound. Leider eben langweilen.Recht einfallsreich und hm, sind nämlich im Booklet in
 Punks und dementsprechend auch die Keyborderin darf mal ihr Englisch abgedruckt.Der Sound
 sind die Texte. Braindance auch die Stimmchen ertönen lassen. Ansonst kommt noch recht Oi-orientiert
 haben sich für mich ziemlich en zum Glück kein übertriebenes Konnte sogar den Tchechen Oi!
 ausgelutscht und können mir Gerächel oder Gekreische, sondern Hasser Müh voll überzeugen.
 auch hier keine Begeisterung gewohnt derbe Vocals, wie man sie Die CD ist zudem noch äußerst
 abgewinnen. Ox++++/++Bd von den Oi Kombos dieser Gegend liebevoll aufgemacht. Muß man
 kennt. Vielleicht gefällt es mir ja ge- auch nur noch irgendwie ran kom-
 rade deswegen. ++(+)

OI! OI! OI! THAT'S THE SOUND OF THE STREET! nan-Mobert

Stadion und deren Soundachraun!

OIL SOUND UND SO'N ZOIGS! RTR-NÖLARSCH ROBERT IN AKTION.

ITM 1996 tape (carry on oil!) Poln.Skinkombo mit gutem Oi-punkigem Sound. Recht rauh& einfach, vielleicht vergleichbar mit den tschech.Orlik, wen also nicht stört das er nichts versteht aber ein Ohr für guten Pogosound der kann diese Scheibe. Man covert hier den Skinhead-Song, von Szerbiec ohne das man dabei Worte wie Polski-Nazi und Rassi vernimmt und dürften somit auch dem bewußt politisch „korrektem“ Maltschewik zu hören erlaubt sein. +++

Mr.Review the street where I'm living/Africa Europa's Finest in Sachen Ska mit einem wunderschönen neuen Lied das die Seele erfreut das Herz beschwingt im Rythmus mit schlagen läßt und welches garantiert auch wieder ein den Geist anregenden Text hat. Auf der B-Seite dann ein Instrumental mit holländischer Ansage d. n.äml.che live. Musik die einfach gefällt. +++

Screwdriver: boots & braces, voice of Britain, blood & honour (Rock-O-Mama)

Nun Ich hatte im Rtr Nr.4 gesagt Skrewdriver würden mich nun weder textlich wie auch musikalisch überzeugen. Nun auf alle Scheiben vor und nach diesen dreien trifft dies auch weiterhin zu, jedoch die hier aufgezählten sind einfach nur genialster Skinhead Rock'n'Roll. Und dürften wohl neben „As the drum beats“ von Brutal Attack zu den unerreichten Meilensteinen diese Art von Skin-mucke. Und textlich mache ich mir diese Scheiben halt genauso zu Lebensphilosophie wie Lokalmatadore...

Red London last orders place (Nightmare/Knock Out)

Auch hier hab ich mal gesagt find ich nicht so genial, nun nach noch maligem Reinhören, sah ich mich gezwungen die bereits verkaufte Platte nochmal zu kaufen. Die Mucke erinnert mich zu stark an Red Alert (kein Wunder bei den Bandmitgliedern) und die ist nun mal das geilste und ausgefeilteste was meine Ohren je geslutscht haben. Und das die Band mit dem Sound nicht längst tausendmal berühmter als so'ne Stümper wie Exploited ist eigentlich seltsam.+++

Panzerknacker Über uns (Dim) erste und nun leider wohl auch einzige Bildplatte von Cinderalla(A) Musikalisch leider noch nicht so die große Offenbarung, alles noch ziemlich schupp und ruppig, dafür sind die Texte herausragend aus dem üblichen Rahmen. Hier wird mit niemandem Schöngetan und hart wie herzlich Jedem der Dies nötig hat vor die Füße gepinkelt, so bekommen hier Sharpies, Scheitels, die sogenannt polit.Korrekten sowie religiös Scheinheiligen was Liebenwürdiges zu hören. Sehr gute ehrliche(notwendige)Scheibe.++(+)

Mistakes

Skaband mit den beiden hyperaktiven Ex-Elite-Members. Erinert stark an die alte Madness Sachen, eben irgendwie die selb. Art poppigen Ska's. Live zum Potsdamer Ska Festival kam dieser Sound auch recht gut. Sollte man aber vielleicht eher live dazu abtanzen als sich zu Hause anzuhören, da auf Tonträger zu durchschnittlich. ++

Rabauken All die Jahre Dim 2. Scheibe und wie bereits auf der Ep zu erahnen, wieder ein deutlicher muikalischerSchritt nach vorne. Sehr abwechslungsreich glaube ich das wohl keiner Ihre spieltechn. Klasse zu leugnen wagt. Ein wahrer Ohrschmaus aus deutschen Landen. Textlich läßt man zwar kein übliches Schema aus um dem breiten Spektrum von kurzhaarigen Rabauken zu gefallen. Das ist aber der einzige Punkt der vielleichtören kann

Hotknifes allways tomorrow Neue Single mit 3 Liedern von einer weiteren SkaTopband aus Europa. Sehr angenehmer poppiger Sound für Stunden in denen man sich einfach nur gut fühlen will. Beim ständigem Seitenwechseln der 7" vergeht einem allerdings doch schnell die gute Laune, zumal wenn die Platte öfters mal springt. +++(+)

Skinheads

R.A.C.

Red Alert breaking all the rules (K.O.) DoppelCD)

Da ich gerade beim Lobpreisen einer meiner absoluten Favoriten in Sachen geilsten Oi!Sounds bin. Selbstverständlich ist auch ihr neuestes Werk nur geil, dafür leg ich meine Hand ins Feuer. Solch göttliche Musik gehört in die Charts und keine albernern Kombos die das Gefallen der Massen haben (warum eigentlich?), das es nicht an dem ist, zeigt mir das die Welt und diese bescheuerte Rasse Mensch weiterhin unbegreiflich und damit alles in bester Ordnung ist. Kann ich jedem nur ans Herz legen und muß diese Scheibe dazu selbst noch nichtmal gehört haben. ++++

ENGLANDS GLORY

Crashed Out memories of saturday 7" (Hammer Records) Genialster Oilsound dieser verdammt jungen Brit.Skinband um den neuen Leadgitarristen von Boisterous. Ähnlich genial aber nicht nur durch den Gesang deutlich rauher und ziemlich nahe am Originalen 80'er Sound von der Insel dran. Volle Punkzahl!

Kommerzpipapo

*Roiberpost #5: 2,50DM

(Unser erstes Werk, die letzten paar Dinger die wir noch haben. Für Sammler sicher unentbehrlich!)

*Roiberpost #1: 3,-DM

(Mit vielem Drum und Drann, z.B. Löwenbois, P & G, Silly Encores, Lokalmatadore, Bierpatrioten, Bierfest und Ruhrpottkanaken. 52 Seiten)

*Roiberpost #3: 3,50DM

(Iss glaub ich auch nich schlecht, mit Endstufe, Smegma, Hinks, AEG, Plastic Bomb, Ready to Ruck, Shock Troops, Springtoifel und Goyko Schmitt, hat och 52 Seiten.)

*Roiberpost #A: 4,-DM

(Iss das Heft das du in der Hand hältst, sinnlos dir den Inhalt aufzuzählen!)

*Roiberpost ABO: 20,-DM

(Für die 20 Mäuse gib't immernoch 5 Hefte (inclusive Porto) + manchmal einen kleinen Bonus (diesmal gab's ein Demo für die Abo Kunden!)

FDJ #4: 3,-DM

(Keine Frage, das Heft ist unbestritten Kult und wir haben die letzten Exemplare dieser Ausgabe! Mit Midgards Söner, Corona Ferrea, Celtic Warrior, Razors Edge, Hinks, Kellogs Family, Foier Frei und Dr.med. Wurs!!!! 32 Seiten)

Scumfuck #30: 2,50DM

(Ham wir immernoch welche da, ich weiß garnich warum, da dies eine sehr gute SF Ausgabe ist! U.a. mit Cock Sparrer, 4 Promille, Finnland ohne Ende, tonnenweise Konzertberichte, RRS mit A und allem pipapo! 76 (!) Seiten)

Verlorene Jungs Tape: 10,-DM

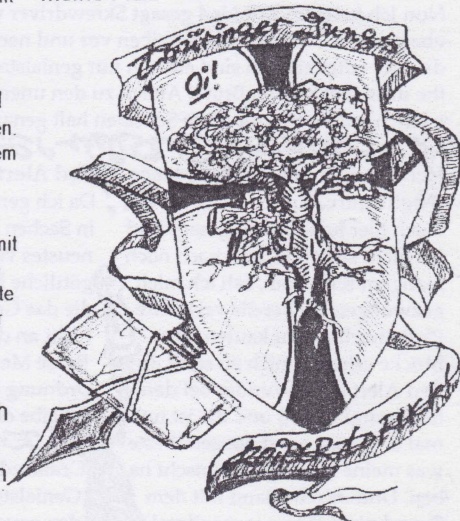
("Gekreuzte Hämmer" ist in dieser Ausgabe besprochen. C60 Kassette. Die Band hat mich live und auch auf dem Demo voll vom Hocker gehauen!)

Madness Video:

("Take it or leave it" - EINZELSTÜCK- Video von '81 mit den alten Madness Stücken, 100% Kult! Ist wohl die verfilmte Bandstory, haufenweise Glatzen und kultigste Ablachszenen. Geht 90 Minuten oder so. Verkauf nur gegen Gebot.)

Bei Bestellungen bis 3 Hefte kommen noch 1,50 DM Porto dazu, wer mehr will muß glaub ich 6,-DM bezahlen, da hab ich auch keine Ahnung.

Grüße: Erstmal ein großes Dankeschön an den Punker für seine fleißige Unterstützung und Hilfe und so (du weist schon)! Schön Gruß an Hansemann und Marc + fast Frau, alle Saalfelder Glatzen, den Bengel (Punkrock), Mann im Mond Dorschtie + alle Trabreiters, Fossi, die Punkroiber (das mit dem Konzert wird schon noch!), überhaupt die ganze Thüringer Meute (Berti ganz besonders, auch wenn du nix geschrieben hast!), den Erdrudi, alle VfI 06 Fans und Fahnenträger, den Zimmi + die Leute die so nett waren uns deine Adresse zu geben, alle Bands/Zines die zu diesem Heft in irgendeiner Weise einen Beitrag geleistet haben, den Ame (Kassetten ham wir immer noch nich geschickt, Sorry!), den Giedo, alle Knastler die ich kenne (besonders Huby, Pfeffer, Sascha und Ewu), das Foier Frei Team, meine fränkischen Freunde (besonders Matze (immernoch mega Bruder) + Frau, Dave + Arbeit, den Diego vom Führenden A. (haha, guter Joke), den Zoni + gesamte Band, den Papst (Videos hab ich immer noch nicht), die faulen Burschen vom Ready to Ruck, den Manfred aus Österreich, ULTIMA THULE, alle Kühe Fans der Welt und zum Schluß, natürlich meine Frau + Hund.



... Remember **the *Preise* of '69**

..... und vergleich sie mit denen von Walzwerk '96 - auch die können sich sehen lassen !

Willkommen in
the wonderful world of Oi !!!

**LP's - CD's - Singles - Bücher - Shirts - Videos - Zines -
Poster - Postkarten und sonstiger Krims Krams**

... aufjedenfall gibt's saumäßig viel:

Oi & streetpunk aus der ganzen Welt !!!

Es gibt jetzt wieder
unsere Riesenliste zu bestellen
(bitte 2,- DM Rückporto beilegen)

WALZWERK - Postfach 1341 - 74643 Künzelsau
oder auch bei :

WALZWERK - Ballinclogher - Lixnaw - Co. Kerry / Irland

Tel. / Fax : 00353 / 66 - 32088

<http://www.arrakis.es/~walzwerk>

E-mail : walzwerk@indigo.ie

schickt uns
diesen Abschnitt
für eine gratis Liste

Never Se Wender!!!

UHL (S)
15

UHL (S)
12

353 / 800